

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 17. Januar 2019
Nummer 3 | www.bruchsal.de



Neujahrsempfang war Startschuss fürs Jubiläumsjahr



Neujahrsempfang in Untergrombach



Mehr als du erwartest

Nimm deine Zukunft in die Hand

Stadtverwaltung auf der Ausbildungsmesse

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 27
Heidelsheim	Seite 29
Helmsheim	Seite 32
Obergrombach	Seite 35
Untergrombach	Seite 38



Mannheimer Stamitz-Orchester spielt am Sonntag, 27. Januar, im Bürgerzentrum

Traditionsreiches Ensemble gibt Gastkonzert in Bruchsal Die Stadt lädt zum 15. Neujahrskonzert

Bruchsal (PM). Bereits zum 15. Mal seit 2005 lädt die Stadt Bruchsal im kommenden Januar zum klassischen Neujahrskonzert ein – und heißt aus diesem Anlass wieder das traditionsreiche, weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Mannheimer Stamitz-Orchester in der Barockstadt willkommen. Am Sonntag, 27. Januar, wartet das Ensemble ab 18 Uhr im Bürgerzentrum mit Werken von Engelbert Humperdinck, Robert Schumann und Sergei Rachmaninow auf. Dessen üppig orchestrierte 2. Sinfonie, 1908 unter Leitung des Komponisten selbst uraufgeführt, steht neben Humperdincks Ouvertüre zur spätromantischen Oper „Hänsel und Gretel“ im Mittelpunkt des Abends.

Als Solisten bei Schumanns anspruchsvollem Konzert für Violoncello und Orchester, op. 129, begrüßen die Musiker den 27-jährigen spanischen Multi-Instrumentalisten Javier Huerta Gimeno. Regelmäßig tritt er auf

bei Festivals und als Kammermusiker und kann bereits zurückblicken auf eine ganze Reihe von CD-Produktionen, Rundfunkaufnahmen, Konzerttourneen und Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben. Sein Studium an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln hat er mit Bestnote abgeschlossen. Gimeno spielt ein 1712 in Mailand von Carlo Antonio Testore gebautes Cello.

Als Nachfolger von Prof. Klaus Eisenmann, der in diesem Jahr den Taktstock nach mehr als anderthalb Jahrzehnten übergeben hat, steht mit Jan-Paul Reinke ein junger musikalischer Leiter mit internationaler Erfahrung am Dirigentenpult. Der 33-Jährige arbeitete bereits mit verschiedenen sinfonischen Klangkörpern zusammen und leitete zahlreiche Uraufführungen junger Komponisten. Benannt ist das 1922 neu begründete Stamitz-Orchester nach dem böhmischen Komponisten und Kapellmeister Johann Wenzel

Stamitz, der als Hofkapellmeister des Pfälzer Kurfürsten Karl Theodor sein Orchester Mitte des 18. Jahrhunderts zu europäischem Rang führte. Als Inspirationsquell der Mannheimer Schule übte er großen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Orchestermusik aus, trug zur Entstehung des sinfonischen Klangbildes bei und leistete am Ende des Barocks wesentliche Vorarbeiten für die Wiener Klassik und die Musik der Romantik.

Derzeit sind noch Karten der Kategorie 2 zum Preis von 13 Euro – mit Ermäßigungen für Schulpflichtige, Studierende, Freiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte – erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Telefonnummer (07251) 5059461, bei der Ticket-Hotline Telefonnummer (01805) 700 733 sowie im Internet unter www.reservix.de. Restkarten gibt es außerdem an der Abendkasse am 27. Januar ab 17 Uhr im Foyer des Bürgerzentrums.



Das Stamitz-Orchester

Foto: Max Trinter

Stadt Bruchsal präsentiert sich auf der Ausbildungsmesse „Mehr als Du erwartest“ - Ausbildung bei der Stadtverwaltung

Die Große Kreisstadt Bruchsal mit ihren rund 650 Mitarbeiter/innen und zirka 35 Auszubildenden zählt zu den größten Ausbildungsbetrieben in Bruchsal.

Neben den klassischen Verwaltungsberufen sowie den dualen Studiengängen der Fachrichtungen Soziale Arbeit, Öffentliches Bauen und Öffentliche Wirtschaft, bietet die Stadt Bruchsal ein großes Spektrum an Berufen in verschiedensten Bereichen. So kann man sich zum Beispiel als Gärtner/in, Fachkraft für Abwassertechnik oder Elektroniker/in für Betriebstechnik ausbilden lassen. Ab 2019 bietet die Stadt auch eine Ausbildungsstelle zum/zur Tiefbaufacharbeiter/in an. Auch ein Praktikum ist in allen Berufen möglich.

Unter anderem erhält man einen Lernmittelzuschuss, vermögenswirksame Leistungen und Weihnachtsgeld. Außerdem bietet die Stadt Bruchsal flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement.

Mit ausbildungsbegleitenden Maßnahmen, wie z. B. der Einführungswoche mit Tagesausflug, verschiedenen Projekten und Fortbildungsmöglichkeiten erwartet die Azubis eine abwechslungsreiche und spannende Ausbildung.

Der Stand der Stadt Bruchsal ist am Samstag, 19. Januar, von 10 Uhr bis 15.30 Uhr, auf der Messe „Einstieg Beruf“ in der Messe Karlsruhe zu finden.

Mehr als du erwartest

Nimm deine Zukunft in die Hand

Ausbildung bei der
Stadt Bruchsal
weine Zukunft

www.bruchsal.de/ausbildung

Neujahrsempfang war Startschuss fürs Jubiläumsjahr 1250 Jahre Helmsheim

„2019 ist unser Jahr“, sagte Tatjana Grath, Ortsvorsteherin von Helmsheim und begrüßte die Gäste beim ersten Neujahrsempfang des Bruchsaler Stadtteils. Der Empfang in der Turnhalle war gleichzeitig der Startschuss für viele Aktivitäten im Jubiläumsjahr: Vor 1250 Jahren wurde Helmsheim zum ersten Mal urkundlich erwähnt und ist damit der älteste Bruchsaler Stadtteil. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übergab feierlich die offizielle Jubiläumsfahne an Ortschaftsrat und Ortsvorsteherin. Heidelsheim schließt sich im kommenden Jahr an mit Jubiläumsfeiern und bekommt die Fahne dann weitergereicht. „2019 bietet vielfältige Möglichkeiten für jeden von uns, sich einzubringen“, sagte Grath. „Unsere Jubiläumsfeier im Juli wird grandios.“ Vom 20. bis 22. Juli ist ein Festwochenende geplant mit Festumzug und Freilicht-Gottesdienst. Bei „allen, die sich für ihre Mitmenschen engagieren“, bedankte sich die Ortsvorsteherin. Für seine 100. Blutspende überreichte sie Dieter Feldmann Urkunde und Ehrennadel. Feldmann sei außer-

dem ein „unverzichtbares Mitglied unseres DRK-Ortsverbands“.

Auch Oberbürgermeisterin Petzold-Schick bedankte sich in ihrem Grußwort für das vielfältige ehrenamtliche Engagement der Helmsheimer – „für das dauerhafte ebenso wie für das einmalige“. Mit viel Kreativität entstehe derzeit eine verlässliche Ortschronik. Sportliche Erfolge im vergangenen Jahr und die Jubiläen von Musik- und Gesangsvereinen „sind tolle Zeugnisse aus Helmsheim“, so Petzold-Schick. Der Liederkranz Helmsheim und der Musikverein umrahmten den Neujahrsempfang dann auch mit Gesang und Blasmusik.

„Helmsheim ist ein Ort, der Lebensqualität ausstrahlt“, sagte die Oberbürgermeisterin. „Es entstehen neue Häuser und Möglichkeiten für altersgerechtes Wohnen.“ Mit der B35-Planung stehe man allerdings vor einer Herkules-Aufgabe, die noch viele Diskussionen notwendig mache. Für das Jubiläumsjahr gibt es eine Sponsoring-Aktion, für die weitere Sponsoren und Spender gesucht werden.
Martina Schäufele (mar)

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie vielleicht der Tagespresse entnommen haben, bin ich beim Skilaufen gestürzt. Dabei habe ich mir einen komplizierten Oberarmbruch zugezogen. Gefreut habe ich mich über die vielen Genesungswünsche, die ich in den vergangenen Tagen erhalten habe. Dafür Danke.

Ein spannendes Jahr steht uns bevor. Umfangreiche Projekte stehen auf der städtischen Agenda. Eine wie ein Leuchtturm herausragende Baumaßnahme ist die Gleisquerung. Deren Umsetzung hat begonnen und nimmt im ersten Quartal richtig Fahrt auf. Die Deutsche Bahn hat ja schon vor Wochen eine sehr kreative Werbeaktion in der Bahnhofs-Unterführung präsentiert. Das „Spiegelbild“ gibt einen guten Blick auf das, was kommt. Und jetzt geht es dann richtig los. Seit dieser Woche sind die Vorarbeiten in vollem Gang. Ganz aktuell wird die Baustelle eingerichtet. Riesige Baugeräte sind schon aufgebaut worden. Als nächster Schritt wird die Straße „Am Alten Güterbahnhof“ verschwenkt. Damit ist die Durchfahrt im westlichen Bereich während der gesamten Bauzeit möglich. Darauf folgt, ebenfalls gut sichtbar, der Rückbau der Güterhallen. Es wird sich also im Bereich des Alten Güterbahnhofs viel verändern in den kommenden Wochen.

Ein weiteres Großereignis auf der städtischen Agenda ist das 1250-jährige Jubiläum in Helmsheim. Beim Neujahrsempfang am vergangenen Wochenende habe ich die Jubiläumsfahne übergeben. Damit ist der Startschuss für die Jubiläumsfeierlichkeiten in Bruchsal's ältestem Ortsteil gefallen. Helmsheim eröffnet damit den Reigen der städtischen Jubiläen. 2020 wird die Fahne an Heidelsheim weitergereicht, das dann sein 1250-jähriges Bestehen feiert.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick



Der Neujahrsempfang in Helmsheim war auch der Startschuss für die Bruchsaler Stadtjubiläen: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übergab die offizielle Jubiläumsfahne an die Ortsvorsteherin, Tatjana Grath, und den Ortschaftsrat
Foto: Schäufele

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de





Bruchsals PV-Freiflächenanlage im Gewann Seelach eingeweiht

Engagement der BBE Energie GmbH und der interkommunalen Kooperation ermöglicht Gemeinschaftsprojekt

Im Gewann Seelach ist im November und Dezember des vergangenen Jahres die größte und bisher einzige Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Gemarkung Bruchsal errichtet worden. Die Anlage besteht aus insgesamt 2620 PV-Modulen mit einer Moduloberfläche von 4.375 m² und verfügt über eine Gesamt-Nennleistung von 747 kWp. Am Donnerstag, 20. Dezember, trafen sich die Oberbürgermeister von Bretten, Bruchsal und Ettlingen, Martin Wolff, Cornelia Petzold-Schick und Johannes Arnold, sowie die Geschäftsführer der an der BBE Energie GmbH beteiligten Stadtwerke Bretten, Bruchsal und Ettlingen, Stefan Kleck, Armin Baumgärtner und Eberhard Oehler, die Mitglieder des BBE-Aufsichtsrats, Vertreter der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe, des Landratsamts Karlsruhe sowie der Sparkasse Kraichgau vor Ort, westlich der Bundesautobahn 5, zum Einweihungstermin von Bruchsals erster PV-Freiflächenanlage.

„Eines meiner wichtigsten politischen Ziele ist der Auf- und Ausbau der erneuerbaren Energien hier in Bruchsal. Ich bin stolz darauf, dass uns mit der Photovoltaikanlage im Gewann Seelach die Umsetzung unseres ersten großen Gesamtkonzepts für erneuerbare Energie gelungen ist“, sagte Oberbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende Cornelia Petzold-Schick. Bruchsals Oberbürgermeisterin bedankte sich für das konstruktive Miteinander der drei Stadtwerke, die sich „mit einer Vision zusammengeschlossen“ und dank dem Zuspil der Umwelt- und EnergieAgentur „gemeinsam an einem Strang“ gezogen hatten.

Armin Baumgärtner, Geschäftsführer der BBE Energie GmbH und der Stadtwerke

Bruchsal GmbH: „Es ist einmalig, dass wir eine EEG-Anlage dort einbetten, wo wiederum regenerative Produkte angebaut und geerntet werden. Wir betreiben gewissermaßen regenerative Energieerzeugung im Kornfeld.“ Der Stadtwerke-Chef beschrieb die „harten und zähen Verhandlungen“ über die Pacht, an deren Ende ein „nahezu einheitlicher Pachtvertrag“ stand.

Ursprünglich war eine Anlage mit einer Gesamt-Nennleistung von 1,2 MWp geplant, doch der Gesetzgeber hatte während der Planungsphase die Einspeisevergütung auf 6 Ct/kWh zurückgefahren. So war die BBE gezwungen, „die Leistung der Anlage zu reduzieren“, um schließlich die erforderliche, gesetzlich garantierte Einspeisevergütung von ca. 8 Ct/kWh zu erhalten.

Vom Beschluss des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften durch den Bruchsaler Gemeinderat Ende Februar dieses Jahres und deren Genehmigung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe über die Ausschreibung, die für die Stromtrasse erforderliche Spülbohrung unter der BAB 5 hindurch, das Aufmaß, das punktgenaue Einheben der Trafostationen per Schwerlastkran und den anschließenden Aufbau der Trägerkonstruktion bis hin zur Montage der PV-Module in den vergangenen Wochen verging die Zeit wie im Fluge. Die Realisierung des Großprojekts wurde insbesondere durch die vorbildliche kommunale Zusammenarbeit der politischen Gremien von Bretten, Bruchsal und Ettlingen sowie das Engagement der Umwelt- und EnergieAgentur und des Landkreises Karlsruhe ermöglicht. – Die eigentliche technische Inbetriebnahme der PV-Freiflächenanlage erfolgte im Januar 2019. tw



Am 19. November wurde die Trafostation für die PV-Freiflächenanlage per Schwerlastkran eingehoben ...



... und dank „Maßarbeit mit schwerster Last“, so der Slogan des Transportunternehmens, punktgenau abgesetzt



PV-Freiflächenanlage Seelach der BBE Energie GmbH aus der „Drohnenperspektive“

Foto: Stefan Pohner | SWB



Die Stadtwerke-Chefs Eberhard Oehler, Armin Baumgärtner und Stefan Kleck (v.l.) ließen sich zusammen mit den Verwaltungs-Chefs Martin Wolff, Johannes Arnold und Cornelia Petzold-Schick (v.l.) den Spaß nicht nehmen, einen symbolischen Buzzer zu drücken ...

Fotos (3): tw

Die Fraktion Freie Wähler/FDP zum Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Jahr 2019

Der Haushaltsplan 2019 wurde von unserer Fraktion gebilligt. In der Haushaltsrede haben wir ausführlich Stellung bezogen und unsere Zustimmung begründet.

Bei hervorragender Einnahmesituation gelingt es unserer Verwaltung nur unter großen Anstrengungen, die Ausgaben im Griff zu halten. Der größte Ausgabenblock sind traditionell die Personalkosten. Die Schwelle von 30 Millionen wird erstmals überschritten. Wir stehen für eine vernünftige Personalausstattung, um die Vielfalt der Aufgaben zu erfüllen.

Wir vermissen aber das Bestreben effizienter zu arbeiten. Zur Durchleuchtung unserer Aufgaben haben wir in den letzten Jahren zusätzliche Stellen gefordert, die auch besetzt wurden. Leider werden wir im Tempo der vergangenen Jahre erst in 10 Jahren alle Bereiche untersucht haben. Bei den vor uns liegenden Herausforderungen und den Möglichkeiten einer digital unterstützten

Verwaltung ist das nicht akzeptabel. Mit dem altersbedingten Ausscheiden einiger Mitarbeiter besteht jetzt die Chance den Bereich IT-Organisation und Digitale Verwaltung neu aufzustellen. Dabei lohnt sich der Blick auf den Gesamtkonzern einschließlich Stadtwerke, BTMV und Wohnungsbau. Wir dürfen der Entwicklung nicht hinterherlaufen. Der Gang zum Bürgerbüro muss auch (!) Online möglich sein um viele Dinge rationeller zu erledigen.

Zukunftsinvestitionen sind im aktuellen Haushalt und der Planung enthalten, es gelingt die Substanz zu erhalten und voraus zu denken. Bahnunterführung, Bau der Sporthalle, Sanierung Konrad-Adenauer-Schule und Erneuerung der Kindergärten in Heildelshaus werden jetzt umgesetzt wenn nichts mehr dazwischenkommt.

Wir sehen es als unsere Aufgabe, noch weiter vorzudenken. Wir stehen für den Ausbau von Wohnraumangeboten, dafür ist

die Ausweisung von Baugebieten zwingend erforderlich neben der Innenentwicklung. Altes Feuerwehrhaus, Orbinstraße, alte Landesfeuerwehrschule sind Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Lösung der Verkehrsprobleme fordert Entscheidungen zur Zukunft der B35, den Bahnhofsbereich und eine angemessene Berücksichtigung anderer Verkehrsträger.

Der Raumbedarf für unsere Verwaltung kann im Campus laufen, wenn wir in 5 Jahren das JKG mit einem Anbau zur Normalität zurückführen. Die Innenstadt muss als lebendiger Begegnungsraum entwickelt werden, die Konkurrenz schläft nicht.

Wir danken allen Beteiligten im Gemeinderat und in der Verwaltung für die konstruktive und kritische Zusammenarbeit und wünschen unserer Stadt eine gute Zukunft. Dafür wollen wir uns auch nach der Gemeinderatswahl im Mai einsetzen.

Roland Foos

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heildelshaus Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreterin im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule

1. Aufgrund des § 18 GKZ in Verbindung mit § 79 der GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal in ihrer Sitzung vom 11.12.2018 folgende Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan für das Jahr 2019 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Musik- und Kunstschule voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird festgesetzt auf

1. Musikschule

Ergebnishaushalt

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.805.605 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 2.805.605 €
• Ordentliches Ergebnis	0 €

Finanzhaushalt

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.801.205 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.792.605 €
• Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	8.600 €
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.000 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-23.000 €
• Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-12.000 €
Finanzierungsmittelbestand	-3.400 €

2. Kunstschule

Ergebnishaushalt

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	702.404 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-702.404 €
• Ordentliches Ergebnis	0 €

Finanzhaushalt

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	701.304 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-699.404 €
• Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	1.900 €
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.750 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.750 €
• Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-3.000 €
Finanzierungsmittelbestand	-1.100 €

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf	154.000 €.
---	------------

§ 3 Umlage

Entsprechend § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 10 der Satzung des Zweckverbandes wird eine Umlage erhoben. Die Umlageberechnung ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.	
Musikschule	
• Betriebskostenumlage	1.284.509 €
• Kapitalumlage	0 €
Kunstschule	
• Betriebskostenumlage	269.773 €
• Kapitalumlage	0 €

§ 4

Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Die Übereinstimmung dieser Haushaltssatzung mit dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 11.12.2018 wird bestätigt.

2. Aufgrund des § 18 GKZ in Verbindung mit § 95 der GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal in ihrer Sitzung vom 11.12.2018 den Jahresabschluss inklusive Bilanz für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe mit Erlass vom 3. Januar 2019 Nr. 14-2207.2-3 bestätigt worden.

Die Haushaltssatzung inklusive Haushaltsplan und Stellenplan 2019 und der Jahresabschluss 2017 wird ab 28. Januar 2019 auf die Dauer von sieben Tagen zur Einsicht in der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Str. 3-7, Zimmer A 18, öffentlich ausgelegt.

Gez.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Verbandsvorsitzende

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Diese Rechtswirkung tritt nicht ein, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. die Verbandsvorsitzende des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal dem Beschluss der Verbandsversammlung nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Gez.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019

1. Steuerfestsetzung

Gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2018 an die Stadt Bruchsal zu entrichten haben, öffentlich festgesetzt.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2019 zugegangen wäre.

2. Zahlungsaufforderung

Die Grundsteuer 2019 ist zu den im zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen.

Sofern eine Ermächtigung zum automatischen Bankeinzugsverfahren (SEPA-Lastschriftmandat) erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Bruchsal, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal oder Postfach 23 20, 76613 Bruchsal, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Rechtsbehelf vor deren Ablauf beim Bürgermeisteramt eingegangen ist.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h., die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Bruchsal, 10. Januar
gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Ortschaftsrat Heildelshaus

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshaus findet am Dienstag, 22. Januar 2019, um 19:00 Uhr im Rathaussaal Heildelshaus statt.

Tagesordnung

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 323 in Heildelshaus
Vorlage: 0396/2018
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Offenlage des Protokolls vom 11.12.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 3. und dem 9. Januar im Bürgerbüro folgendes abgegeben:

Einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, einen Schlüsselbund mit drei Schlüsseln und Anhänger, einen einzelnen Autoschlüssel Marke Honda, ein Schlüsselbüchlein mit einem Schlüssel, ein Armband und ein Fahrrad der Marke Ragazzi.

Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon-Nummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Das Amt für Familie und Soziales ist Kompetenzzentrum für die vielfältigen, sozialen Angelegenheiten in unserer Stadt. Bürgernah und familienfreundlich bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern unsere Unterstützung an.

Hier suchen wir für den Aufgabenbereich der Beratung und Betreuung von Menschen, die von Obdachlosigkeit bedroht sind bzw. in Obdachlosenunterkünften untergebracht sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Sozialarbeiter/innen oder Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w/i)

(Entgeltgruppe S 11 b TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0062 -

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Amtes für Familie und Soziales, Herr Hauns (Tel. 07251/79-351).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg (Tel. 07251/79-229) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **27. Januar 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

30. Dezember

Prisha Wabale, Eltern: Sujata Sandeep Wabale geb. Viju Navale und Sandeep Pandurang Wabale, Florian-Geyer-Str. 13, Bruchsal

Sterbefälle

26. Dezember

Friedrich Otto Hocke, Büchenauer Str. 17, Bruchsal

7. Januar

Josef Zachacker, Dieselweg 35, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

17. Januar

Roswitha Adelsberger, Moltkestr. 38 A

70 Jahre

18. Januar

Inge Lydia Martha Soder, Eschenweg 11

80 Jahre

Edith Petz, Josef-Heid-Str. 35

80 Jahre

Ludwig Müller, Auweg 5

70 Jahre

Giorgio Antosa, Tullastr. 10

85 Jahre

19. Januar

Hagen Edgar Röthinger, Zum Haug 14

75 Jahre

21. Januar

Reinhard Alfons Diehl, Hedwig-Leppert-Str. 29

70 Jahre

Werner Helmut Faude, Philippsburger Str. 18

70 Jahre

22. Januar

Franz Schroff, Prälat-Kreutz-Str. 9

80 Jahre

Wilfried Klein, Weingartener Str. 16

75 Jahre

Helmut Fritz Gundelfinger, Schwetzinger Str. 15

70 Jahre

Maria Borrelli in Pascariello, Friedensstr. 14

70 Jahre

Markus Petermann, Holzmann 10

70 Jahre

Emil Fruh, Albert-Schweitzer-Str. 7

85 Jahre

23. Januar

Heidrun Klisch, Bruchsaler Str. 54

75 Jahre

Theresia Dörr, Am Pfarrgarten 13

75 Jahre

Gisela Ilse Liesel Beismann, Eichenweg 13

85 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Baumfällungen im Stadtgebiet Bruchsal

In den Bruchsaler Grünanlagen, Friedhöfen und Verkehrsflächen stehen rund 8.500 Bäume, die aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Verkehrssicherungspflicht regelmäßig kontrolliert werden müssen. Dabei wurden auch 2018 immer wieder Exemplare angetroffen, die entweder abgestorben oder so stark geschädigt sind, dass sie durch baumpflegerische Maßnahmen nicht mehr gerettet werden können. Die extreme Hitze im Sommer 2018 hat der Vitalität der

Bäume allgemein stark zugesetzt; als Folge treten Pilzkrankungen oder Trockenschäden auf, die die meisten der Ausfälle verursacht haben.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit müssen jetzt rund 60 Bäume gefällt werden.

Unter den größten Exemplaren befinden sich zwei Pappeln am Eisweiher, ein Trompetenbaum im Stadtgarten, vier Ahorne auf dem Bruchsaler Friedhof sowie zwei Fichten auf dem Büchenauer Friedhof.

Die Fällungen erfolgen von Januar bis Februar. Die entfernten Bäume werden durch Neupflanzungen von standortgerechten, überwiegend heimischen Arten ersetzt.

Jubiläumsempfang wurde zur Dauereinrichtung

Bruchsal-Obergrombach. Als der damalige Festpräsident Gerhard Essig 1989 anlässlich des Jubiläums „1200 Jahre Grombach“ zum „1. Obergrombacher Neujahrsempfang“ einlud, ahnte niemand, dass daraus eine beliebte Dauereinrichtung werden würde.

Die Besucher nutzen die Gelegenheit zum intensiven Meinungsaustausch und zur Meinungsbildung.

Seit 1989 organisiert die „Arbeitsgemeinschaft Obergrombacher Burgfeste“ die Empfänge. Zur 30. Ausgabe des Bürgertreffens begrüßte in der „Villa Eintracht“ auf dem Danzberg Burgfestpräsident Andreas Ritter die Obergrombacher Gäste. Nach seinen Worten sind die Neujahrsempfänge ein wichtiges Element der örtlichen Kommunikation. Ritter bedankte sich im Namen der ARGE bei den Burgfestanliegern sowie bei Schlossherr Eckbert von Bohlen und Halbach für die Überlassung der Örtlichkeiten zur Durchführung des 20. Burgfestes 2018.

Ortsvorsteher Jens Skibbe würdigte ebenfalls den Empfang als „Stätte der persönlichen Begegnung“. 2018 wurde in Obergrombach einiges erreicht: Fertigstellung des Rad- und Fußwegs Obergrombach-Helmsheim, Beginn der Sanierungsarbeiten an der Burgschule sowie der Arbeiten zur Installation der Glasfaser-Breitbandverkabelung. Das Projekt „Seniorenheim“ haben die Verantwortlichen trotz Rückschlägen nicht aus den Augen verloren. Zum Redeschluss dankte Skibbe den ausrichtenden Vereinen des Burgfestes 2018.

Für die bei einem Skiunfall verletzte Oberbürgermeisterin vertrat Bürgermeister Andreas Glaser das Bruchsaler Rathaus. Für die Burgschul-Sanierung – die 2019 abgeschlossen werden soll – stellt die Stadt Bruchsal 800.000 € zur Verfügung. Die Arbeiten für die FTT-Anschlüsse in Obergrombach, Untergrombach und Büchenau liegen im Zeitrahmen. Trotz dreier großer Vereinsjubiläen 2018 (Musikverein 125 Jahre; Tischtennisfreunde 50 Jahre und Vogelschutz- und Zuchtverein 60 Jahre) haben es die Obergrombacher geschafft, das 20. Burgfest wie gewohnt über die Bühne zu bringen. Pfarrer Thomas Fritz und Ulli Hockenberger (MdL) wandten sich ebenfalls mit Neujahrgrüßen an die Empfangsteilnehmer.

Die Veranstaltung wurde von der Formation „Vielsaitig“ musikalisch begleitet; für Verköstigung sorgten der Cäcilienverein und die Guggenmusik „Nashörner“.

Klaus Kehrwecker

Neujahrsempfang in Untergrombach

Nach einem musikalischen Auftakt durch den Musikverein Untergrombach übernahm Vinga Szabo, Vorsitzende der Interessengemeinschaft Joß-Fritz-Fest, das Wort und begrüßte die Gäste des Neujahrsempfanges. Traditionen sind zwar wichtig, dennoch habe man sich in Untergrombach für neue Wege entschieden, so Szabo. Die Öffnung des Neujahrsempfanges für die Bürgerinnen und Bürger sowie der neue Veranstaltungsort in der Joß-Fritz-Schule wurden gut angenommen. Sie wies auf das anstehende Joß-Fritz-Fest vom 27. bis 29. Juni hin. Karl Mangei, Orstvorsteher von Untergrombach, begrüßte zunächst die anwesenden Gäste, darunter Bürgermeister Andreas Glaser, Oberbürgermeister a.D. Bernd Doll sowie die Gäste aus der Partnerstadt Ste.-Marie-aux-Mines mit Bürgermeister Claude Abel. Sein Dank galt der Arge Untergrombach, die bisher in alter Tradition die Neujahrsempfänge ausgerichtet hatte und allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen beitrugen. Große Themen seien auch weiterhin die Digitalisierung und Entwicklungen der Kommunikation sowie der demographische Wandel und bezahlbarer Wohnraum. Neben dem Ausbau des Glasfasernetzes durch die Telekom, berichtete er auch über den Stand des Projektes Erweiterung des Altenheims Bundschuh. Die ersten Weichen seien nun gestellt und das Projekt im Fokus 2019. Nachdem der Kindergarten Arche Noah im vergangenen Jahr nur durch eine Containerlösung weitere Räume dazugewinnen konnte, sei hier kommunales Han-

deln erforderlich, um der Nachfrage gerecht zu werden. Ebenso stehe im neuen Jahr das Thema Wohnen mit Bauprojekten in der Ernst-Renz-Straße an. Hier sind bereits Bauten in Planung. Zahlreiche weitere abendfüllende Themen stünden an. Daher lud Mangei die Bevölkerung ein, gerne auch an den Ortschaftsratssitzungen teilzunehmen und das Gespräch jederzeit aufzunehmen. In diesem Jahr feiert Untergrombach 30 Jahre Freundschaft zu der Partnerstadt Ste.-Marie-aux-Mines. Aus diesem Anlass blickte Mangei auch auf die europäische Situation und richtete seine Worte mahnend an die Gäste.



Neujahrsempfang in Untergrombach

Foto: Hardock

Er zitierte seinen Großvater, selbst Soldat im ersten Weltkrieg: „Das Schlimmste auf der Welt ist Krieg. Wir müssen uns dafür einsetzen, dass es keinen Krieg mehr gibt.“ Seit 70 Jahren leben wir in Deutschland in Frieden und Freiheit. Dies solle man nicht als Selbstverständlichkeit betrachten, sondern als Gewinn aus harter Arbeit von Männern und Frauen vor unserer Zeit anerkennen. Gemeinsam müssten die Länder die Probleme angehen, denn Europa zusammen sei die Lösung. Zum Abschluss dankte er allen, die Engagement im Gemeinwohl, bei Vereinen, Feuerwehr, Kirchen oder der örtlichen Politik einbringen. Bürgermeister Andreas Glaser knüpfte in seiner Rede an seinen Vorredner an. Zudem berichtete er, dass in Untergrombach das Feuerwehr- und DRK-Heim erweitert werde sowie das Jugendhaus mit mehr personeller Kapazität besetzt werde. 2019 sei aber auch das Jahr der Kommunalwahl. Er rief dazu auf, sich aktiv einzusetzen, sei es selbst zu wählen oder sich für ein Amt aufstellen zu lassen. Mit guten Wünschen für das neue Jahr und Dank an alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, überbrachte er zudem die Grüße der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Claude Abel, Bürgermeister aus Ste.-Marie-aux-Mines, freute sich besonders, wieder in Untergrombach Gast zu sein. Er stellte die Freundschaft mit Deutschland in den Mittelpunkt und griff die Worte von Karl Mangei zu Europa auf. Die Freundschaft diene auch dem Erfahrungsaustausch und einem gemeinsamen Blick in die gleiche Richtung. Aus tiefstem Herzen wünschte er allen Gesundheit, Friede und Freundschaft. Wolfgang Müller, Vorsitzender des DRKs Untergrombach, nahm in einer humorvollen und unterhaltsamen Rede die Blutspendeehrungen vor: Für 10-maliges Spenden: Kathrin Blau, Armin Droxler, Gunther Lehmann und Marlene Schumacher, für 25-maliges Spenden: Michael Lechner und für 50-maliges Spenden: Elisabeth Klotz. Mit der Überreichung der Neujahrsbrezeln und musikalischer Unterhaltung wurde im Anschluss ein geselliger Abend mit guten Gesprächen eingestimmt.

Carmen Hardock

DRK-Neujahrsempfang am 11. Januar in Büchenau

OV Marika Kramer begrüßte die Anwesenden und entschuldigte Bürgermeister Glaser, der selbst das Grußwort an das DRK richten wollte. Da Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick einen Skiunfall hatte, musste Andreas Glaser ihren Termin wahrnehmen. Kurzerhand hat Marika Kramer – nach Rücksprache mit Andreas Glaser – ihr Grußwort mit dem des Bürgermeisters verbunden, mit besten Grüßen aus Bruchsal und der Versicherung, dass er sehr gerne gekommen wäre, um selbst seinen Dank und Anerkennung für die Mitglieder auszusprechen und auch die Grüße der OB zu übermitteln.

Marika Kramer: „Die Entscheidung der Vorstandschaft, Ehrungen erstmals in diesem Rahmen durchzuführen, finde ich sehr gut. Seit der 1. Blutspende 1959 haben Sie als Verein mehr als 7000 Blutspenden gesammelt; für die Durchführung danke ich dem DRK – aber auch allen, die Blut gespendet haben.“

Von Anfang an hat das DRK Büchenau die Betreuung bei Fußball- und Handballspielen, kulturellen Veranstaltungen, Fest-, Martins- und Fastnachtsumzügen, bei Rathäuserstürmungen und Prunksitzungen übernommen. Auch bei der 1000-Jahr-Feier in Bruchsal war das DRK aktiv dabei.



Neujahrsempfang des DRK Büchenau (v.li. W. und D. Zimmermann, F. Hasenfuß, M. Kramer) Foto HeiBl

Seit Bestehen der Notfallhilfe 2001 wurden viele Einsätze gefahren, allein 61 im vergangenen Jahr. Gerade diese lebensrettenden Einsätze und die Begegnung mit Notfällen fordern den Teams viel ab, dafür größte Anerkennung. Als einziger Ortsverein hat Büchenau im LK Karlsruhe am Welt-Erste-Hilfe-Tag 2013 teilgenommen. Am 15. September wird sich das DRK am Vogelpark wieder präsentieren. Für die Zukunft ist bekanntlich die Jugend zuständig: Seit 2018 im September gibt es wieder eine Jugendrotkreuz-Gruppe, die von Laura Schäffner und Denise Gorenflo geleitet wird. Fortsetzen wird sich auch 2019 die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen DRK und Freiwilliger Feuerwehr, die auch in Notfallsituationen zum Tragen kommt.

„Welch großartige Leistungen aller Beteiligten des DRK stehen hinter diesen Aufgaben? Es sind Frauen und Männer, die bereit sind zu helfen, die nicht fragen, was bringt mir das? Sondern: Wo werde ich gebraucht, wie kann ich helfen? Das Wohl der anderen steht immer im Vordergrund!

Wenn Bürger/innen Verantwortung für ihr Umfeld übernehmen und für das Gemeinwohl aktiv werden, dann profitiert davon die ganze Gemeinde, die ganze Stadt.

Wir als Stadt Bruchsal und wir in Büchenau sind sehr dankbar, solch ein großes ehrenamtliches Engagement in unseren Reihen zu wissen.“ Marika Kramer wünschte weiterhin eine erfolgreiche Arbeit. HeiBl

Sanierungsstelle

Die Stadt Bruchsal unterstützt Sie bei Ihren Gebäudesanierungen! Wenn Ihr Grundstück in einem der vier großen Sanierungsgebiete der Stadt Bruchsal „Innenstadt Nord-West“, „Südstadt“, „Heidelsheim Ortskern Nord“ oder „Weststadt-Weidenbusch“ liegt können Sie Zuschüsse im Rahmen der Fördermaßnahmen erhalten. Mit folgenden Fördersatz können Sie rechnen:

„Innenstadt Nord-West“ 10% bis max. 20.000 € Zuschuss.

„Südstadt“ 22,5% bis max. 15.000 € Zuschuss.

„Heidelsheim Ortskern Nord“ 22,5% bis max. 30.000 € Zuschuss.

„Weststadt-Weidenbusch“ 22,5% bis max. 15.000 € Zuschuss.

Zusätzlich sind Förderungen aus anderen Bundes- und Landesprogrammen möglich. Steuerliche Sonderabschreibungen für Ihre Maßnahmen in den förmlich festgelegten Sanierungsgebieten sind vorgesehen.

Bitte nehmen Sie mit der Sanierungsstelle Kontakt auf. Hier können die erforderlichen Förderverträge vorbereitet werden. Ob Ihr Gebäude in einem Sanierungsgebiet liegt, können Sie auf der Homepage der Stadt Bruchsal unter dem Suchbegriff „Stadterneuerung“ einsehen. Hier stehen Ihnen alle Daten zu den vier Fördergebieten zur Verfügung. Für Fragen steht Ihnen unser Mitarbeiter Herr Dieter Gohl, Tel. 07251 79-467 oder E-Mail dieter.gohl@bruchsal.de, zur Verfügung.

Umweltstelle

Obstbaumschnitt nach Oeschberg/Palmer im Streuobstmuseum

Der Oeschbergschnitt stammt ursprünglich aus der Schweiz und wurde von Helmut Palmer weiterentwickelt. Bei der Palmer-Methode steht eine naturnahe und effiziente Obstbaumerziehung im Vordergrund, weshalb sie besonders für hochstämmige Obstbäume geeignet ist, die ein hohes Alter erreichen sollen. Der Baumschulgärtner Martin Rausch vermittelt im städtischen Streuobstmuseum diese hinsichtlich Bewirtschaftung und Pflegeaufwand besonders empfehlenswerte Methode. Nach einer kurzen theoretischen Einführung steht die Praxis im Vordergrund. Wetterfeste Kleidung ist erforderlich.



Obstbaumschnitt

Der Kurs findet am **Samstag, 26. Januar**, 10 Uhr, im städtischen Streuobstmuseum, 300 m Feldweg in Verlängerung des Mozartweges statt. Die Kosten betragen fünf Euro/Person; Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Stadtplanungsamt unter Telefon (07251) 79-386 erforderlich.

Natura 2000-Gebiet „Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal“

– Bekanntgabe der Endfassung des Managementplans –

Unter dem landesweiten Motto – Natura 2000 gemeinsam umsetzen – werden in ganz Baden-Württemberg Managementpläne erstellt, um das europäische Naturerbe zu schützen. Der jetzt fertiggestellte Managementplan enthält eine Vielzahl von Informationen von der flurstücksscharfen Lage der Lebensraumtypen, deren aktuellen Zustand bis hin zu den zukünftigen Entwicklungs- und Erhaltungsmöglichkeiten des Schutzgebietes.

Das rund 2.600 Hektar große Natura 2000-Gebiet „Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal“ beinhaltet große Teile der Bruchsaler Gemarkung. Zu diesen gehören die Wälder in der Büchenauer Hardt und östlich der B3 sowie der Michaelsberg, das Naturschutzgebiet Rotenberg und die Offenlandbereiche südlich des Weiherbergs und bei Obergrombach. Durch die unterschiedlichen Naturräume findet sich eine Vielzahl an ökologisch besonders wertvollen Lebensräumen und ein besonderer Artenreichtum. Wie ein Mosaik wechseln sich die Lebensräume kleinräumig ab und bilden wertvolle Biotope, in denen Arten wie die Gelbbauchunke, der Eichenheldbock oder auch eine Vielzahl an Orchideen vorkommen.

Die im Plan enthaltenen Maßnahmen stellen für Privateigentümer und Bewirtschafter Empfehlungen dar, die am besten geeignet erscheinen, um die Flächen im derzeitigen Zustand zu erhalten oder weiter zu verbessern. Auch wenn keine Verpflichtung zur Umsetzung der Maßnahmen besteht, gilt das Verschlechterungsverbot nach § 33 BNatSchG für alle FFH-Lebensräume und -Arten.

Die Planunterlagen können ab Ende Januar 2019 bei folgenden Stellen zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden:

- Landratsamt Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Zimmer H0525 Öffnungszeiten: nach telefonischer Anmeldung (Frau Kroppe 0721-936 87510)

- Stadt Karlsruhe, Abteilung Ökologie, Markgrafenstr. 14, 76131 Karlsruhe nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat im 4. OG (Tel.: 0721/133-3101)



- Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat Naturschutz und Landschaftspflege, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe (Tel: 0721/926-5351).

Eine vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen.

Zusätzlich kann der Managementplan ab sofort im Internet unter <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926/> bzw. auf der städtischen Homepage unter www.bruchsal.de/Managementplaene abgerufen werden.

Weitere Informationen zu Natura 2000 finden Sie auch im Internet unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Natur/Seiten/Natura2000-Karte.aspx> und <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/2911/>.

Landbewirtschafter können mit dem Managementplan erkennen, ob sich auf ihrem Grundstück ein geschützter Lebensraumtyp befindet. Für die Umsetzung der Pflegeempfehlungen können Fördermittel nach der Landschaftspflegerichtlinie (LPR) oder aus dem Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT) beantragt werden.

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Donnerstag, 24. Januar, von 16 bis 17 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Lokale Agenda

AG Radfahren

Einladung zum Gruppentreffen der AG Radfahren

Montag, 21. Januar, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz
Die Agenda-Gruppe Radfahren trifft sich am Montag, 21. Januar, um 18 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz zu ihrem monatlichen Treffen.

Aktuell sucht die Gruppe nach Freiwilligen, die mit einer Helmkamera durch Bruchsal fahren und bestimmte Strecken aufzeichnen.

Interessierte können gerne beim Gruppentreffen vorbeischaun oder sich unter Agendabuero@Bruchsal.de per E-Mail oder telefonisch unter 07251/79-512 beim Agenda-Büro melden.

AG Umwelt und Energie

Neujahrs-Aktion Saubere Stadt

Ahmadiyya Gemeinde sammelte Müll in Bruchsaler Innenstadt



Der Bürgerpark war nur einer von insgesamt drei Standorten, an denen die Ahmadiyya Gemeinde an Neujahr Müll sammelte.

Bruchsal (PM) | Inzwischen ist es für die Ahmadiyya Gemeinde schon eine Tradition geworden, an Neujahr eine Müllsammel-Aktion in Bruchsal durchzuführen. Mit Unterstützung des Agenda-Büros der

Stadt Bruchsal sammelte die 40-köpfige Gruppe an gleich drei Standorten die Überreste der Silvesternacht ein. Im Bürgerpark, auf dem Sainte-Ménéhould-Platz sowie erstmalig auch auf dem Michaelsberg in Untergrombach.

Die Stadt Bruchsal bedankt sich herzlich für das ehrenamtliche Engagement und die fortwährende Bereitschaft, die Stadt sauber zu halten.

Sollten auch Sie Interesse an der Aktion Saubere Stadt haben, können Sie sich für weitere Informationen an das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal wenden unter der Telefonnummer: 07251/79-512 oder per E-Mail: Agendabuero@Bruchsal.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino-Film im Januar: Der Buchladen der Florence Green

Literatur, Bücher und ein kleiner Buchladen in einer kleinen englischen Stadt in den 1950er-Jahren stehen im Mittelpunkt des NAIS CappuKino-Films am 21. Januar 2019. Damit wird das CappuKino-Jahr 2019 eröffnet. Von Januar bis Juni zeigen die NAIS Ehrenamtlichen sechs aktuelle Spitzenfilme, dreimal mit britischem und dreimal mit deutschem Hintergrund.

Bücher sind für Florence Green das Leben, und sie kratzt ihr gesamtes Vermögen zusammen, um in einem verschlafenen Küstenstädtchen einen Buchladen zu eröffnen. Die Arbeiter dort lesen keine Bücher, und die Aristokratie verkündet stolz, eine Buchhandlung gehöre nicht zur Kultur. Trotz gewaltiger Widerstände realisiert Florence ihren Traum und verkauft mutig den Skandalroman jener Zeit, Vladimir Nabokovs „Lolita“. Trotzdem fragt sie sich, ob es wirklich sinnvoll ist, einen Buchladen in einer feindlich gesonnenen Stadt zu eröffnen. Ein schöner und ergreifender Film, Bücherfreunde werden ihn lieben.

Montag, 21. Januar, im Cineplex Bruchsal. Beginn wie immer um 16:30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Filmlänge 112min, ohne Altersbeschränkung. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

Info

Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.



Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Starke Eltern – Starke Kinder

Mehr Freude – weniger Stress mit den Kindern

Erziehung kann manchmal sehr aufreibend sein. Dieser Elternkurs möchte Sie unterstützen, Ihren Familienalltag gelassener und souveräner zu meistern. Ab Dienstag, 5. Februar, startet der vierteilige Kurs jeweils von 19.30 – 21.30 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27. Unter anderem werden Themen angesprochen, wie die Stärkung des Selbstbewusstseins der ganzen Familie, Entlastung für den Alltag und ein verbessertes Miteinander. Es werden neue Wege gezeigt, um Konflikte zu lösen und der Kurs bietet Austausch zwischen Müttern und Vätern. Außerdem macht er einfach Spaß.

Für alle, die an diesem Kurs interessiert sind und weitere Infos möchten, findet am Dienstag, 22. Januar, 19.30 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal eine Informationsveranstaltung statt. Kursleiterin ist Ingrid Wiesler-Satorus, Dipl. Sozialpädagogin, systemische Familienberaterin, zertifizierte Kursleiterin beim Deutschen Kinderschutzbund. Der Kurs ist eine Kooperationsveranstaltung des Kinderschutzbundes und des Familienzentrums. Bitte melden Sie sich an unter: ingrid.wiesler@arcor.de, telefon (07251) 7248989 oder (0176) 45751427.

Der Kurs wird durch das Landesprogramm Stärke gefördert und kann für Eltern unter bestimmten Voraussetzungen mit einer Kostenbeteiligung von 10 Euro besucht werden. Nähere Informationen bei der Anmeldung oder Informationsveranstaltung.

Offene Jugendarbeit

Auseinandernehm-Werkstatt im Haus der Begegnung



Werkstatt

Foto: Haus der Begegnung

„Das hat voll Spaß gemacht, das müssen wir auf jeden Fall wieder machen.“ An dieser Aussage lässt sich schon erkennen, dass die gleich zu Beginn des Jahres angebotene Auseinandernehm Werkstatt gut ankam bei den jungen Bastlern im Haus der Begegnung. An zwei Tagen hatten die jungen Teilnehmer die Möglichkeit, aus alten, ausrangierten Elektrogeräten neue Maschinen und Kreationen ganz nach eigenen Vorstellungen zu bauen.

Schon das Zerlegen der alten Föns, Radios und Rasierapparate war ein Erlebnis. Es ist gar nicht so einfach, die Geräte auseinander zu nehmen und in Einzelteile zu zerlegen. Zur Not wurde auch mal ein Hammer benutzt, um hartnäckige Gehäuse zu öffnen. Nach dem Zerlegen wurden die wertvollen Einzelteile entnommen und gesammelt. Aus den alten Motoren, Transistoren, Lämpchen, Musikboxen und Schaltern lassen sich mit etwas Fantasie und Kreativität die tollsten Sachen bauen. Zwei Tage lang wurde ohne Ende geschraubt, gelötet, gehämmert und gebohrt. Am Ende der beiden Tage konnte dann jeder der Teilnehmer seine Eigenkreation mit nach Hause nehmen. Von selbstgebaute Ventilatoren mit Beleuchtung über Boote bis hin zu neu designten Taschenlampen waren ganz tolle Konstruktionen dabei. Ein großer Dank geht an Frau Viola Altmann, die für das Angebot verantwortlich ist und sich zwei Tage lang toll und geduldig um die Kinder gekümmert hat. Sie stand immer mit Rat und Tat zur Seite, wenn es mal nicht weiter ging und hatte immer wieder eine neue Idee. Die Auseinandernehm-Werkstatt war ein tolles Angebot, das so oder in ähnlicher Form auf jeden Fall wiederholt werden soll.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag, 15. Januar

14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionsstraining Christiane Rathgeb)
14.30 Uhr „Skat“

Mittwoch 16. Januar

9 – 11 Uhr NAIS AG 3 „Internet-Treff“ mit Dieter Müller, Bürgerzentrum Seminargebäude Raum 4

Donnerstag, 17. Januar

14 – 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15 – 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 18. Januar

14 – 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle
15.15 – 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Schnupperkurs im Bewegungspark in der Südstadt

Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates der Stadt Bruchsal und Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) wird am Freitag, 25. Januar, 15 Uhr, einen Einführungskurs geben und die Sportgeräte vorstellen. Treffpunkt ist in der Südstadt im Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule. Der Kurs dauert eine Stunde und ist kostenlos.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould

Am Mittwoch, 23. Januar, 19 Uhr, findet der nächste Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould in der Vereinsgaststätte des SV 1962 Bruchsal e.V. (Eschenweg 46b) statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule I

Informationsveranstaltungen an der BNS 1 Bruchsal

Dienstag, 29. Januar, 19 Uhr Raum 262/263:

Berufskolleg Informations- und Kommunikationstechnik (2-jährig, Vollzeit)

In der Schulart wird neben den Inhalten zur Fachhochschulreife, die Fachtheorie des Ausbildungsberufes, Fachinformatiker-Systemintegration vermittelt. Voraussetzung hierfür ist ein mittlerer Bildungsabschluss. Bei der Vorstellung der Schulart wird das Online-Aufnahme-Verfahren (BewO) erläutert.

Mittwoch, 30. Januar, 18 Uhr Raum 262/263:

Zusatzunterricht ausbildungsbegleitend Fachhochschulreife

Auszubildende mit einem mittleren Bildungsabschluss können ab dem 1. Ausbildungsjahr einen Zusatzunterricht ausbildungsbegleitend besuchen um die Fachhochschulreife zu erwerben. Sie wird damit ein Jahr früher als durch den Besuch eines Berufskollegs im Anschluss an eine Ausbildung erreicht.

19 Uhr, Raum 262/263:

Zweijährige Berufsfachschule Elektro- und Metalltechnik

Für Absolventen/innen der 9. Klasse mit Interesse an einem der beiden Profile. Auch Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse, die in den Hauptfächern mindestens die Note befriedigend am Schuljahresende haben, können aufgenommen werden.

19 Uhr AULA: Technisches Gymnasium

Das Technische Gymnasium ist ein berufliches Gymnasium der dreijährigen Aufbauform mit dem Ziel der Allgemeinen Hochschulreife. Es werden die Profulfächer Mechatronik, Informationstechnik beziehungsweise Gestaltungs- und Medientechnik vorgestellt. Neben dem allgemeinen Unterrichtsangebot und den Aufnahmevoraussetzungen wird auch das neue Online-Aufnahmeverfahren (BewO) erläutert.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bns1.de oder unter der Telefonnummer (0721) 936-60300.

Anmeldeschluss für Bewerbungen ist der 1. März. Danach kann eine Aufnahme nur noch erfolgen, wenn freie Plätze vorhanden sind.

Für das Zusatzprogramm Fachhochschulreife sind Anmeldungen bis Ende Oktober möglich.

Veranstaltungsort:

Balthasar-Neumann-Schule 1, Franz-Sigel-Str. 59 a, 76646 Bruchsal.

Heisenberg-Gymnasium

Klimaschutz durch Fleischverzicht?

Mitte Dezember 2018 erwarteten die Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassenstufe des HBG Bruchsal eine besondere Besucherin. Andrea Schwarz, seit 2016 Landtagsabgeordnete der Grünen, hatte ihren Besuch im Rahmen des „Tags der freien Schulen“ zugesagt. Die Schülerinnen und Schüler waren im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts der Lehrkräfte Henning Belle und Marc Bugert vorbereitet worden und hatten sich bereits im Vorfeld Diskussionsfragen zu verschiedenen politischen Themen überlegt. Frau Schwarz führte zunächst kurz durch allgemeine Informationen in ihre politische Tätigkeit ein und öffnete sich anschließend den Fragen der Schülerinnen und Schüler, damit diese möglichst Themen ansprechen konnten, die ihnen auf den Nägeln brennen. Neben dem Digitalpakt für Schulen, den die baden-württembergische Landesregierung ablehnt, der Cannabislegalisierung

und der Ausweitung von direktdemokratischen Beteiligungsmöglichkeiten der Bevölkerung, ging es vor allem um ein Herzensanliegen der Grünen – den Umweltschutz. Hier stellten die Schülerinnen und Schüler Nachfragen in den Bereichen der Elektromobilität, der Energiegewinnung, aber auch wie sie sich selbst besser in dieser Frage einbringen können. Kontrovers diskutiert wurde bei der äußerst debattierfreudigen Schülergruppe vor allem die Aussage der Landtagsabgeordneten, dass durch Verzicht auf Fleisch ein nicht zu verachtender Beitrag zum Klimaschutz geschaffen werden könne. Nicht alle Schülerinnen und Schüler konnten sich mit diesem Vorschlag anfreunden und die hitzige Debatte wurde bestimmt noch im nachfolgenden Unterrichtstag weitergeführt. Bu

Was vom Urlaub übrig blieb

Neben Erinnerungen und tollen Fotos bringen Urlauberinnen und Urlauber auch fast immer einzelne Münzen oder Scheine aus ihren Reiseländern mit nach Hause – „Restdevisen“, die kurz vor der Heimfahrt nicht mehr ausgegeben wurden. Das HBG Bruchsal sammelte auf Initiative von Lehrer Henning Belle auch 2018 wieder die kleinen Schätze – oft im Gegenwert von nur wenigen Cents oder Euros – im Rahmen einer Weihnachtsaktion zu Gunsten der Caritas. Dabei konnten Überbleibsel aus Nicht-Euro-Ländern, aber auch frühere Währungen aus dem heutigen Euro-Raum, etwa D-Mark, Peseten oder Francs sowie (rote) Euro-Münzen in eine Spendenbox im Sekretariat geworfen werden. Insgesamt kamen dabei 9,7 Kilogramm Münzen zusammen, etwa 1,5 Kilogramm mehr als im Vorjahr. Zudem wurden über 80 Scheine aus aller Welt gespendet. sm

Johann-Peter-Hebel-Schule

Ganztages – Grundschule in Wahlform

Vorinformation für die Eltern der zukünftigen Erstklässler im Schuljahr 2019/20

Am Mittwoch, 23. Januar, findet von 19 Uhr – 20 Uhr an der Johann-Peter-Hebel-Schule ein Informationsabend für alle zukünftigen Erstklässler statt. An diesem Abend werden wir Sie über das Anmeldeverfahren, schulspezifische Angebote wie Ganztagesunterricht und Jahrgangsgemischte Klassen sowie über die kommunalen Betreuungsangebote (Kernzeit) der Stadt Bruchsal informieren. Diese Veranstaltung ist für die Schullaufbahn Ihres Kindes ein erster wichtiger Schritt und sollte daher nicht versäumt werden.

Anmeldung der zukünftigen Erstklässler: Am Freitag, 22. März und Samstag, 23. März, findet die Anmeldung der zukünftigen Erstklässler an der Hebelschule statt. Sie erhalten hierzu in der Woche nach den Faschingsferien eine persönliche Einladung mit der Post. Mit dieser Einladung werden wir Sie über den Ablauf der Anmeldung informieren. Bitte beachten Sie, dass sich alle angeschriebenen Eltern mit den Kindern an der Hebelschule vorstellen müssen.

Vorinformation: 1. Elternabend am Donnerstag, 12. September. Einschulung am Samstag, 14. September.
G. Ries, Rektor

Justus-Knecht-Gymnasium

Vertiefungskurs Mathematik

Seit dem Schuljahr 2012/2013 wird am Justus-Knecht-Gymnasium ein Vertiefungskurs Mathematik angeboten. Der Vertiefungskurs Mathematik ist ein Unterrichtsangebot im Wahlbereich der Kursstufe am allgemeinbildenden Gymnasium in Baden-Württemberg. Der Umfang beträgt zwei Wochenstunden und der Kurs geht über zwei Schuljahre.

Der Wahlkurs hat das Ziel, den Übergang zur Hochschule zu erleichtern. Dabei soll der Kurs den Schülerinnen und Schülern, welche ein Studium der Naturwissenschaften, der Informatik, der Ingenieurwissenschaften, der Betriebs- und Volkswirtschaft, der Mathematik und ähnliches beginnen möchten, die mathematischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, wie sie in den ersten Semestern an der Hochschule erwartet werden.



Foto: Justus-Knecht-Gymnasium

Am Ende der Kursstufe I haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an einer Zertifikatsklausur an der Universität Stuttgart teilzunehmen, die bei der Bewerbung um einen Studienplatz helfen kann. Seit dem Schuljahr 2012/13 wird ein Vertiefungskurs Mathematik für die Oberstufe angeboten mit dem Ziel, den Übergang auf die Universität zu erleichtern. Dabei soll der Kurs des Wahlbereiches den Schülerinnen und Schülern, die ein Studium der Naturwissenschaften, der Ingenieurwissenschaften, der Mathematik sowie der Wirtschaftswissenschaften anstreben, die mathematischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, wie sie in den ersten Semestern der anspruchsvollen Studienfächer erwartet werden.

Auch im Unterrichtsstil soll der Kurs auf die Universität vorbereiten. Dabei werden unter anderem abstrakte mathematische Konzepte vorgestellt und grundlegende wissenschaftliche Fachbegriffe und Notationen angewendet.

Im Vertiefungskurs werden mathematische Probleme gelöst, Themen wie Aussagenlogik, Beweisverfahren, eine Vertiefung der Gleichungslehre, Folgen, Reihen und Konvergenz, lineare Gleichungssysteme und Matrizen sowie das Rechnen mit komplexen Zahlen sind vorgesehen. Im vergangenen Schuljahr besuchen sieben SchülerInnen diesen Kurs von Mathematiklehrerin Christina Utech und waren dabei sehr erfolgreich in der Zertifikatsklausur, die an der Universität Mannheim geschrieben wurde. Alle haben die Klausur bestanden und besonders hervorzuheben ist, dass drei Teilnehmer das Prädikat „exzellent“ erworben haben. Der stellvertretende Schulleiter Stefan Hanke überreichte die Zertifikate an Jonas Etzbach, Anton Gramberg, Simon Lamparter, Tim Prokosch, Nico Schrodtt, Eva Stoß und Fabian Zanghellini. Herzlichen Glückwunsch!

Käthe-Kollwitz-Schule

Weichen für die Schullaufbahn stellen:

Informationstag an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Am Samstag, 26. Januar, veranstaltet die Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal in der Zeit von 9.30 bis 12.30 Uhr einen Informationstag. Interessenten, die den Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder das Abitur anstreben, können sich vor Ort informieren sowie Schüler/innen und Lehrer/innen gezielt Fragen stellen.

Folgende zukunfts- und arbeitsmarktorientierte Profile stehen zur Auswahl: Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), Berufseinstiegsjahr (BEJ), zweijährige Berufsfachschule (Profile Gesundheit/Pflege, Ernährung/Gastronomie sowie Hauswirtschaft/Ernährung), duales Berufskolleg Soziales in Teilzeit (BKST), Biotechnologisches Gymnasium, Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium.

Neben den verschiedenen Schulformen werden auch Ausbildungen zum/zur Erzieher/in und zum/zur Altenpfleger/in angeboten. Ergänzt wird dieses Spektrum durch berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten für Erzieher/innen zum „Fachwirt für Organisation und Führung“. Zudem wird eine Weiterbildung für Kinderpfleger/innen uns ähnliches als Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum/zur Erzieher/in angeboten. In der Altenpflege ist die Qualifikation zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft oder zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit möglich. Neben verschiedenen Informationsangeboten im Schulhaus werden in diesem Jahr auch Vorträge zu den unterschiedlichen Schulformen gehalten. Sie beginnen um 10.15 Uhr mit Beiträgen zum beruflichen Gymnasium sowie zur Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung Erzieher(in); um 11.30 Uhr folgen Vorträge zur zweijährigen Berufsfachschule sowie zum zweiten Mal zum beruflichen Gymnasium.

Abgerundet wird das umfangreiche Programm durch Hausführungen und andere Angebote für alle Besucherinnen und Besucher. Sie sind herzlich willkommen an der Käthe!

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon (0721) 936-63300 oder www.kks-bruchsal.de.

Konrad-Adenauer-Schule

Mitmachen Ehrensache – jobben für einen guten Zweck!

Die Idee von „Mitmachen Ehrensache“ ist schlicht und dadurch gut: Jugendliche suchen sich selbstständig einen Arbeitgeber ihrer Wahl und jobben dort am Internationalen Tag des Ehrenamts. Sie verzichten auf ihren Lohn und spenden das Geld ausgewählten „guten Zwecken“.

Bereits mehrere Jahre beteiligt sich die Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal an dieser Aktion. Die Klasse 8b der Gemeinschaftsschule zeigte sich in diesem Jahr für die Aktion verantwortlich und ging mit gutem Beispiel voran: Alle Schüler suchten sich eigenverantwortlich eine Arbeitsstelle und alle Schüler waren erfolgreich. Mit der Erfahrung, dass sich persönlicher Einsatz am Ende lohnt, konnten weitere Schüler zur Teilnahme motiviert werden. Am Ende beteiligten sich 65 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7 – 9 an der Aktion Mitmachen Ehrensache. In 376 ehrenamtlichen Arbeitsstunden erwirtschafteten die Jugendlichen 1873 Euro.

Das Geld spenden sie auch in diesem Jahr wieder der Bildungsstiftung Bruchsal, die damit in der ganzen Stadt Kindern und Familien in Not helfen kann.

An dieser Stelle bedankt sich die Konrad-Adenauer-Schule bei allen Institutionen und Kooperationspartnern, die Arbeitsplätze und Spon-

sorengelder zur Verfügung gestellt haben. Ein großes Lob geht an alle Schülerinnen und Schüler, die sich dieser Herausforderung gestellt haben und zusammen mit Ihren Klassenlehrern und Eltern den steinigen Weg der Arbeitsplatzsuche auf sich genommen haben. (Riffel)

Schönborn-Gymnasium

Pilotprojekt Medienentwicklungsplan unterzeichnet

Einen Plan, wie das SBG medientechnisch vorangebracht werden soll, hat die Arbeitsgruppe ‚Medienausstattung‘ längst. Seit die inzwischen legendären ‚Wanka-Milliarden‘ angekündigt worden sind, überlegt eine engagierte Arbeitsgruppe aus dem Kollegium, nach welchem Konzept die Klassenzimmer ausgestattet werden sollen. Schließlich müssen alle mit der neuen Ausstattung arbeiten können, nicht nur die technikaffinsten Kolleginnen und Kollegen.

Das Resultat reiflicher Überlegungen und vieler Recherchen kann sich sehen lassen: In zwei Räumen sind verschiedene Varianten einer Ausstattung installiert, die zum Testen und Ausprobieren einladen. Jetzt muss noch evaluiert werden, was bereits wie gewünscht funktioniert und was noch geändert werden soll. Die technische Grundausstattung ist schon betriebsbereit: Breitbandanschluss und flächendeckendes WLAN sind vorhanden. Die Schule ist demnach gut vorbereitet, wenn die Gelder, wie vom baden-württembergischen Städtetag angekündigt, noch in diesem Jahr fließen werden. Einer direkten Umsetzung steht dann nichts mehr im Weg.

Gerade weil am SBG die Planung schon sehr weit fortgeschritten ist, erweist sich die Schule als ein guter Pilotpartner für die Erarbeitung einer standardisierten Vorgehensweise zur Erstellung eines Medienentwicklungsplans, wie ihn das Landesmedienzentrum derzeit anstrebt. Auf dieser Basis soll allen Schulen bei ihrer zukünftigen Medienausstattung geholfen werden. Ziele sind sowohl eine standardisierte Vorgehensweise bei der Planung, als auch onlinebasierte Hilfsmittel, sodass Schulleitungen, Kollegen und auch Schulträger gemeinsam effizient die Medienausstattungen voranbringen können. Das Konzept steht soweit und soll nun getestet werden.

Am Schönborn-Gymnasium ist jetzt feierlich der Kooperationsvertrag für diese Pilotphase unterzeichnet worden: Dominik Knebel vom Kreismedienzentrum, Rainer Rapp von der Stadt Bruchsal und der stellvertretende Schulleiter, Dirk Speder, setzten ihre Unterschrift unter die Vereinbarung. Es hat sich bereits gezeigt, dass am Schönborn-Gymnasium sehr viel richtig gemacht wurde bei den Überlegungen für das Medienkonzept. Für die letzten Phasen des Wegs hin zum fertigen Medienentwicklungsplan gibt es jetzt zusätzliche, fachkundige Unterstützung der Experten des Medienzentrums.

Den Traum von der medial optimal ausgestatteten Schule träumen viele, am SBG sind wir diesem Traum schon ein ganzes Stück näher. (Sp/Ex)

Gymnasium St. Paulusheim

Pallotti-Tag zum Thema „Zeit“



Stefan Klein Foto: Pr

Das St. Paulusheim feiert am Sonntag, 20. Januar, den alljährlichen Pallotti-Tag zum Gedenken an den Heiligen Vinzenz Pallotti. Der Tag, der von der Bruchsaler Bildungsstiftung unterstützt wird, beginnt mit einem festlich gestalteten Gottesdienst um 10.30 Uhr in der barocken Peterskirche Bruchsal, der vom großen Chor und vom Sinfonieorchester der Schule festlich gestaltet wird. Gemäß dem diesjährigen Schuljahresmotto „Es ist Zeit...“ widmet sich der Tag inhaltlich dem Thema „Zeit“ und betrachtet beleuchtet verschiedene Facetten eines wenig greifbaren Phänomens, von dem man heutzutage meist zu wenig zu haben scheint. Um 13.30 Uhr wird der bekannte Buchautor Stefan Klein in seinem Vortrag „Zeit – der Stoff, aus dem das Leben ist“ das Publikum auf eine ungewöhnliche Reise durch das menschliche Bewusstsein mitnehmen. Klein gilt als erfolgreichster Wissenschaftsautor deutscher Sprache. Er studierte Physik und Philosophie in München, Grenoble und Freiburg und promovierte über Biophysik, wechselte dann aber aus der Forschung zum Schreiben, weil er „die Menschen begeistern wollte für eine Wirklichkeit, die aufregender ist als jeder Krimi“. Um 15.30 Uhr bringen in der Aula die beiden Theater-AGs der Schule große Literatur auf die kleine Bühne. Das Stück „Momo“ nach dem Roman von Michael Ende handelt von der gleichnamigen Protagonistin und der zentralen Botschaft „Zeit ist Leben. Und das Leben wohnt im Herzen.“ Mit Hilfe der Schildkröte Kassiopeia und Meister Hora entschlüsselt Momo das Geheimnis der Zeit. Weitere Angebote vom speziellen „Zeit-Raum“, über Ausstellungen bis hin zum Kursstufen-Café runden das Nachmittagsprogramm ab, zu dem die Schule neben der Schulfamilie weitere Interessierte herzlich einlädt. Die Klassen präsentieren zahlreiche künstlerische Skulpturen aus Müll und Recycling-Materialien, die sie im Laufe des Schuljahres angefertigt

haben, um auf einen Teilaspekt des Motto „Es ist Zeit für Umweltschutz“ hinzuweisen. Weitere Informationen zum Pallotti-Tag unter www.paulusheim.de.

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

CDU Bruchsal

Jahresempfang des CDU-Stadtverbandes Bruchsal

Beim Jahresempfang der CDU Bruchsal spricht die Vizepräsidentin des Landtags, Sabine Kurtz zum Thema „Demokratie ernst nehmen“. Der Jahresempfang findet statt am Samstag, 19. Januar, 16 Uhr in der Aula des Heisenberg-Gymnasiums im Sportzentrum. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Daniel Ratthai: Kiwi on the Rocks. Ab 14 Jahren/ab 9. Klasse



Yasmin Vanessa Münter

Foto: Sonja Ramm

Die Badische Landesbühne zeigt am Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr im theater treppab in Bruchsal die Premiere von Daniel Rattheis „Kiwi on the Rocks“.

Kiwi heißt eigentlich Kirsten Witenbrink und ist 14 Jahre alt. Sie will dazugehören, kein Opfer sein, cool sein, krass sein, tough sein! Und wenn sich doch einmal Unsicherheit einstellt, gibt es ja immer noch Alkohol. Der macht schön locker und mutig, vertreibt die Angst. Nach einer durchgeführten Nacht steht die Welt Kopf, alles dreht sich. Kiwi knutscht mit einem Typen. Während er immer zudringlicher wird, wird ihr immer übler. Und dann passiert es: Sie übergibt sich, direkt über ihn. Die Geschichte von „Kotz-Kiwi“

macht via Facebook gleich die Runde, die Party am darauffolgenden Abend wir zum Spießrutenlaufen. Die Scham spült Kiwi mit Tequila runter. Filmriss. Sie wacht auf, ist halbnackt und am ganzen Körper angegallt. Was ist passiert? Ob die anderen Bilder und Videos davon gemacht haben? Ob sie schon online stehen?

Mit „Kiwi on the Rocks“ schrieb Daniel Ratthai einen schonungslosen und authentischen Monolog über Alkohol, Cybermobbing und die Lebensphase, in der Eltern schwierig werden.

Mit: Yasmin Vanessa Münter; Inszenierung/Bühnenbild: Ruth Langenberg; Kostüme: Kerstin Oelker.

Café Europa-Lesung

Heiner Müller: Wer keinen Feind mehr hat, trifft ihn im Spiegel

DDR und Drittes Reich prägten Leben und Werk Heiner Müllers (1929-1995). Der Schriftsteller und Regisseur polarisierte, schuf sich leidenschaftliche Anhänger wie erbitterte Gegner. Im Westen als Kommunist suspekt, wurde er von den Offiziellen im Osten für seine „kritische Solidarität“ wenig geschätzt. Müllers vielgestaltiges Werk umfasst nicht nur Dramen, Lyrik und Prosa – bruchstückhafte Texte, in die er Motive aus antiken Mythen und den Dramen Shakespeares sowie die Aufzeichnungen der eigenen Träume einmontierte. Nach dem Fall der Mauer waren es Gespräche und Interviews, in denen er sich als listiger wie charmanter, als hellsichtiger wie schlagfertiger Kommentator der Gegenwart erwies. Anlässlich seines 90. Geburtstages kommt einer der wichtigsten deutschsprachigen Autoren des 20. Jahrhunderts zu Wort.

Mit: Elena Weber, David Meyer, Markus Wilharm;

Künstlerische Leitung: Tristan Benz Müller.

Sonntag, 20. Januar, 11 Uhr, Profa, Wilderichstr. 31.

Karten: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, ticket@dieblb.de.

Bruchsaler Schlosskonzerte



Busch Trio – Klaviertrio aus London

Zu Gast beim nächsten Bruchsaler Schlosskonzert am Freitag, 18. Januar, 20 Uhr ist das Busch Trio London. Das 2012 gegründete, in der

britischen Hauptstadt residierende und nach dem legendären deutsch-schweizerischen Geiger Adolf Busch benannte junge Klaviertrio zählt bereits zu den führenden Kammermusikensembles in Großbritannien. Denn das, was den holländischen Geiger Mathieu van Bellen und die beiden israelischen Brüder, den Cellisten Ori und den Pianisten Omri Epstein musikalisch charakterisiert und verbindet, ist ihr betörender Klang und ihre gemeinsame Leidenschaft für Kammermusik.



Das Busch Piano Trio aus London
Foto: A. Propeller

Bei seinem Bruchsaler Schlosskonzert wird das Trio drei Perlen der Klaviertrio-Literatur zu Gehör bringen: mit der Präsentation von Franz Schuberts „Notturmo“ sowie den beiden Trios Es-Dur op. 70 von Ludwig van Beethoven und e-Moll op. 90 von Antonín Dvořák.

Um 19.30 Uhr gibt es mit PD Felix Werthschulte aus Kassel eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends, der vom Rundfunk mitgeschnitten und zeitversetzt über SWR2 gesendet wird.

Weitere Infos über www.bruchsalerschlosskonzerte.de.

Familienführung „Hast Du Töne“



Wie klingt wohl eine moderne Drehorgel?

Foto: Max Trinter

Am Sonntag, 27. Januar, 14 Uhr, bietet das Deutsche Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal wieder seine besondere Führung für Familien und Kinder ab 6 Jahren an. Auf kindgerechte Weise bringt Kira Kokoska den kleinen Besuchern außergewöhnlich klingende Musikautomaten des Museums näher. Um Technik und Verwendung verstehen zu können, werden sie die Musikautomaten nicht nur hören, sondern ausgewählte Beispiele anfassen können. In Kira Kokoskas Wunderköfferchen verstecken sich zu dem kleine Instrumente, die ausprobiert werden dürfen. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt für Erwachsene acht Euro, ermäßigt und für Kinder ab 6 Jahren vier Euro.

Musik- und Kunstschule

Kunstschule

Acryl, Öl oder Aquarell – Malen nach eigenen Bildmotiven

Sie haben ein Bildmotiv in der Schublade oder ein Foto, das Sie schon lange mal malen wollten und wussten bisher nicht wie? Dann sind Sie im Malersaal der MuKs, Moltkestr. 17a in Bruchsal, genau richtig: Unter fachkundiger Anleitung erfahren Sie, welche Technik für die Umsetzung Ihrer Bildidee die Richtige ist – Acryl, Öl, Aquarell, Lackfarbe, Pastell – alles ist möglich und kann erprobt werden. Von MuKs-Dozent Roland Spieth erfahren Sie, wie Sie sich in einzelnen Schritten Ihrer Bildvorstellung nähern können.

Ob gegenständlich oder abstrakt, ob Stillleben, Landschaft oder Portrait – mit der richtigen Farbwahl, Farbmischung, Komposition und so weiter finden Sie Ihren Weg zum eigenen Ausdruck. Um das eigene Bildmotiv zu malen, bittet die MuKs Vorlagen mitzubringen.

Für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene findet der Kurs vom 26. Januar bis zum 23. Februar, immer samstags, von 16.00 bis 18.00 Uhr im Malersaal im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17a, statt. Die Kursgebühr beträgt 58 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung unter (07251) 9134-0.

Musikschule

„Oh Happy Day!“ Geburtstags-Projektchor mit Gospel und Pop zum 50. der MuKs

Die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal bietet Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit am „Projektchor 69“, der anlässlich des 50. Geburtstages der MuKs starten wird, kostenfrei teilzunehmen. Gesucht sind Menschen mit oder ohne Gesangs- und Chorerfahrung, die einfach Spaß am Singen unter professioneller Leitung haben. Passend zum Geburtstag der MuKs stehen Hits und Klassiker aus dem Jahr 1969 auf dem Programm mit Bandbegleitung! Auftritt und Premiere des Geburtstags-Chores wird am Donnerstagabend, 23. Mai auf der Partybühne am Kübelmarkt sein. „Let the Sunshine in“ heißt die Devise für dieses Projekt bei dem ganz einfach die Freude am Singen im Vordergrund steht. Die Chorleitung hat Gert Bachmaier.

Anmeldung und Infos über die Probenstermine:
Telefon (07251) 91340 oder mail@muks-bruchsal.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Themenführung: „Ein Elefant für Bruchsal – die französische Kaminuhr mit Flötenwerk“

In dieser Sonderführung wird Kira Kokoska die Bedeutung der barocken Automaten als Teil der Kunstkammer-Sammelleidenschaft erläutern. Im Zentrum steht die „Elefantenuhr“ des Deutschen Musikautomaten-Museums, die für das Schloss Bruchsal im 18. Jahrhundert wohl von Fürstbischof Christoph von Hutten zu Stolzenberg in Frankreich erworben wurde. In diesem Exemplar vereint sich die Begeisterung für die Automatisierung von Musik mit der Begeisterung für Exotik in Form des Elefanten. Die Stiftwalze birgt zeitgenössische Tanzmelodien: Marche, Gavotte, Menuett, Bourée, die um 1750 entstanden. Technische Zaubereien wie die Elefantenuhren waren Stücke der Repräsentation, die in keinem Kunstkabinett fehlen durften...! Abschluss der Führung findet in der Beletage statt, wo sich weitere Elefantenmotive entdecken lassen. Die Führung beginnt im Deutschen Musikautomaten-Museum, im Schloss Bruchsal am Sonntag, 20. Januar, 14 Uhr. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt von acht Euro, ermäßigt vier Euro zuzüglich zwei Euro Führungsgebühr.

Stadtbibliothek

Kunst trifft Buch



So lautet die erste Ausstellung der neugegründeten freien Künstlergruppe „12 plus“. Fünf der inzwischen sechzehn KünstlerInnen aus dem Großraum Karlsruhe präsentieren von Mittwoch, 30. Januar bis Samstag, 27. April ihre facettenreichen Arbeiten in der Stadtbibliothek Bruchsal.

An der Ausstellung beteiligen sich Eva Göpner, die sich der Keramik-kunst verschrieben hat. Sie töpft Gefäße in eigenwilligen Formen und mit aufwändig gestalteten Motiven. In ihren stimmungsvollen Lichtskulpturen vereint sie uraltes Holz und moderne Keramik.

Sabine Grötzbach ist in den Bereichen Grafik, Malerei und Skulptur tätig. Das Thema „Menschsein“ wird in ihren Werken auf vielfältige und spannungsreiche Weise wiedergespiegelt. Besonders kennzeichnend ist ihr expressiver Stil, der ihren Bildern und Skulpturen eine besondere Ausdruckskraft und Lebendigkeit verleiht.

Marion Hämer arbeitet expressiv, figurativ und abstrakt mit Acryl, Gesteinsmehlen, Tinten, Tuschen, Wachs und Kreide auf Leinwand, Papier und Karton. Ihre Kunst besticht durch dezente Farbflächen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind. Meist mit zufälliger, aber markanter Linienggebung in Weiß.

Heidi Reinhardt zeigt Werke aus dem Bereich der Malerei. Ihre verwendete Technik dabei ist Acryl auf Leinwand und Papier. In der Tradition der Surrealisten entstehen ihre Werke aus sich heraus oder werden durch Reisen und Musik inspiriert.

Jasmin Zabler liebt das experimentelle Arbeiten mit den verschiedensten Materialien. In der Stadtbibliothek zeigt sie Fotografien. Ihre Faszination gilt Ausschnitten, die selten Rückschlüsse auf das Ganze ziehen lassen. Diese Motive bieten viel Raum für Fantasie. Als weiteres Ausdrucksmittel und Möglichkeit zur Verarbeitung ihrer Eindrücke dient ihr das Schreiben. In kurzen Texten beschreibt sie die Essenz ihrer Pilgerreisen. Bei der Ausstellungseröffnung liest sie eine Auswahl ihrer autobiografischen Texte „Ulteia – weiter, immer weiter!“

Die Vernissage findet am Mittwoch, 30. Januar um 19.00 Uhr in der Stadtbibliothek Bruchsal, Am Alten Schloss 4, 76646 Bruchsal statt. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei! Die Ausstellung kann von Donnerstag, 31. Januar bis Samstag, 27. April zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden: Dienstag/Donnerstag/Freitag 13 bis 18 Uhr, Mittwoch/Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Montag geschlossen.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

20904 Nähmaschinen-Grundkurs am Samstag, 26. Januar, 9.15 – 13 Uhr, Bürgerzentrum.

30001 D Frisurenworkshop für Mutter + Tochter, Samstag, 19. Januar, 13 – 16 Uhr, Bürgerzentrum. Sie lernen, wie Sie mit einfachen Handgriffen schnelle und abwechslungsreiche Frisuren bei Ihrer Tochter zaubern können. Die Mädchen sollten schulterlanges Haar haben.

30306 ICH nehme ab, Dienstag, 22. Januar, 19 – 20.30 Uhr (12 x), Gelände Int. University. Präventionskurs der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zur Gewichtsreduktion ohne Hungern mit dem Ziel eines langfristigen Erfolges.

40602 Englisch A1, 50+ – Anfänger ohne Vorkenntnisse – ab Dienstag, 22. Januar, 10.30 – 12 Uhr, 12 x, Bürgerzentrum.

40604 Englisch A1, 50+ – Anfänger mit Vorkenntnissen – ab Montag, 21. Januar, 9 – 10.30 Uhr, 12 x, Bürgerzentrum.

40612 Englisch Konversation am Markttag A2/B1/B2 ab Mittwoch, 23. Januar, 10.30 – 12 Uhr, 12 x, Bürgerzentrum.

50121 Excel Basiswissen, 4 mal dienstags ab 22. Januar, 18.00 – 21.00 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., folgende Lehrinhalte werden vermittelt: Programmsteuerung, Daten eingeben und ändern (Zahlen, Text, Datum und Uhrzeit), relative und absolute Bezüge; Namen, Kopieren, Ausschneiden, Einfügen und Verknüpfen, Zellformatierung, Bedingte Formatierung, Formeln und Funktionen; Berechnungen mit Datum und Uhrzeit, Sortieren / Filtern (Einstieg), Diagramme.

Vorkenntnisse: EDV-Grundkenntnisse; sicherer Umgang mit Tastatur und Computermaus.

50123 Excel Basiswissen – kompakt, am 26. Januar, 8.30-16.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., hier werden Ihnen die Grundlagen und Einsatzmöglichkeiten der Tabellenkalkulation mit Excel vermittelt. Anhand vieler Beispiele und Übungen erarbeiten Sie sich ein fundiertes Basiswissen in den folgenden Themenbereichen: Tabellen anlegen, speichern, formatieren; Berechnungen mit Formeln und Funkti-

onen; Daten sortieren, filtern, auswerten und konsolidieren; Diagramme erstellen und bearbeiten.

Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten!

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Bürgerstiftung bedankt sich Rote Sparschweinchen gut gefüllt übergeben



Ingrid Alt übergab als Sprecherin des Weihnachtsmarktes ein symbolisches rotes Sparschwein, prall gefüllt an Gilbert Bürk

An der traditionellen Spendenaktion auf dem Weihnachtsmarkt beteiligten sich auch alle Beschicker der kommerziellen Hütten. Gilbert Bürk dankte ihnen und allen weiteren Spendern sehr herzlich und wies auf die Bedeutung der Hilfe für „Kinder in Not“ hin.

Bruchsal (pa) | Kurz vor Beendigung des Weihnachtsmarktes in Bruchsal nahm Gilbert Bürk, Vorstand der Bruchsaler Bürgerstiftung, wieder einmal prall gefüllte Sparschweinchen entgegen. Sie hatten während des Weihnachtsmarktes an den Ständen und Hütten geduldig auf „Futter“ gewartet. In diesem Jahr kam die erfreulich hohe Summe von fast 500 Euro zusammen in vielen kleinen Münzen. Das Geld kommt alljährlich den Projekten „Kinder in Not“ zu Gute und hilft bedürftigen Familien mit Kindern.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal,

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal,

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834,

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Arbeitsgemeinschaft

Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1, 16

Gebetswoche „Suchet der Stadt Bestes“ an verschiedenen Orten, Sonntag 20. bis Mittwoch, 23. Januar um 19.30, Donnerstag, 24. Januar um 18 Uhr

Unter diesem Leitmotiv aus Jeremia wollen wir für unsere Stadt Bruchsal beten. Christen aus den verschiedenen Kirchen und Freikirchen werden sich zusammenfinden, um gemeinsam zu beten.

Dafür haben wir öffentliche Einrichtungen ausgesucht, um gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort unsere Anliegen vor Gott zu bringen.

Sonntag, 20. Januar um 19.30 Uhr:

Montag, 21. Januar um 19.30 Uhr:

Eröffnungsgottesdienste
General Dr. Speidel Kaserne,
Treffpunkt: Eingang (bitte Personalausweis mitbringen)

Dienstag, 22. Januar um 19.30 Uhr:

Amtsgericht, Schönbornstraße 18

Mittwoch, 23. Januar um 19.30 Uhr:

Donnerstag, 24. Januar um 18 Uhr:

Rathaus Bruchsal, Großer Saal

Johann-Peter-Hebel-Schule,

Wilderichstr. 14

Mitwirkende:

Kath. Seelsorgeeinheit St. Vinzenz, Freie evangelische Gemeinde, Evang.-methodistische Kirche, Luthergemeinde, Paul-Gerhardt-Gemeinde, Stadtmission, Hauskreisgemeinschaften.

Angesichts der großen und vielfältigen Herausforderungen, denen wir auch hier in unserer Stadt ausgesetzt sind, ist diese Aussage so aktuell wie nie.

Deswegen haben sich Christen aus den verschiedenen Kirchen und Freikirchen zusammengefunden, um genau das zu tun: Unter dem Leitmotiv aus Jeremia 29,7 „Sucht der Stadt Bestes“ werden wir für unsere Stadt Bruchsal beten!

Wir wollen aber nicht allein für uns in den Kirchen- und Gemeinderäumen und in den Gottesdiensten beten, sondern wir haben uns öffentliche Einrichtungen ausgesucht, um gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort unsere Anliegen vor Gott zu bringen.

Hierzu werden wir abwechslungsreiche Gebetsformen und -möglichkeiten anbieten. Wir wissen um die verändernde Macht des Gebets und wir wollen unsere Wertschätzung für die tägliche Arbeit, die hier zum Wohle unserer Stadt geleistet wird, zum Ausdruck bringen.



Sucht der Stadt Bestes

21.- 24. Januar 2019
Christliche Gebetswoche für Bruchsal

Beten hilft!

Angesichts der großen und vielfältigen Herausforderungen, denen wir auch hier in unserer Stadt ausgesetzt sind, ist diese Aussage so aktuell wie nie. Deswegen haben sich Christen aus den verschiedenen Kirchen und Freikirchen zusammenschlossen, um genau das zu tun: Unter dem Leitmotiv aus Jeremia 29:7 „Sucht der Stadt Bestes“ werden wir für unsere Stadt Bruchsal beten! Wir wollen aber nicht allein für uns in den Kirchen- und Gemeindeflächen und in den Gottesdiensten beten, sondern wir haben uns öffentliche Einrichtungen ausgesucht, um gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort unsere Anliegen vor Gott zu bringen. **Hierzu werden wir abwechslungsreiche Gebetsformen und -möglichkeiten anbieten.**

Wir wissen um die verändernde Macht des Gebets und wir wollen unsere Wertschätzung für die tägliche Arbeit, die hier zum Wohle unserer Stadt geleistet wird, zum Ausdruck bringen.

So. 20.1., 19.30 Uhr Eröffnungsgottesdienste	Mi. 23.1., 19.30 Uhr Rathaus Bruchsal
Mo. 21.1., 19.30 Uhr General Dr. Speidel Kaserne	Do. 25.1., 18 Uhr! Johann-Peter-Hebelschule
Treffpunkt: Eingang	Wilderichstr. 14
Di. 22.1., 19.30 Uhr Amtsgericht	
Schönbornstr. 18	

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz • Freie evangelische Gemeinde •
Evangelisch-methodistische Kirche • Luthergemeinde • Paul-Gerhardt-Gemeinde • Stadtmission • Hauskreisgemeinden

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Donnerstag, 17. Januar, 19.30 Uhr: Allianzgebet im Rathaus in Heildelsheim: „Die Einigkeit wahren“ (Gerhard Hund)

Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr: Allianzgebet mit Abendmahl in der Alten Kelter in Helmsheim: „Das Band des Friedens knüfen“ (Pfarrer Muhm)

Sonntag, 20. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche „Alles Gnade“ (Pfarrer Muhm)

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 17. Januar, 16.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1. – 4. Klasse

Freitag, 18. Januar, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelsheim für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Montag, 21. Januar, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene im Gemeindezentrum in Heildelsheim: Ein Angebot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen.

Dienstag, 22. Januar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für 5. – 7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Veranstaltungen unter der Woche,

Donnerstag, 17. Januar,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 24. Januar,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 20. Januar,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen gestaltet von den Konfirmanden, mit Taufen von Konfirmanden, Pfarrerin Andrea Knauber.

Veranstaltungen unter der Woche:

Dienstag, 22. Januar,

19.30 – 21.30 Uhr: Theologiekurs Teil 3: Die Sprache und Gedankenwelt des Alten Testaments kennenlernen: Die Bibel aus ihrer Ursprache heraus zu verstehen, eröffnet spannende und neue Horizonte. An fünf Abenden begeben wir uns gemeinsam auf eine Entdeckungsreise. Wir lernen die Hebräische Schrift in Grundzügen kennen und tauchen in die Gedankenwelt der Hebräischen Bibel ein. Es handelt sich nicht um einen Hebräischen Sprachkurs. Jeweils dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr, aktuell noch am 29. Januar und 5. Februar im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche. Leitung: Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 18. Januar,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Thema: Gedanken zur Jahreslosung. Leitung: Kerstin Brendelberger.

Samstag, 19. Januar,

10 – 16 Uhr: Konfirmanden-Seminartag in der Gustav-Adolf-Kirche, Thema: Taufe, Leitung Pfarrerin Andrea Knauber & Team.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelsheim



Gottesdienste

Donnerstag, 17. Januar, 19.30 Uhr: Allianzgebet im Rathaus in Heildelsheim: „Die Einigkeit wahren“ (Gerhard Hund)

Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr: Allianzgebet mit Abendmahl in der Alten Kelter in Helmsheim: „Das Band des Friedens knüfen“ (Pfarrer Muhm)

Sonntag, 20. Januar, 8.50 Uhr: Gottesdienst in der Martinskapelle zum Abschluss der Allianzgebetswoche „Alles Gnade“ (Pfarrer Muhm)

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 17. Januar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe

Freitag, 18. Januar, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Montag, 21. Januar, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene: Ein Angebot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen.

Mittwoch, 23. Januar, 15 Uhr: Frauenkreis

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 20. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

10 Uhr: Gottesdienst zur Eröffnung der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal – „Sucht der Stadt Bestes“ Beten hilft! (von Sonntag, 20. bis Donnerstag, 24. Januar) in der Lutherkirche mit Pfarrerin in Probe Susanne Knoch.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 17. Januar,

15.30 – 17 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten. Herzlich willkommen an Eltern mit Kindern im Krabbelalter jeden Donnerstag (außer in den Ferien), Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

18 Uhr: Ökumenischer Mittendrin-Gottesdienst in der Lutherkirche Bruchsal. „Der Mittendrin-Gottesdienst ist für alle Menschen. „Wir feiern Gottesdienst in leichter und verständlicher Sprache. Mittendrin im Alltag.“

Im Anschluss herzliche Einladung zum gemeinsamen Abendessen im Lutherhaus. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!

19 – 20.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditative Tänze zu christlicher Musik im Saal des Lutherhauses, jeweils einmal im Monat unter der Leitung von Conny Prenzlöw. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Montag, 21. Januar,

16 – 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

19.30 Uhr: im Rahmen der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal – „Sucht der Stadt Bestes“ Beten hilft!

In der General Dr. Speidel Kaserne, Treffpunkt: Eingang.

Dienstag, 22. Januar,

9 Uhr: JA-Wir im Lutherhaus, Saal, Thema: „Es ist ein Schnitter, heißt der Tod“ – Sterben, Tod und Begräbnis in der christlichen Kultur, Referent: Pfr. PD Dr. Wolfgang Vögele, Karlsruhe;

19.30 Uhr: im Rahmen der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal – „Sucht der Stadt Bestes“ Beten hilft!

Im Amtsgericht, Schönbornstr. 18;

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Susanne Storz.

Mittwoch, 23. Januar,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

18 Uhr: im Rahmen der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal – „Sucht der Stadt Bestes“ Beten hilft!

Im Rathaus, Großer Saal.

Donnerstag, 24. Januar,

15.30 – 17 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

18 Uhr: im Rahmen der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal – „Sucht der Stadt Bestes“ Beten hilft!

In der Johann-Peter-Hebelschule, Wilderichstr. 14.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 20. Januar

10 Uhr Gottesdienst zum Auftakt der christlichen Gebetswoche mit Prediger Matthias Lüdemann von der Stadtmission
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 18. Januar

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Mittwoch, 23. Januar

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 24. Januar

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde

Staffort-Büchenau



Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 10.30 bis 12 Uhr,

Donnerstag: 16.30 bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Samstag, 19. Januar

10 Uhr Evangelische Messe der Michaelsbrüder und Pfr. Dr. Holger Müller.

Sonntag, 20. Januar

9.30 Uhr Kindergottesdienst in Staffort

10 Uhr Singe-Gottesdienst der neuen Gesangbuchlieder (NA) mit Pfr. Dr. Holger Müller in Büchenau.

Sonntag, 27. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Martin Lang in Staffort.

Neue Gottesdienstzeiten:

Die Hauptgottesdienste beginnen seit dem 1. Januar jeweils um 10 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebrief.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 17. Januar

15 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 18. Januar

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

19.30 Uhr Gemeindebeiratssitzung

Dienstag, 22. Januar

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 23. Januar

10 – 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 24. Januar

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 20. Januar,

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schowalter (ev. Kirche). Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein.

Weitere Termine

Donnerstag, 17. Januar, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“, 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim.

Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr: Boxenstopp – Bibelwerkstatt in Heidelberg

Sonntag, 20. Januar, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 21. Januar, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim; ebenfalls 19.30 Uhr: Stadtgebet in der General Dr. Speidel Kaserne (Personalausweis mitbringen!)

Dienstag, 22. Januar, 19.30 Uhr: Stadtgebet im Amtsgericht

Mittwoch, 23. Januar, 9 Uhr: Gebetstreff; 19.30 Uhr: Stadtgebet im Rathaus Bruchsal

Donnerstag, 24. Januar, 15 Uhr: 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 18 Uhr (!): Stadtgebet in der Johann-Peter-Hebel-Schule; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu den Gottesdiensten!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste

Donnerstag, 17. Januar: Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Bopp)

Freitag, 18. Januar: Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Bopp)

Samstag, 19. Januar: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier (Bopp), Neuthard: 10.30 Uhr Festliche Eucharistiefeier mit Kommunion unter beiderlei Gestalt – Mitgestaltet vom Kirchenchor und Musikverein, Büchenau: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend zum 100jährigen Bestehen des MGVBüchenau im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder (Bopp)

Sonntag, 20. Januar: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 10.15 Uhr Kirchenparade, danach 10.30 Uhr Festliche Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt – der Kirchenchor singt die Mass of All Saints v. Alan Wilson, mitgestaltet vom Musikverein, 18 Uhr Vesper, Büchenau: 19 Uhr Taizé-Gebet

Dienstag, 22. Januar: Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. Januar: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier, Karlsdorf: 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der Frauengemeinschaft

Donnerstag, 24. Januar: Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Freitag, 25. Januar: Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sternsinger 2019



Sternsinger in Büchenau

Foto: Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Auch in diesem Jahr haben wieder Jugendliche aus der Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau am Dreikönigssingen teilgenommen. Unter dem Motto „Wir gehören zusammen...“ zogen sie als Sternsinger von Haus zu Haus, um ihren Segen in die Häuser der Menschen zu bringen und um Spenden für ihre Altersgenossen in Not zu erbitten. In bunten Gewändern, als Könige oder Sternträger trotzten sie dem Wetter für den guten Zweck. Somit kamen in unserer Seelsorgeeinheit insgesamt 8650,70 Euro für das Kindermissionswerk zusammen. Das Beispiel land der aktuellen Aktion ist Peru.

Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau

Terminübersicht:

Donnerstag, 17. Januar

Keine Chorprobe!

Donnerstag, 24. Januar

18.30 Uhr Seelenamt für R. Schwandner in Karlsdorf, anschließend

19.30 Uhr Chorprobe in Büchenau

Freitag, 25. Januar

20 Uhr Generalversammlung

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 18. Januar,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 19. Januar,

Heidelsheim St. Maria: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz/GRef. Wick)

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Müller)

Sonntag, 20. Januar,**Helmsheim St. Sebastian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGT-Team)**Montag, 21. Januar,****Untergrombach Pfarrhaus:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz**Dienstag, 22. Januar,****Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Benedicere – Segnungsgottesdienst

(Eingeladen sind alle, die in einem besonderen Anliegen gesegnet werden wollen!) (Pfr. Fritz)

Mittwoch, 23. Januar,**Helmsheim St. Sebastian:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)**Schatzinselgottesdienst****Veranstaltungshinweis für Sonntag, 27. Januar – Hoher Besuch**

Eine Friedensnobelpreisträgerin wird beim nächsten Schatzinselgottesdienst in Heidelberg vorbeischauen. Willi ist schon ganz aufgeregt und überlegt eifrig, was er so eine berühmte Persönlichkeit alles fragen kann. Und Kiki überlegt, was sie anziehen soll. Ein Thema, so wird es sich allerdings herausstellen, das dem Besuch ziemlich egal ist. Der nächste Schatzinselgottesdienst findet am Sonntag, 27. Januar, in der katholischen Kirche Heidelberg, Schwabenstraße statt. Ab 10 Uhr ist die Spielstraße mit Kaffee-Ecke offen, um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst. Die Band „Der Weg“ aus Hambrücken, SongBox – der Jugendchor und der Schatzinselkinderchor gestalten ihn gemeinsam. Am Ende des Gottesdienstes wird unter allen Kindern, die ihr ausgefülltes Rätsel in die Schatzinselkiste geworfen haben, ein Preis verlost. Weitere Infos auf www.schatzinselgottesdienst.de.

**St. Maria Heidelberg****Taizégebet**

Donnerstag, 24. Januar, 19 Uhr im Raum der Stille der Kirche.

Kirchenchor St. Maria

Die nächste Singstunde für den Kirchenchor ist am Mittwoch, 23. Januar, 18 Uhr, im Pfarrzentrum.

St. Sebastian Helmsheim**Großartiger Einsatz der Sternsinger – Mädchen und Jungen aus Helmsheim sammeln 5.200 Euro**

Es ist ein tolles Erlebnis, da sind sich alle Sternsinger der Pfarrei St. Sebastian Helmsheim einig. Auch wenn es manchmal ganz schön anstrengend und nass war, am Ende konnten die Sternsinger sehr stolz auf ihren Einsatz sein, denn 5.200 Euro kamen bei der Sammlung zusammen. Kinder helfen Kindern – das Sternsingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder! Den ganzen Tag waren 30 Mädchen und Jungen sowie ihre elf Gruppenbegleiter am Sonntag, 6. Januar unterwegs zu den Menschen. Die Kreidezeichen „20°C+M+B+19“ an Helmsheims Haustüren zeugen davon, wie viele Menschen die Sternsinger empfangen haben.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger an der 61. Aktion Dreikönigssingen. Gemeinsam mit den Trägern der Aktion – dem Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) – machten die Sternsinger überall in Deutschland auf die Lebenssituation von Kindern mit Behinderungen aufmerksam.

Doch nicht nur Kinder im Beispielland Peru werden auch zukünftig durch den Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland unterstützt. Kinder in mehr als 100 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion unterstützt werden.

Danke an dieser Stelle den vielen Helfern, ohne die eine Durchführung der Sternsingeraktion nicht möglich wäre. Ebenso den fleißigen Sternsängern und ihren Begleitern und schließlich allen, die die Kinder freundlich empfangen und aufgenommen haben.

Miriam Schick

**St. Cosmas und Damian Untergrombach****Altenwerk Untergrombach****Einladung zum Alternachmittag**

Termin: Mittwoch, 23. Januar, 14 Uhr, im Pfarrzentrum St. Wendelinus. Unser Pfarrer Thomas Fritz hält uns einen Vortrag über seine Peru-Reise

mit Besuch unserer neuen Partnergemeinde Velille. Zu diesem Nachmittag bei Kaffee selbstgebackenem Kuchen und einem Abendessen laden wir alle interessierten Personen herzlich ein.

Erinnerung: Bücher – Bücher – Bücher

Literarische Auslese von der Frankfurter Buchmesse. Am Donnerstag, 17. Januar ab 19.30 Uhr in den Räumen der Bücherei im Rückgebäude des Anwesens Büchenaue Straße 23 in Bruchsal-Untergrombach. Durchgang durch das rote Tor.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen Bildungswerk und Bücherei. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Leben mit Vision**Lobpreisabend mit der Immanuel-Lobpreiswerkstatt Ravensburg**

Lobpreis ist weniger eine Tätigkeit als vielmehr eine Lebenseinstellung. In der Hektik unserer Zeit fällt es uns zunehmend schwerer zur Ruhe zu kommen. Noch schwerer fällt es sich bewusst auf Gott auszurichten. Christen glauben, dass Jesus Christus mit uns in Verbindung sein will. Christsein ist eine Gemeinschaftsreligion. Gemeinschaft mit den Mitgläubenden, aber auch oder gerade Gemeinschaft mit Gott. Wir wollen uns bei diesem Lobpreisabend mit den Freunden aus Ravensburg die Zeit nehmen zur Ruhe zu kommen. Entstanden ist die Lobpreiswerkstatt im Jahr 1989 im Umfeld katholischer Jugendarbeit. Die Lieder haben sich seither verändert, die Besetzungen und der Sound auch. Aber das Ziel, Gott mit ihrer Musik zu ehren, ihm zu begegnen und anderen diese Begegnung zu ermöglichen und ihnen auf ihrem Weg in Gottes Gegenwart zu helfen, ist immer dasselbe geblieben.

Die Immanuel Lobpreiswerkstatt ist das Lobpreisteam der Gemeinschaft Immanuel Ravensburg. Zu ihren Aufgaben gehört in erster Linie die Gestaltung des Lobpreises der Gemeinschaft Immanuel und der „Auszeit“, einem Gottesdienst für Kirchenmüde.

Darüber hinaus spielen sie immer wieder bei anderen Gemeinden oder überregionalen Treffen. Sie veranstalten Lobpreisseminare und Lobpreiskonzerne, um das, was sie erfahren haben weiterzugeben und Interessierten Hilfestellung im Bereich Lobpreis zu geben.

Die gemeinsame Ausrichtung im Lobpreis auf Gott hin, das Gebet und die Berichte, bzw. Zeugnisse der Musiker, werden diesen Abend prägen. Im Anschluss wird es die Gelegenheit geben, untereinander oder mit den Musikern der Lobpreiswerkstatt ins Gespräch zu kommen.

Wir laden ganz herzlich alle Interessierten zu diesem Abend ein!

Samstag, 26. Januar um 18 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus, Franz-List-Str. 51 Untergrombach.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal**Gottesdienste****Donnerstag, 17. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung**Freitag, 18. Januar,****St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Samstag, 19. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)**Sonntag, 20. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler/Pfr.i.R. Günter Hirt) mit den Erstkommunionkindern**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – Anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**St. Peter:** 10.30 Uhr: (Pater Henrich) Pallottifest; 18 Uhr: (GemRef Gallinat-S.) Abendgebet – zum Auftakt der Bruchsaler Gebetswoche**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Montag, 21. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Dienstag, 22. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Mittwoch, 23. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum, Andachtsraum:** 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler) ; 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Donnerstag, 24. Januar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Neujahrsempfang



Frau Köck beim Vortrag
Foto: Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Zur Freude der Veranstalterinnen waren wieder viele Frauen der Einladung zum Neujahrsempfang gefolgt. Der Gottesdienst zum Thema „Das Eis zum Schmelzen bringen“ zeigte auf, wie der Eisblock – der tatsächlich auf dem Altar lag – zum Schmelzen gebracht werden kann. Eis der Gleichgültigkeit und Isolation kann durch Einfühlsamkeit, Hass und Gewalt durch Versöhnungsbereitschaft zu schmelzen beginnen. Die musikalische Gestaltung wurde durch Herrn Glasstetter mit seinem Saxophon bereichert. Im Pfarrzentrum umrahmte er die Feier mit Melodien von Schostakowitsch bis hin zu Louis Armstrongs „What a wonderful world“, wie gewohnt schwungvoll und mitreißend gespielt.

Frau Rathgeb, die Vorsitzende, wies in ihrer Ansprache auf die

für uns Frauen wichtigen Jahre 1918 und 1919 hin. 1918, nach dem Ende des 1. Weltkrieges, als viele Frauen selbstständig arbeiteten und Betriebe leiteten, erhielten sie das Wahlrecht und am 19. Januar 1919 durften Frauen zum ersten Mal wählen. Diese Teilhabe wünschen wir uns auch in der Kirche. Die kfd – der größte Frauenverband Deutschlands – nimmt Einfluss auf die Politik und hat auch schon einiges erreicht, zum Beispiel in der Rentenpolitik die Mütterrente. In der Pfarrei ist die Frauengemeinschaft beinahe unentbehrlich, sie kümmert sich um Alte und Kranke und ist zur Stelle bei Veranstaltungen und Festen. Umso mehr schmerzt es uns, dass Kirche auch in Skandale verwickelt ist, ob Finanzskandal oder ganz schlimm für uns Frauen der Missbrauch an Kindern. Trotzdem gehen wir mit Zuversicht in das neue Jahr.

Ein weiterer Programmpunkt des Abends war der Vortrag von Brigitte Köck, einer Mundartdichterin. In humorvollen Geschichten berichtete sie über das Leben wie es früher war und die meisten konnten sich darin wiederfinden. Bei ihren Geschichten über Haustiere oder Smoothies kam man aus dem Lachen fast nicht mehr heraus. Sie erzählte, wie früher am Küchentisch miteinander geredet, aber auch gestritten wurde, heute geht Kommunikation auf andere Weise, jeder schaut auf sein Smartphone. Aber auch eine nachdenklich machende Geschichte las sie vor, von einem, der immer arbeitet, nach immer Besserem und Vollkommenerem strebt und dabei vergisst, auch mal auszuruhen, innezuhalten und das Leben zu genießen.

Zum Schluss bedankte sich Frau Rathgeb bei allen für ihre Verbundenheit mit der Frauengemeinschaft, sie selbst bekam ein Dankeschön in Form von Blumen für ihre unermüdliche Tätigkeit zum Wohle der Frauengemeinschaft.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 20. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst zum Start der Bruchsaler Gebetswoche der Christen. Predigt: Pastor Knut Neumann von der Evang. methodistischen Kirche. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von 3 – 6 und 7 – 12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Freitag, 25. Januar, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 26. Januar, 20.00 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Telefon: (07251) 9236659

„MyLife-Workshop Extended“ startet mit dem Glaubensgrundkurs „Vertikal“ am 28. Januar. An fünf Abenden gehen wir auf eine Entdeckungsreise, um den christlichen Glauben zu erkunden. Die Themen werden in kurzen Clips und Inputs präsentiert. Jedes Thema behandelt verschiedene Lebens- und Glaubensfragen, die wir mit Hilfe der Bibel näher beleuchten wollen. Natürlich wird auch genügend Raum für eigene Fragen sein. Jeder ist dabei ganz frei, ob er sich zuhört, fragend oder diskutierend einbringt. Jeder Teilnehmer erhält ein Kursheft, mit dessen Hilfe zu Hause nochmals über die Themen nachgedacht oder auch Notizen gemacht werden können. Mehr auch auf Youtube: <https://www.youtube.com/watch?v=gK-tofJZbVk>

Von Donnerstag, 31. Januar – Sonntag, 3. Februar sind Kinder von 6 – 12 Jahren zu den „Legobautagen“ eingeladen – siehe auf unserer homepage. Anmeldung erforderlich!

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „MarriageWeek“ laden wir am Samstag, 16. Februar ab 19 Uhr Paare zu einem Tanzabend unter dem Thema „Ein jegliches hat seine Zeit“ ein. Um Anmeldung wird gebeten.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38.

Kontakt: Gemeindebüro

Telefon (07251) 12737,

Email: pastor@feg-bruchsal.de,

Homepage: www.feg-bruchsal.de.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Freitag, 18. Januar

15 Uhr: Generation plus: „Jahreslosung 2019“

18 – 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20 – 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 56253.

19.30 Uhr: Allianzgebet (Alte Kelter Helmsheim, Abendmahl)

Samstag, 19. Januar

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 20. Januar

10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Hajhossin.

Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 21. Januar

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 22. Januar

17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 23. Januar

10 Uhr: Frauenevent: „Jesus begegnet Menschen“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 24. Januar

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 25. Januar

15 – 18 Uhr: Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0 – 6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichgemeindeheidelberg.de.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 20. Januar

10 Uhr: Gottesdienst mit Bruno Sexauer (Pastor der FeG Bruchsal) zur Predigtreihe „Beten“ – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 17. Januar

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 18. Januar

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 22. Januar

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 23. Januar

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 24. Januar

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Vorschau – Predigtreihe Beten

Im Januar und Februar wollen wir in den Gottesdiensten und im Rahmen eines Seminars den Schwerpunkt auf das Thema Gebet legen.

27. Januar, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann

9. Februar, 14 Uhr bis 17 Uhr und 19 Uhr bis 21 Uhr:

Seminar mit Dr. Eckehart Lorenz – Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abendessen in der Pause und Bitte um Anmeldung zur besseren Planung. Das Seminar ist kostenfrei, wir freuen uns über eine Spende.

10. Februar, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Dr. Eckehart Lorenz

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen,

Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Gebetswoche „Suchet der Stadt Bestes“

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit der kath. Seelsorgeeinheit St. Vinzenz, der Freien evangelischen Gemeinde, der Evang.-methodistischen Kirche, der Luthergemeinde, der Paul-Gerhardt-Gemeinde und verschiedenen Hauskreisgemeinschaften an diesen vier Abenden für unsere Stadt zu beten:

21. Januar, 19.30 Uhr:

General Dr. Speidel Kaserne, Treffpunkt: Eingang (bitte Personalausweis mitbringen)

22. Januar, 19.30 Uhr:

Amtsgericht, Schönbornstraße 18

23. Januar, 19.30 Uhr:

Rathaus Bruchsal, Großer Saal

24. Januar, 18.00 Uhr:

Johann-Peter-Hebel-Schule, Wilderichstr. 14

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr

Jugendchorprobe in Heildelshaus

Sonntag, 20. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus mitten unter uns“

Predigtgrundlage: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. (Matthäus 18,20)

Parallel zum Gottesdienst findet Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Sonntag, 20. Januar, 10.30 Uhr

Gottesdienst für die Jugend in Heildelshaus unter dem Leitgedanken „Woran hängt mein Herz?“

Predigtgrundlage: Und Jesus sah ihn an und gewann ihn lieb und sprach zu ihm: Eines fehlt dir. Geh hin, verkaufe alles, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm, folge mir nach! (Markus 10,21)

Proben: Orchester ab 9.15 Uhr, Chor ab 10 Uhr

Montag, 21. Januar, 17 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfnitztal-Söllingen

Dienstag, 22. Januar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 23. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vertrauen auf Gottes Fürsorge“

Predigtgrundlage: Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren. (Philipp 4,6.7)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen. Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



„Es ist ein Schnitter, heißt der Tod“ – Sterben, Tod und Begräbnis in der christlichen Kultur

Vortrag am Dienstag, 22. Januar, 9 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Pfr. PD Dr. Wolfgang Vögele, Karlsruhe. Alle Religionen sind dadurch gekennzeichnet, dass den Themen Sterben und Tod wesentliche Aufmerksamkeit gilt. Der Vortrag stellt die Besonderheiten der christlichen Todestheologie vor, angefangen beim biblischen Reden über die Auferstehung, die mittelalterliche ars moriendi (die Kunst des Sterbens) bis zu den gegenwärtigen Neuentwicklungen bei der Bestattung, die durch eine zunehmende Individualisierung gekennzeichnet ist.

Dr. theol. Wolfgang Vögele, geboren 1962; Studium der Evangelischen Theologie; Pfarrer in der Badischen Landeskirche; 1993 Promotion, 1999 Habilitation in Systematischer Theologie; 1997 – 2005 Tätigkeit an den Ev. Akademien Locom und Berlin; 2006 – 2012 Pfarrer an der Christuskirche Karlsruhe (Nordpfarre); als Theologe im Evangelischen Oberkirchenrat tätig.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 18. Januar, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Als ‚Pest‘ und Aufwiegler verleumdet“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Apostelgeschichte Kapitel 23 bis 24

Bibellesung: Apostelgeschichte 23:1 bis 15

Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Besprechung des gezeigten Dienstvideos*

Erstes Gespräch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erstes Gespräch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und gehe auf einen oft gehörten Einwand ein. (Version 1)

Erstes Gespräch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und gehe auf einen oft gehörten Einwand ein. (Version 2)

Sonntag, 20. Januar, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Bericht über das vergangene Dienstjahr aus dem aktuellen Arbeitsheft“ und Interview von Verkündigern, die im letzten Jahr schöne Erfahrungen im Dienst gemacht haben.“

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 50)

Sonntag, 20. Januar, 18 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Mit Glauben und Mut in die Zukunft blicken

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Wer formt dein Denken?“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Dienstag, 22. Januar, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Paulus legt bei Cäsar Berufung ein und verteidigt seinen Glauben vor Agrippa“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Apostelgeschichte Kapitel 25 bis 26

Bibellesung: Apg 25:1 bis 12

Dienstag, 22. Januar, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Dienstvideos*

Erster Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erster Rückbesuch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stelle das Was-lehrt-Buch* vor.

Dienstag, 22. Januar, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Die gesetzliche Anerkennung des Werkes in Quebec“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Vortrag: Wie du „Auf keinen Fall jemals fehlgehen“ wirst

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 17. Januar, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Als ‚Pest‘ und Aufwiegler verleumdet“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Apostelgeschichte Kapitel 23 bis 24

Bibellesung: Apostelgeschichte 23:1 bis 15

Donnerstag, 17. Januar, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Besprechung des gezeigten Dienstvideos*

Erstes Gespräch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erstes Gespräch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und gehe auf einen oft gehörten Einwand ein. (Version 1)

Erstes Gespräch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und gehe auf einen oft gehörten Einwand ein. (Version 2)

Donnerstag, 17. Januar, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Bericht über das vergangene Dienstjahr und Interview von Verkündigern, die im letzten Jahr schöne Erfahrungen im Dienst gemacht haben

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 50)

Sonntag, 20. Januar, 10 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Wer formt dein Denken?“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 20. Januar, 12.30 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Was die nahe Zukunft bringt

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Wer formt dein Denken?“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

Mittwoch, 23. Januar, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Paulus legt bei Cäsar Berufung ein und verteidigt seinen Glauben vor Agrippa“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Apostelgeschichte Kapitel 25 bis 26 **Bibellesung:** Apostelgeschichte 25:1 bis 12

Mittwoch, 23. Januar, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Dienstvideos*

Erster Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erster Rückbesuch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stelle das „Was-lehrt-Buch“ vor.

Mittwoch, 23. Januar, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Bericht über das vergangene Dienstjahr und Interview von Verkündigern, die im letzten Jahr schöne Erfahrungen im Dienst gemacht haben.“

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 51)

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: >Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.< Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein.

Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und diesen in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes- Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 19. Januar: Thema: „Barmherzigkeit für Mitleidende.“

Prediger: Markus Hoch

Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12- jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 18. Januar, 19.30 Uhr

Jugendchorprobe

Sonntag, 20. Januar, 10.30 Uhr

Gottesdienst für die Jugend unter dem Leitgedanken „Woran hängt mein Herz?“

Predigtgrundlage: Und Jesus sah ihn an und gewann ihn lieb und sprach zu ihm: Eines fehlt dir. Geh hin, verkaufe alles, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm, folge mir nach! (Markus 10,21)

Proben: Orchester ab 9.15 Uhr, Chor ab 10 Uhr

Montag, 21. Januar, 17 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 23. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vertrauen auf Gottes Fürsorge“
Predigtgrundlage: Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren. (Philipp 4,6.7)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Jahres-Gedenkfeier der Ambulanten Hospizgruppe

Am Samstag, 26. Januar, 16 Uhr, laden wir herzlich zu unserem Jahresgedenken in die Kapelle des Paulusheimes, Huttenstraße 49, in Bruchsal ein. In einer würdigen Feier werden wir an all jene Menschen erinnern, die im zurückliegenden Jahr von unseren Ehrenamtlichen auf ihrem letzten Weg begleitet wurden und deren Lebenskreis sich geschlossen hat.

Eingeladen sind Hinterbliebene, aber auch alle an der Hospizarbeit interessierten Menschen. Gitte Henneges und Solist*innen des NGL (Neues Geistliches Lied) Bruchsal werden die Feier mitgestalten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einem wärmenden Getränk



und Hefezopf mit unseren ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen oder anderen Betroffenen ins Gespräch zu kommen.

Näheres zu unseren hospizlichen Angeboten oder Fragen zur Trauerbegleitung unter Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10, oder www.hospizgruppe.de.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Bezirksmeisterschaft Ringen:

6 Titel und Vereinswertung an ASV Bruchsal



BM Teilnehmer

Foto: 1. Athletik-Sport-Verein Germania Bruchsal

Alljährlich im Januar treffen sich die Bezirksvereine (Süd) des Nordbadischen Ringerverbandes um ihre Meister zu ermitteln. Unter den 109 Teilnehmern waren wir mit 20 Jugendlichen in fünf Altersklassen nicht nur zahlenmäßig am stärksten vertreten, sondern gewannen auch überlegen die "Vereinswertung" vor dem SV Germania 04 Weingarten und dem KSV Deutsche Eiche Östringen, der gleichzeitig als Ausrichter dieser Meisterschaften im griechisch-römischen Stil fungierte.

6 x Gold, 7 x Silber, 3 x Bronze und je 2 mal Platz 4 und 5 standen am Ende zu Buche über die sich die betreuenden Trainer Robert Albrecht, Andreas Geiß und Andreas Stricker mit den mitgereisten Eltern freuen durften und gleichzeitig einen positiven Ausblick auf die bevorstehenden Landesmeisterschaften bieten.

Erste Plätze gingen an Arthur Renz (D-Jugend / 23 Kilogramm / 3 Siege), Johannes Reichert (D/28/4), Hendrik Hörner (D/25/2), Linus Lundqvist (C/33/2), Max Rommel (B/48) und Janus Zimmermann (A/48). Platz 2 belegten Greta Rötten (E/22/3), Arne Erik Friedrich (D/22/1), German Malyshev (D/31/3), Tim Johannes Geiß (D/36/1), Josefine Widmann (C/30/3), Artur Abilov (C/33/2) und Armands Stolarovs (C/53/2) mit Platz 3 mussten Justin Oks (D/36/1), Jana-Carmen Streib (C/33/2) und Arwed Gödiker (B/57) vorlieb nehmen.

Rio-Constantin Malz (D/25) und Lennox Göbel (D/28) sammelten weitere Erfahrungen und besonders erfreut hat uns das Abschneiden unserer beiden Jüngsten Jeva Widmann und Friedrich Rötten, die einen spektakulären Kampf mit 20:7 Wertungspunkten zeigten.

In zwei Wochen finden die Landesmeisterschaften im freien Stil in Hemsbach statt und wir hoffen auch dort auf tolle Ergebnisse.

Des Weiteren gilt ein besonderer Dank an Radmacher & Stelzer ImmobilienGbR, die unseren Jugendringern neue Trainingsanzüge ermöglicht haben! Vielen Dank!

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Einladung

zur Mitgliederversammlung gemäß §8 der Clubsatzung **am Mittwoch, 6. Februar 2019, um 19.00 Uhr**, ins Schützenhaus Heildelshaus

Folgende **Tagesordnung** steht an:

1. Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes...a. Vorsitzender...b. Schatzmeister
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Feststellung der Stimmliste
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
8. Wahl der Delegierten für die Arbeitstagung und Mitgliederversammlung des ADAC Nordbaden
9. Anträge mit Inhaltsangabe
10. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich bis zum 28. Januar 2019 dem Vorstand vorliegen.

Für den Vorstand des 1. Bruchsaler Automobilclub e.V. im ADAC Jürgen Steinbrink, 1. Vorsitzender

Gaststätte Schützenhaus Heildelshaus Foto: 1. Bruchsaler Automobil Club



1. Bruchsaler Budo Club



Brazilian Jiu-Jitsu Seminar beim 1. BBC

Am Samstag, 26. Januar, wird beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. ein Seminar für Brazilian Jiu-Jitsu durchgeführt. Das Seminar ist offen für alle Interessierte ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Kinder bis 13 Jahren haben die Möglichkeit von 10 bis 11.45 Uhr zu trainieren. Die Einheit für Erwachsene ab 14 Jahren ist von 13 bis 16.30 Uhr. Trainiert wird in der Schwetzingen Straße 56 in Bruchsal. Ab Montag, 4. Februar wird es bei uns Brazilian Jiu-Jitsu fest im Angebot geben. Die Einheit findet dann montags um 20.15 Uhr für Erwachsene ab 14 Jahren statt. Weitere Informationen gibt es per Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter (07251) 83 83 8.

DJK Bruchsal e.V.



Spielbericht Sinsheim 3 : SG DJK/TSG Bruchsal Damen 2 3:0

Heute, am Sonntag, 13. Januar, ist der erste Spieltag der Rückrunde, jetzt galt es unseren guten Vorsätze umzusetzen. Das Erfreuliche zuerst: Heute durften wir Hannah in unseren Reihen als Spielerin, nicht nur als Zuschauerin begrüßen. Das weniger Erfreuliche: Wir mussten heute ohne Stellerin antreten. Aber von vorne:

Da wir in der Hinrunde gegen die Damen 3 aus Sinsheim schon einen Satz geholt haben, sind wir heute motiviert, da noch mehr zu holen. Wir spielen heute das 2:4 System, also mit zwei Stellern. Da die Diagonale

heute ausfällt, dürfen wir Franziska auf Außen begrüßen. Im ersten Satz sind wir so mit unserer Findung beschäftigt, dass die Sinsheimerinnen leichtes Spiel haben. Am Ende stimmt die Absprache bei uns, dass wir das Endergebnis noch auf 25:13 verschönern können.



Foto: Sarah Köhler

Im zweiten Satz sind wir gut dabei. Aber was nützt die schönste Annahme, wenn man am Ende keinen Punkt daraus macht?! Wir haben eine wunderschöne Annahme, retten jede Menge Bälle, aber machen den Sack nicht zu. Das ist auf Dauer leider kräftezehrend und demotivierend. Keiner traut sich, vorne am Netz mal etwas zu wagen und die sicheren Bälle werden von den Damen aus Sinsheim sicher verwertet. Das Ergebnis des Satzes, 25:8, ist somit leider nicht repräsentativ für unseren Einsatz.

Im letzten Satz wechselte Nadine die komplette Aufstellung. An dieser Stelle vielen Dank an Sarah und Nadine, die uns zu diesem Spieltag begleitet haben.

Endlich durfte unsere Hannah zeigen, was sie kann. Im frühen Teil des Spiels waren wir mit Sinsheim gleichauf, führten zeitweise sogar. Dies ließ uns hoffen. Leider brachen wir von jetzt auf nachher ein, und ließen die Gegnerinnen davon ziehen. Am Ende wollten wir uns doch nicht so leicht geschlagen geben, so dass wir diesen Satz mit 25:16 verloren haben.

Für die nächsten Spiele hoffen wir, dass wir wieder auf unsere Stellerinnen zurückgreifen können, damit wir endlich unseren ersten Punkte nach Hause bringen können.

Es spielten: Franziska Simmerling, Julia Vocke, Jannika Bender, Ronita Selmani, Jasmin Ziegler, Hannah Syrek und Caroline Walter

Unser nächster Heimspieltag ist am Sonntag, 27. Januar, in der Albert-Schweitzer-Realschule auf der Schnabel-Henning-Straße 4 in Bruchsal. Zu Gast sind die Mannschaften aus St. Leon-Rot und Forst. Anpfiff ist um 11 Uhr. Die Damen 2 der SG DJK/TSG Bruchsal laden Sie recht herzlich zur Unterstützung ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die SG freut sich auf Sie.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Existenzsicherung für Frauen aus Nepal

Landflucht wird durch faire Arbeitsbedingungen verhindert: Mitarbeiterinnen, die überwiegend aus benachteiligten Volksgruppen stammen und zum Beispiel der buddhistischen Minderheit angehören werden bei der Unternehmerin Hissi Dongalla in der Weberei und angeschlossenen Färberei beschäftigt. Es entstehen feine Schurwollprodukte; dabei hält sie sich an die Grundsätze des fairen Handels: Die meisten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind fest angestellt und erhalten ein faires Gehalt. Neue Mitarbeiter erhalten im Laufe des ersten Jahres eine Ausbildung, um in der notwendigen Qualität produzieren zu können. Derzeit hat sie 14 – überwiegend Frauen, acht in Festanstellung, sechs in Teilzeit; alle arbeiten gerne bei ihr und sind stolz auf ihre Arbeit. Auch die dafür notwendigen Rohstoffe werden auf dem lokalen Markt gekauft. Schwerpunkt sind Naturmaterialien – Wolle, Baumwolle, Seide, Kaschmir. Der Weltladen hat eine Auswahl der nepalesischen Schurwolldecken im Sortiment und das ehrenamtliche Team freut sich auf Ihren Besuch! Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag von 9 – 18 Uhr, Samstag 9 – 13 Uhr.

1. FC Bruchsal



Der 1. FC Bruchsal startet am Montag, 21. Januar, mit dem Auftakttraining in die Vorbereitung auf die zweite Hälfte der Verbandsligasaison 2018/2019. Durch eine gute und intensive Vorbereitung, hofft man auf eine erfolgreiche Rückrunde, wo man den einen oder anderen Tabellenplatz noch gut machen will.

Das erste Testspiel ist für Sonntag, 27. Januar, 14 Uhr beim CFR Pforzheim (OL) geplant.

Die weiter geplanten Testspiele:

Samstag 2. Februar, 14 Uhr 1. FCB – FCG Friedrichsta

Mittwoch 6. Februar, 19 Uhr 1. FCB – VfB Bretten

Samstag 9. Februar, 14 Uhr 1. FCB – FC Nötigen 2

Samstag 16. Februar, 14 Uhr FV Offenburg – 1. FC Bruchsal

Dienstag 19. Februar, 19.30 Uhr VfB St. Leon – 1. FCB

Samstag 23. Februar, 14 Uhr 1. FCB – FC Karlsdorf

Die Rückrunde der Verbandsliga startet für uns am Sonntag, 3. März mit dem Auswärtsspiel bei der FV Fortuna Heddesheim. Spielbeginn ist um 15 Uhr – Stadion an der Ahornstraße.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter Bruchsal

Beichel nimmt Abschied mit einem besonderen Silvesterkonzert

Der musikalische Leiter der „Meisterkonzerte St. Peter“, Dr. Johann Beichel, hat nach 13 Jahren mit einem Silvesterkonzert besonderer Art Abschied genommen. In der mit über 470 Besuchern erneut ausverkauften Barockkirche erklangen unter seiner Leitung das Gloria in D-Dur, das Konzert für Oboe, Violine und Orchester in B-Dur von Antonio Vivaldi und als Besonderheit die alpenländische Toggenburger Messe „Jauchzet und singet“ von Peter Roth, St. Gallen/Schweiz.

13 Silvesterkonzerte, 16 Frühjahrs- und Herbstkonzerte, die vom „Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter“ in Verbindung mit dem Kulturamt der Stadt Bruchsal veranstaltet wurden, hat Beichel seit 2006 musikalisch verantwortet. Über 10.000 haben die zur Tradition gewordenen 29 Meisterkonzerte in der Barockkirche bisher besucht. Bereits in den Jahren 2000 bis 2005 fanden unter seiner musikalischen Verantwortung 30 Benefizkonzerte zugunsten der neuen Slajch Orgeln in der Peterskirche statt.

Der Vorsitzende des Fördervereins, Norbert Pohl, dankte auch im Namen von Pfarrer Benedikt Ritzler, Beichel für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement. „Alles hat seine Zeit“ – das ist Leben, auch wenn uns Organisatoren der Abschied sehr schwer fällt, so der Vorsitzende. Er dankte ebenfalls dem Vorsitzenden der Sparkasse Kraichgau, Norbert Grieshaber, für die Förderung der Meisterkonzerte. „Ohne die finanzielle Hilfe der Sparkasse wären die Konzerte nicht möglich.“

Mit einem Zitat vom Humanisten und englischen Staatsmann, dem Hl. Thomas Morus: „Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme“ verabschiedete Pohl Beichel. „Wir wollen nicht die Asche halten, sondern ihre entfachte Flamme weiter geben.“

Er überreichte ihm als Erinnerung und Dank einen aus einem Holzstamm gefertigten Violinschlüssel und den neuen Schlossband „Alte Pracht in neuem Glanz“ – ein „Buch über den großen Bruder unserer Kirche.“

Freundeskreis JKG Bruchsal



Einladung für Mitglieder

Sehr geehrtes Mitglied, der Vorstand des Freundeskreises des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal e.V. möchte Sie gerne zur Mitgliederversammlung einladen. Sie findet statt am Mittwoch, 30. Januar 2019, um 19.30 Uhr im Großen Musiksaal des JKGs.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bericht des Vorsitzenden – Harald Eßwein -
- TOP 3 Kassenbericht des Kassiers – Florian Jung -
- TOP 4 Bericht zur Mitgliederentwicklung – Rosa Gräber -
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer – Angelika Thiele / Torsten Eckart
- TOP 6 Abstimmung über die Entlastung des Kassiers und Entlastung des Vorstandes
- Top 7 Verschiedenes (u.a. Veranstaltungsplan 2019; Kurzpräsentation einer 2018 vom Freundeskreis unterstützten Veranstaltung / Fördermaßnahme / AG)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr
Harald Eßwein
Vorsitzender

Es ergeht aus Kostengründen keine postalische Einladung. Sollten Sie daran interessiert sein, über unsere Termine weiterhin persönlich informiert zu werden, bitten wir um Angabe Ihrer Emailadresse an info@freundeskreis-jkg.de. Die Einladung ist auch auf unserer Homepage www.freundeskreis-jkg.de abrufbar zum Ausdrucken und im neuen Jahresbericht 2017/18 enthalten..

Große Karnevalsgesellschaft



Drei neue Löwen für die GroKaGe Bruchsal

Bei der Verleihung der „Goldenen Löwen“ der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine in Speyer durften sich gleich drei Mitglieder der GroKaGe in den Kreis der Löwenträger einreihen.

Der „Goldene Löwe“ ist die höchste Auszeichnung der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine, die nach 22 Jahren ununterbrochener aktiver Mitarbeit bei einem Karnevalverein vergeben wird.

Ausgezeichnet wurden Markus Schmitt von der Abteilung Brusler Landmiliz, Theresa Vettermann, Trainerin der Präsidentengarde und Karola Vettermann. Begleitet wurden sie bei der Ehrung vom Graf Kuno (Heimfried Werner) und Präsident Michael Vettermann.



Die drei neuen Löwenträger, umrahmt vom GroKaGe-Präsidenten und Graf-Kuno
Foto: Große Karnevalsgesellschaft

Kanuverein Bruchsal

Kentertraining

Kentertraining jeweils samstags ab 12. Januar bis einschließlich 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im Hallenbad Heidelberg. Wir vermitteln Bootsbeherrschung, Paddeltechniken und Kenterrolle. Durch Wasserspiele und Kanupolo ist auch für Spaß und gute Laune gesorgt.

Schnuppern ist erwünscht, Interessierte sind herzlich willkommen. Badesachen mitbringen und vorbeikommen.

Weitere Infos unter: www.kanuverein-bruchsal.de.

Kleintierzuchtverein C 20

Badischer Meister 2018!



Foto: Kleintierzucht- und Schutzverein C 20 e. V. Bruchsal

Zum Titel Badischem Meister gratulieren die Züchter des C 20 Bruchsal ihrem Vorstand Reinhard Knebel. Am Wochenende 5/6. Januar nahm unter anderem auch unser Vorstand Reinhard bei der fünfzigsten LV Schau in Offenburg teil. Mit seiner Rasse schwarze Wiener ist er nun nach jahrelangem Fleiß, Engagement und eisernem Willen an der Zucht von Rassenkaninchen mit 386,5 Punkten Badischer Meisten 2018. Ebenso erhielt er die LVE-Medaille für seine Häsin mit 97,5 Punkten.

Glückwunsch Reinhard!

Kneipp Verein Bruchsal



Sebastian Kneipp hat in seinem Fünf-Säulen-Programm alte Heil- und Lebenskunde genial vereinigt, die aus dem Urwissen Jahrhunderte langer Erfahrung schöpft und der Schlüssel zu einem Leben voll geistig-körperlichen Wohlbefindens in Freude und Harmonie ist.

Die fünf Elemente sind:

- Liebevolle Seelen-Pflege
- Vernünftig-lustvolle Ernährung
- Die Kraft der Heilpflanzen
- Freude durch Bewegung
- Die Wirkung des Wassers

Dieser Philosophie folgt der Kneipp-Verein Bruchsal durch das Angebot zahlreicher Bewegungs-Kurse, die von vielen Teilnehmern – Mitgliedern wie Nichtmitgliedern – besucht werden. Weitere beliebte Aktivitäten sind die Wanderungen – mittwochs wie sonntags – sowie Tages- und Mehrtages-Radtouren.

Die Vorstandschaft des Vereins beruft die Mitgliederversammlung am 18. Januar 2019, 18 Uhr, in die TSG-Gaststätte, Ristorante Renato, Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal, ein.

Neue Mitarbeiter werden gesucht. Diesen bieten wir

- Schulung im Vereinsrecht
- Vorgefertigte Schriften
- Ideen-Austausch mit anderen Ortsvereinen
- Persönliche Betreuung durch Vereinsberater
- Weiterbildungen im Kneipp-Bund, zum Beispiel zu Gesundheitsberatern

und Sie gewinnen

- Ausbau ihrer Soft-Skills
- Ein befriedigendes Engagement
- Gemeinschaftsgefühl
- Spaß an Teamarbeit
- Anerkennung und Freude daran, etwas zu bewegen

Und Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die eigenverantwortliche Gesundheitsvorsorge der Bevölkerung, für mehr Lebensfreude und Wohlbefinden und für sich selbst etwas Gutes!

Wir bitten die Mitglieder um rege Teilnahme an dieser Veranstaltung.
MM



Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Für 2019 haben sich die Verantwortlichen des Konvoi der Hoffnung wieder sehr viel vorgenommen.

Charly Bechle war über die Feiertage drei Wochen in Uganda, um seine „Hilfe zur Selbsthilfe-Projekte“ für nachhaltige Landwirtschaft und Tierhaltung voranzutreiben. Für den Neubau, beziehungsweise Renovierung der St. Benedict-Grundschule werden jetzt die Arbeitspläne erstellt.

Stéphane Souli reist Ende Januar nach Burkina Faso um die drei Bauvorhaben mit dem BMZ zu organisieren. Anfang Februar wird die Realschule Bantougdo um vier Klassenzimmer erweitert, dann wird im Mai eine Berufsschule angebaut. Gleichzeitig soll der Bau des Krankenhauses in Koudougou begonnen werden. Außerdem wird er von Hermann Bauer begleitet, der dann den Schiffscontainer mit medizinisch/technischen Gerätschaften, einem Traktor mit Anhänger und anderen landwirtschaftlichen Geräten entgegennimmt. Herr Bauer will dort eine ökologische Landwirtschaft mit Tropfenbewässerungssystem aufbauen, um die alljährlichen Hungersnöte abzumildern.

In unserer „neuen“ Rollstuhlwerkstatt in Karlsruhe ist die Einrichtung der Reparaturräume und des Lagers abgeschlossen, so dass die Mitarbeiter/innen jetzt in hellen, warmen Räumen ihre Arbeit verrichten können. Als nächstes wird ein Schiffscontainer mit Hilfsmitteln für behinderte Menschen in Malaysia beladen.

Dank Geldspenden der Sparkassen Kraichgau und Karlsruhe, Volksbank-BKH, Globus und einigen privaten Spendern konnte Fam. Jurkowitz 19 bedürftigen Familien in unserer Region wieder eine Freude zum Weihnachtsfest machen. Herzlichen Dank!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch und Ihre volle Adresse für die Spendenbescheinigung.

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 2. Februar, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß und guten Wünschen für 2019,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,

www.konvoi-der-hoffnung.de.

Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Ganz herzlichen Dank an den Cäcilienverein St. Martin, Obergrombach

Der 2. Advent stand ganz im Zeichen der weihnachtlichen Besinnlichkeit, Gemeinschaft und Geborgenheit. Der Cäcilienverein St. Martin, Obergrombach lud zu einem festlichen Adventskonzert in die Pfarrkirche St. Martin. Das Programm war vielfältig. Wir haben uns verzaubern lassen vom Chor und von den Solisten, die festliche Weihnachtslieder vortrugen, von romantischer Harfenmusik, von wirklich beeindruckenden Stücken des Alphornensembles und von der Bläsergruppe mit ihren weihnachtlichen Interpretationen. Der Eintritt war frei. Stattdessen bat der Cäcilienverein um Spenden für Mühlwerk Sinneswandel.

„Es war ein wunderschönes Konzert. Ganz herzlichen Dank, an den Cäcilienverein, an alle Mitwirkenden und an die großzügigen Besucher des Konzerts.“ – Felix Rominski, Mitbegründer von Mühlwerk Sinneswandel.



Foto: Mühlwerk Sinneswandel e. V.

Mühlwerk Sinneswandel wird für Menschen mit unterschiedlich hohem Hilfebedarf ein inklusives Arbeitsleben ermöglichen. Dafür wird in Oberderdingen-Flehhingen im historischen Ambiente einer alten Sägemühle ein einzigartiger Ort der Begegnung entstehen. Hier können Menschen Kontakte knüpfen, sich einbringen, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig unterstützen. Menschen mit Behinderung finden hier interessante und abwechslungsreiche Arbeitsplätze, beispielsweise in einem Café oder in der offenen Backstube.

Mühlwerk Sinneswandel ist für die Umsetzung des Projekts auf Unterstützung angewiesen, denn dieses Projekt wird in erster Linie über Spenden und Sponsorengelder finanziert.

Helfen auch Sie mit!

verein@muehlwerk-sinneswandel.de,

www.muehlwerk-sinneswandel.de,

Facebook: Mühlwerk Sinneswandel.

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags von 17 bis 22 Uhr in Bruchsal statt. Der praktische Teil samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal.

Nächster Termin in Bruchsal ist am Freitag, 18. und Samstag, 19. Januar.

Mehr Informationen unter www.naturfreunde-bruchsal.de.

Die nächsten Termine:

Freitag, 18. – Samstag, 19. Januar

Motorsägenlehrgang der Naturfreunde Bruchsal.

Samstag, 26. Januar

14 – 17 Uhr Umweltdetektive. Bitte ein kleines Vesper und etwas zu Trinken mitbringen.

Samstag, 26. Januar

Seniorentreff; Altes NaturFreundeHaus, Beginn 15 Uhr.

Freitag, 1. – Samstag, 2. Februar

Motorsägenlehrgang der Naturfreunde Bruchsal.

Samstag, 2. Februar

19 Uhr Gesellschaftsspiele am Abend, im alten NaturFreundeHaus. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden.

Info und Organisation: Daniela Hörr (07251) 3227477.

Odenwaldklub Bruchsal



Vollmondwanderung

Am Samstag, 19. Januar, lädt der Odenwaldklub Bruchsal ein zu einer Wanderung auf leichten Wegen, die besondere Eindrücke vermittelt. Ausgehend von Gondelsheim werden wir in die Dunkelheit hinein wandern und unsere Augen an das schwächer werdende Licht gewöhnen, um unseren Weg im Finsternen fortzusetzen.

Mit Erstaunen werden wir feststellen, wie viel man doch auch ohne zusätzliche Lichtquellen sehen kann.

Gegen 18 Uhr erreichen wir in Oberderdingen einen kleinen Wanderparkplatz. Dort werden wir mit warmen Getränken versorgt, bevor es Richtung S-Bahn Haltestelle in Oberderdingen-Flehhingen geht.

Kleines Vesper für unterwegs mitnehmen, für die persönliche gefühlte Sicherheit Wanderstöcke. Bitte eine Taschenlampe nur für Nottfälle, wir wandern ohne Licht!

Streckenlänge: circa 16 Kilometer, circa 300 Höhenmeter.

Treffpunkt: Bruchsal Bahnhof: 14.20 Uhr (Abfahrt 14.38 Uhr).

Anmeldungen und Informationen bis Freitag, 18. Januar unter Telefon (0173) 4580098.

Gäste sind herzlich willkommen.

Pfadfinderstamm „Greif“

Dreikönigstreffen des Stamm Greif

Am Wochenende von Heilige Drei Könige traf sich der Stamm Greif zur Stammeshauptversammlung. Hier wurden die Pläne für das nächste Jahr geschmiedet. Der Stammestag wurde ebenso geplant wie die Ziele für die Sommerfahrt. Auch über die Situation mit unserem Heim und Aktionen mit der Pfadfinderschaft Süddeutschland und anderen Bünden wurde gesprochen.

Im Frühjahr 2019 soll es wieder eine Werbeaktion an den Bruchsaler Grundschulen geben, bei der die Schulkinder eingeladen werden zu einer Mr.-X-Aktion, ein Tag, an dem der mysteriöse „Mr. X“ bei einer Schnitzeljagd quer durch Bruchsal gefunden und am Ende gefasst werden muss.

Zudem wurde beschlossen, einen Familienwandertag im Herbst einzuführen. Zusammen wollen wir mit Kindern und Eltern einen Tag lang in den Schwarzwald oder die Pfalz wandern gehen. Hierbei soll es neben der Aktion als solchen auch die Gelegenheit geben, sich zwischen Eltern und Gruppenleitern auszutauschen.

Auch viele andere Dinge wurden besprochen, Freiwillige zur Hilfe bei unterschiedlichsten Aktionen gesucht und gefunden oder die Teilnehmer für das diesjährige Präventionsseminar ausgewählt. So war es insgesamt ein sehr produktives Treffen und wir hoffen, alles im Jahr 2019 so umgesetzt zu bekommen, wie es jetzt geplant ist.

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen



Seminar für Paare: Sich besser verstehen ... wie schaffen wir das?

Kennen Sie das Gefühl, viel zu sagen und doch nicht verstanden zu werden? Meinen Sie, von Ihrer Partnerin/Ihrem Partner anders eingeschätzt zu werden als Sie selbst sich sehen? Erleben Sie öfters Streitigkeiten und fragen sich nach dem Anlass?

Wenn Ihnen manches davon bekannt vorkommt, könnte dieses Seminar Ihnen helfen, vieles über Kommunikation und deren Störungen zu erfahren, die eigene Wahrnehmung zu schulen, Neues auszuprobieren und sich über Gelingendes zu freuen. An fünf Abenden wollen wir auf vielfältige Weise mit diesem Thema umgehen.

Veranstalter: Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Bruchsal. Ort: Vinzentiushaus Bruchsal, Josef-Kunz-Str. 4.

Termine: wöchentlich donnerstags ab dem 31. Januar, jeweils von 19.30 Uhr bis 22 Uhr,

Kostenbeitrag: 80 Euro pro Paar. Maximal acht Paare.

Leitung: Petra Peitgen-Hoffmann, Dipl.-Psychologin und Eheberaterin sowie Alfons Vogelgesang, Eheberater und Lehrer.

Anmeldung erforderlich unter (07251) 93 18 00 täglich zwischen 10 und 12 Uhr.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6

Montag von 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Hedwig Hagenbucher (07258) 29 53 8;

Eitern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheumastammtisch jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr:

Brigitte Mohr (07257) 91 57 61;

Rheuma zum Trotz jeden ersten Montag im Monat 13.30 bis 14.45 Uhr:

Renate Rothengaß (07251) 98 28 88 6;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon.

Schachsportverein Bruchsal



Verbandsrunde, 4. Spieltag

Bruchsal – Forst

1-7

Gegen den Tabellenführer kamen wir leider total unter die Räder. Lukas Hochscheidt und Alexander Renner erspielten immerhin ein Remis und konnten damit die völlige Demontage noch abwenden. Bereits in zwei Wochen gehts aber schon weiter, dann gilt es die Sache besser zu machen.

Bruchsal II – Untergrombach IV

3-5

Knapp musste sich die Zweite im Derby dem Schachspielernachwuchs geschlagen geben. Der zurückgekehrte Teamchef Tim Wellenreich sowie Routinier Harry Schmitt konnten gewinnen, Ralf Hammer und Benedikt Maier spielten Remis.

Bruchsal III – Kraichtal II

1-3

Ohne den verhinderten Jugendleiter konnte auch die Dritte nicht gewinnen. Einen Einzelsieg erspielte aber mit gutem Spiel Philemon Deller gleich bei seinem Punktspiellebüt!

Bruchsal IV – Untergrombach V

4-0

Die Vierte musste auch ohne ihren Teamchef auskommen, schaffte aber einen Sieg dank den Doppelsiegen von Simon Neff und Simeon Deller, ebenfalls bei seinem ersten Einsatz in der Verbandsrunde! JB

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Hier sind die aktuellen Schießzeiten:

Donnerstag: von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntag: von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung,

Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. (0 72 51) 98 19 87 – 0

Fax (0 72 51) 98 19 87 – 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de



Quelle: iStock

Ferienbetreuung beim Tageselternverein Bruchsal von Montag, 4. März bis Freitag, 8. März

Schon wieder stehen die nächsten Ferien vor der Tür? Wir haben die Lösung! Wir bieten Ihren Kindern eine abwechslungsreiche Ferienbetreuung in allen Schulferien in Baden-Württemberg an. Für Kinder zwischen drei und zwölf Jahren heißt es dann spielen, basteln, malen, lachen, singen, Ausflüge, Waldtage, Turniere und vieles mehr. In den Faschingsferien gibt es noch wenige freie Plätze. Seid dabei! Wir freuen uns auf Euch!

Die Betreuung findet in Bruchsal statt. Auf unsere Homepage erhalten Sie weitere Informationen.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrik, Bruchsal Stadt und Stadtteile, Telefon (0 72 51) 98 19 87 80 3, s.herbrik@tev-bruchsal.de.

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TSG Bruchsal



Basketball

U12-Mädchen in Luxemburg



Turniersieger TSG Bruchsal

Foto: TSG

Am letzten Adventswochenende glänzte die U12 Basketball Mädchennmannschaft bei ihrem ersten Auslandsturnier in Luxemburg. So hatten sie die Gelegenheit, sich mit anderen, unbekannteren Mannschaften zu messen. Im Teilnehmerfeld waren drei andere Mannschaften aus Luxemburg dabei: Sparta Bertrange, Racing und AB Contern. Die technischen Grundlagen der Bruchsaler Youngsters waren gut und die

spielerische Entwicklung während des Turniers war enorm. Insbesondere die Spiele gegen AB Contern waren ungewöhnlich anstrengend und die Bruchsaler Mädels spürten wie flink und aggressiv andere Mädchenmannschaften spielen können. Bemerkenswert gut fanden sich die TSGlerinnen in der neuen Situation ein, passten sich an die starken Leistungen der Gegner an und kämpften sich mit ihrer bisher besten Leistungen ins Finale des Turniers.

In diesem letzten Spiel war es jedem bewusst worum es ging. Von der ersten Minute an waren die Bruchsaler Mädels konzentriert und zeigten sich kämpferisch. Der Punktstand schwankte hin und her – keine Mannschaft konnte sich absetzen. Die Nervosität stieg, die Zuschauer zitterten und die Mädchen kämpften noch härter. Es blieb herzklopfend spannend bis zur Schluss sirene – dann erst war klar, dass die Mädels das Spiel gewonnen hatten! Die Erleichterung und Freude war groß! Glücklicherweise erfüllt von einem tollen Wochenende trat die Mannschaft die Heimreise an. Es spielten: Michelle, Mia, Lorena, Elisa, Saskia, Lisa, Viki sowie Sarah und Kira als Gastspielerinnen aus Ettlingen.

Fechten

1919 – 2019 Fechter TSG Bruchsal



Dieses Jahr feiert die Fechtabteilung des TSG Bruchsal das hundertjährige Jubiläum. Nun gab es ja Fechter schon immer, auch in Bruchsal. Das ist unschwer zu erkennen an den Statuen im Schlosspark. Tragen sie doch den Degen an der Hüfte. Vor den Jahren 2019 gab es aus dem Militärfechten heraus dann eine Riege die Sportwaffen führte. Mit 2019 wurde unter dem Dach des TSG Bruchsal 1846 e.V. die Abteilung gegründet. Dieses Jubiläum wollen wir gebührend

feiern. Im Mai werden wir mit einem Kuchenstand wieder präsent sein. Weiter ist in Planung ein öffentliches Vereinsfest am Wochenende 13./14. Juli. Parallel dazu finden öffentliche Workshops Fechten statt. Am Wochenende 20./21. Juli findet das Turnier „Brusler Dorscht“ statt. Wir werden zu gegebener Zeit in dieser Zeitung genauer informieren. Natürlich finden Sie aktuelles auch auf unserer homepage www.tsg-bruchsal.de. Wir freuen uns jetzt schon auf Sie als Besucher bei Vereinsfest, Workshop und Turnier.

Handball

Die kommenden Spiele Sonntag, 20. Januar:

Herren, Bezirksliga:

SG Heildesheim/Helmshem II – HSG (19.15 Uhr, Sporthalle Heildesheim/Markgrafenstraße 68, 76646 Bruchsal)

Hockey

2. Spieltag für die männliche Jugend B

Eigentlich konnte man mit dem Ergebnis des ersten Spieltags zufrieden sein. Fünf Punkte aus drei Spielen und nur zwei Gegentore sprachen für sich. Jedoch war die Mannschaft eher wütend und hatte das Gefühl, durch die beiden Unentschieden vier Punkte verloren zu haben.

Dieser Einstellung entsprechend motiviert ging es am Sonntag, 16. Dezember nach Weinheim. Zwei Spiele gegen den Gastgeber sowie gegen Villingen standen auf dem Programm. Schon fast in gewohnter Weise konnten sich die jungen Herren der TSG in der ersten Partie gegen Villingen auf ihre sichere Defensive verlassen, während die Offensive etwas träge wirkte. Eine frühe Bruchsaler Führung wurde leistungsgerecht durch die einzige Villingener Offensivaktion vor der Pause zum 1:1 gekontert. Die von der gesamten Mannschaft geforderte Leistungssteigerung zur zweiten Hälfte wurde dann in Person des Doppeltorschützen Joshua Bauer zur 3:1 Vorentscheidung umgesetzt. Die finale Drangphase des HC Villingen konnte schlussendlich zum 4:1 Endstand gekontert werden, was die drei Punkte endgültig sicherte.

Zu Beginn der zweiten Partie kam es vielen Zuschauern vor, als hätten sie ein Déjà-vue: 1:1 zur Pause, das Ganze leistungsgerecht, und abermals große Vorsätze für die zweite Hälfte. Und auch hier besorgte Joshua Bauer per Doppelpack die Vorentscheidung zum 3:1. Die Tatsache, dass dies im zweiten Spiel auch den Endstand darstellte, sorgte auf der Heimfahrt aber für keine Verstimmung.

Weiter geht es in der Hallenrunde am Samstag, 26. Januar, in der Bruchsaler GBZ-Halle, wo mit einem weiteren Sieg das Endrundenticket sicher gebucht werden kann.

Volleyball

Beginn der wichtigen Rückrunde: Auswärtsspiel in Sinsheim am Sonntag, 27. Januar

Nachdem die Damen 2 der SG DJK/TSG Bruchsal bereits ihr erstes Rückrundenspiel bestritten, können sich die Damen 1 noch etwas darauf vorbereiten. Besonders wichtig, da die 1. Damenmannschaft in diesem Jahr den lang anvisierten Aufstieg in die Landesliga schaffen möchte. Dafür ist die Rückrunde besonders wichtig, da vor allem die jungen

Mannschaften – das wissen wir nun auf langjähriger Erfahrung – zwischen Hin- und Rückrunde einen gewaltigen Leistungssprung machen. Nach einer dreiwöchigen Weihnachtspause begannen wir vergangene Woche mit unserem Kraft-, Konditions- und Techniktraining. Am Sonntag, 27. Januar haben wir unser erstes Spiel der Rückrunde. Wir sind zu Gast bei den Damen 4 vom SV Sinsheim. Die Spielerinnen konnten sich bereits auf den Tabellenplatz 3 vorschieben. Es wird also ein spannendes Spiel erwartet, wenn der Tabellendritte auf den Tabellenersten trifft.



Foto: Sarah Köhler

Gespielt wird in der Realschule, Schubertstraße 2 in Sinsheim, und Anpfiff ist circa 13 Uhr. Die SG DJK/TSG Damen 1 lädt Sie recht herzlich ein, uns zu begleiten und unterstützen.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Im Wasser ist alles viel leichter

Der Wasserauftrieb lässt die Menschen förmlich schweben. Im Wasser ist alles leichter. So lassen sich sämtliche Muskeln gelenkschonend und effektiv trainieren. Immer mehr Menschen müssen zum Beispiel nach Knie- oder Hüftoperationen als wichtige Reha-Maßnahme an einer Wassergymnastik teilnehmen. Bei vielen anderen Erkrankungen ist die Wassergymnastik als gelenkschonender Reha-Sport ebenso unverzichtbar. Der Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation Bruchsal e.V. (VSG-Bruchsal) bietet unter anderem auch an der Karl-Berberich-Schule in Bruchsal Wassergymnastik für Jung und Alt. Die Übungsleiterinnen sind staatlich geprüft, der VSG ist zertifiziert das heißt: bei Vorliegen einer ärztlichen Verordnung für Reha-Sport übernehmen die Kassen in aller Regel die Teilnahmegebühren. Trotz Renovierungsarbeiten an der Karl-Berberich-Schule geht der Wassersport zu den gewohnten Zeiten weiter. Über freie Plätze informieren unsere Übungsleiterinnen Carola Becker, Telefon (07251) 68 249, Daniela Klinger (0177) 260 280 9 und Andrea Lehnkering (07251) 82 112. Das gesamte Sportangebot sowie die Trainingszeiten unter www.vsg-bruchsal.de.

Der VSG sucht dringend Verstärkung für das Übungsleiter-Team, gerne auch vertretungsweise. Ebenso werden ein erster und zweiter Vorstand gesucht. Weitere Informationen unter info@vsg-bruchsal.de. Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen:

montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen:

montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns am letzten Donnerstag/Monat – außer fei-

ertags dann donnerstags zuvor – ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 31. Januar, 21. Februar, 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juli.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt: 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet:

VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09.

Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amsel.de. Vielen Dank!

Verwitwet mitten im Leben

Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung
Kaiserstraße 18,
76646 Bruchsal
Hospiz-Telefon:
(07251) 320 40 10,
Mail: bruchsal@hospizgruppe.de
www.hospizgruppe.de

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Treffen: jeden 3. Montag, von
19 – 21 Uhr, Kaiserstraße 18,
Bruchsal.

Nächster Termin:
Montag, 21. Januar.

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudenstränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter (07251) 320 40 10.



Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 19. Januar.

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am Montag, 21. Januar, um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Verschiedenes

Veranstaltungstermine Büchenau 2019

Datum, Uhrzeit, Name der Veranstaltung, Veranstaltungsstätte (z.B. Marktplatz, Gemeindehaus), Veranstalter

- 19.01.2019, 18:00, Gedenkgottesdienst MGv, kath. Kirche Büchenau, Männergesangsverein Harmonie Büchenau
19.01.2019, 20:00, Ehrungsabend, Hotel Ritter, Männergesangsverein Harmonie Büchenau
25.01.2019, 20:00, Hauptversammlung Kirchenchor, Pfarrzentrum, Kirchenchor
01.02.2019, 19:00, Jahreshauptversammlung Angelverein, Seemuschel, Angelverein Büchenau
08.02.2019, Kartenvorverkauf f. Prunksitzung BKG, Hummelstall, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
20.02.2019, 19:30, Generalversammlung DRK, Feuerwehrhaus, DRK Büchenau
23.02.2019, Prunksitzung BKG, Mehrzweckhalle, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
24.02.2019, 15:00, Narrentreffen im Hasenheim, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Kleintierzuchtverein Büchenau
27.02.2019, 19:00, Generalversammlung TV Büchenau, Mehrzweckhalle, Proberaum TV Büchenau
01.03.2019, 10:31, Gemeinsamer Fasnachtsumzug von Kindergarten mit Grundschule, Start Kindergarten, Kindergarten St. Bartholomäus
01.03.2019, 18:33, Rathaussturm, Verwaltungsstelle Büchenau, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
03.03.2019, 15:00, Narrentreffen im Hasenheim, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Kleintierzuchtverein Büchenau
05.03.2019, ab 13:00, Fasching, Wirtschaftsbetrieb Büchenau, Männergesangsverein Harmonie Büchenau
05.03.2019, 14:11, Faschingsumzug Büchenau, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
05.03.2019, nach Umzug, Narrentreffen im Hasenheim, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Kleintierzuchtverein Büchenau
05.03.2019, nach Umzug, Narrentreffen „Parkplatz Ritter neber Hummelstall“, Parkplatz Ritter, Büchenauer Guggemusik „Die Basselschorra“
09.03.2019, Einlass 18:00, Büchenauer Rocknacht, Mehrzweckhalle, Büchenauer Guggemusik „Die Basselschorra“
16.03.2019, Treffpunkt 9:30 Hof Verwaltungsstelle, Putzete Büchenau, Ortschaftsrat Büchenau
16.03.2019, 19:00, Generalversammlung Förderverein Kleintierzucht-u. Vogelverein, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Förderverein Kleintierzucht- u. Vogelverein
16.03.2019, 20:00, Generalversammlung Kleintierzucht-u. Vogelverein, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Kleintierzuchtverein Büchenau
18.03.2019, 19:00, Abteilungsversammlung Freiwillige Feuerwehr Büchenau, Feuerwehrhaus, Freiwillige Feuerwehr Büchenau
19.03.2019, 20:00, Generalversammlung HfB, Mehrzweckhalle, Proberaum, Harmonikafreunde Büchenau
20.03.2019, 19:00, Generalversammlung Förderverein MGv, Mehrzweckhalle, Proberaum, Förderverein Männergesangsverein Harmonie Büchenau
20.03.2019, 20:00, Generalversammlung MGv, Mehrzweckhalle, Proberaum, Männergesangsverein Harmonie Büchenau
22.03.2019, Generalversammlung Musikverein, Mehrzweckhalle, Proberaum, Musikverein
22.03.2019, 20:00, Generalversammlung FSV, FSV, FSV Büchenau
19.04.2019, ab 11:00, Fischessen, FSV, Förderverein FSV Büchenau
21.04.2019, 14:30, Der Osterhase kommt, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Kleintierzuchtverein Büchenau
24.04.2019, 20:00, Generalversammlung BKG, Hummelstall, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
29.04.2019, 20:00, Generalversammlung „Die Basselschorra“, Mehrzweckhalle, Proberaum, Büchenauer Guggemusik „Die Basselschorra“
30.04.2019, 18:00, Maibaumstellen, Vogelpark/Ortsmitte, Kleintierzuchtverein Büchenau
01.05.2019, 11:00, Maiwanderung TV, Start am Kehrweg, TV Büchenau
12.05.2019, Weißer Sonntag, kath. Kirche Büchenau, kath. Pfarrgemeinde
26.05.2019, 10:00, Konfirmation, kath. Kirche Büchenau, Ev. Kirchengemeinde Staffort Büchenau
30.05.2019, ab 11:00, Vatertagsfest, Veranstaltungshalle, Musikverein
23.06.2019, Gottesdienst mit Fronleichnamprozession, Büchenau, kath. Pfarrgemeinde
23.06.2019, Pfarrfest, im Anschluss an die Fronleichnamprozession, Pfarrzentrum kath. Pfarrgemeinde
30.06.2019, 10:30, Sportplatzmeisterschaften, Sportplatz, TV Büchenau
30.06.2019, 11:00, Jungtierschau, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Kleintierzuchtverein Büchenau
06. – 07.07.2019, Konzertabend mit Heidelberger Hardchor (100 Jahre MGv), 15:00, Matiné mit Gastchören (100 Jahre MGv), Veranstaltungshalle, Männergesangsverein Harmonie Büchenau
13. – 15.07.2019, Musikfest, Veranstaltungshalle, Musikverein
19. – 21.07.2019, Sportfest FSV, FSV, FSV Büchenau
28.07. – 04.08.2019, Handballzeltlager, TV Büchenau
03. – 05.08.2019, Fischerfest, Veranstaltungshalle, Angelverein Büchenau

10.08.2019, Sommerfest Freie Wähler, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Freie Wähler Büchenau
 13.09.2019, 16:00, Einschulungsfeier, Schule, Grundschule Büchenau
 15.09.2019, Welt Erste Hilfe Tag, Vereinsheim Kleintierzuchtverein, DRK Büchenau
 21. – 22.09.2019, 28. Mostfest, Veranstaltungshalle, Harmonikafreunde Büchenau
 11.10.2019, 20:00, Kulturabend, Hummelstall, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
 12. – 13.10.2019, Kerwe, Hummelstall, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
 19. – 20.10.19, Alttierschau, Vereinsheim, Kleintierzuchtverein Kleintierzuchtverein Büchenau
 27.10.2019, 11:30 – 18:00, Ugandafest, Pfarrzentrum, Projekthilfe Uganda
 11.11.2019, 18:00, Martinsumzug, Büchenau, Stadt Bruchsal, Schule, Kindergarten
 11.11.2019, Kampagneneröffnung, Pfarrzentrum, Büchenauer Karnevalsgesellschaft
 17.11.2019, 14:30, Seniorennachmittag, Pfarrzentrum, Stadt Bruchsal
 23.11.2019, 19:30, Galakonzert mit Mainzer Hofsänger, Bürgerzentrum Bruchsal, Männergesangsverein Harmonie Büchenau
 24. – 25.11.19, Schlachtfest, Feuerwehrhaus, Freiwillige Feuerwehr Büchenau
 01.12.2019, Jahreskonzert, Musikverein, Mehrzweckhalle Musikverein

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kartenvorverkauf für die Prunksitzung 2019 der BKG

Am Samstag, 23. Februar, startet um 19.33 Uhr die große Prunksitzung der Büchenauer Karnevals Gesellschaft mit dem diesjährigen Motto „Heiße Rhythmen, Palmen und Meer – wir Griefknöpf zaubern karibisches Flair“. Wie unsere Gäste das von der BKG gewohnt sind, werden sie mit Musik, Tänzen, Büttreden und Showelementen einen Abend lang bestens unterhalten. Doch zum Besuch der Prunksitzung wird eine Eintrittskarte benötigt. Diese kann man beim Vorverkauf am Freitag, 8. Februar ab 19 Uhr im Hummelstall erwerben.

Wie seit Jahren bekannt und eingespielt, entscheidet auch dieses Jahr das Losverfahren um eine faire Verteilung zu sichern. Also: Los ziehen, registrieren lassen, die gewünschte Anzahl an Karten bestellen und eine Anzahlung leisten. Während der Wartezeit kann man im Hummelstall Körper und Geist stärken, dann kann jeder in aufsteigender Reihenfolge der Losnummern seine Plätze wählen.

Ihr könnt Euch auch schon mal die nächsten Termine der närrischen Höhepunkte vormerken:

Freitag, 1. März ab 18.33 Uhr:
Rathaussturmung und Fasnachtsfete im Hummelstall.

Dienstag, 5. März ab 14.11 Uhr:
68. Fasnachtsumzug in Büchenau und Fasnachtsfete im Hummelstall

Wer beim Fasnachtsumzug mitmachen möchte – als Fußgruppe oder Motivwagen – kann sich noch anmelden. Zur Förderung der Kreativität und Darstellung der schönsten Kostüme wird die BKG in der diesjährigen Kampagne die drei besten Fußgruppen mit Geldpreisen auszeichnen. Weitere Informationen dazu gibt es bei unserem Zugmarschall Markus Bensch. Das Anmeldeformular und Kontaktdaten findet man unter www.die-bkg.de.

DRK Ortsverein Büchenau



DRK-Neujahrsempfang, Freitag, 11. Januar im Ritter, Teil 1



v.l.: K. Arnold, W. und D. Zimmermann, F. Hasenfuß, OV M. Kramer, H. Knoch
Foto: HaBI

Beim 1. DRK-Neujahrsempfang mit Ehrungen konnte der Vorsitzende Franz Hasenfuß zahlreiche aktive Mitglieder und Ehrengäste begrüßen: Ortsvorsteherin Marika Kramer, Matthias Krause, stellvertretender Unterkreisbereitschaftsleiter, Dr. Andreas Wichmann, Michael Hellriegel, FFW, Vertreter Fußball: Herbert Knoch, Handball: Peter Meier sowie Günter Weih vom Elisabethenverein.

Er dankte allen, die in der Vorstandschaft mitarbeiten, der Bereitschaftsleitung Katharina und Hannes, der 2. Vorsitzenden Doris, Kassiererin Toni, Schriftführer Stefan und Heidi für Öffentlichkeitsarbeit. Sein Dank galt auch Dr. A. Wichmann für die gesponserten Benzinkosten für das Notfallhilfe-Auto und seinen ärztlichen Rat, Michael Hellriegel, FFW Büchenau, für die sehr gute Zusammenarbeit und die Mithilfe bei der Erneuerung der Notruftafeln. Peter Meier und Herbert Knoch dankte er für die immer angenehme Zusammenarbeit und das Vertrauen. Für vorbildliche Zusammenarbeit ging der Dank an Matthias Krause vom Unterkreis Bruchsal Mitte.

F. Hasenfuß dankte auch dem DRK-DUO Sandra Zimmermann (Klari- nette) und Denise Gorenflo (Keyboard), die den Abend musikalisch sehr nett umrahmten. „Lasst uns zusammen das neue Jahr beginnen, es gibt wieder einiges zu tun, denn unsere Bereitschaftsleitung hat einen sehr interessanten Ausbildungsplan erstellt.“

Er forderte die Politik auf, „das Ehrenamt weiterhin zu unterstützen, denn ohne die Ehrenamtlichen wäre unsere Gesellschaft um einiges ärmer und es würde vieles an Hilfreichem verloren gehen, geschweige denn, für die öffentliche Hand nicht zu bezahlen sein. Leider wird es in der heutigen Zeit immer schwieriger, Menschen für das ‚Ehrenamt Helfen‘ zu gewinnen.“ 2018 leistete Büchenau 61 Notfallhilfe-Einsätze, zwei Blutspende-Termine werden jährlich durchgeführt und die Handball- und Fußballspiele sanitätsdienstlich betreut.

„Ob 5 oder 50 Jahre aktiv im Roten Kreuz, ehrenamtlich tätig zu sein bedeutet eine lange Zeit, Menschen in Not- und Unglücksfällen zu helfen; dies ist eine schöne und eine wichtige Aufgabe! An vorderster Front stehen, Verantwortung übernehmen oder einfach da sein, wenn wir gebraucht werden, das erfordert nicht nur Engagement, sondern vor allem Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen. Solche Aktiven haben wir in unseren Reihen, ihnen gilt es heute mit einer besonderen Ehrung des Kreisverbandes zu danken.“
HeiBI

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Jugendabteilung

Einladung zur Jugendversammlung

Datum: Dienstag, 5. Februar 2019

Ort: FSV- Vereinsheim

Zeit: 19 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Jugendausschusses
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder der Jugendabteilung recht herzlich ein.

Marco Baumgärtner

(Jugendleiter)

(Stimmberechtigt sind alle jugendlichen Mitglieder ab dem vollendeten 10. Lebensjahr sowie die gewählten und berufenen Mitglieder des Jugendausschusses)

Männergesangsverein

Harmonie Büchenau e.V.

www.harmonie-buechenau.de



Gedenkgottesdienst und Ehrungsabend:

„100 Jahre – 1919 bis 2019“

Wie aufmerksame Leser wissen hat für den MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V. das Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen begonnen. Zum Gedenken und zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder werden wir unser Jubiläumsjahr mit einem Gedenkgottesdienst am Samstag, 19. Januar in der Büchenauer Kirche Sankt Bartholomäus einläuten, welche von Herrn Pfarrer R. Bopp abgehalten wird.

Die Sängerinnen und Sänger haben viel Engagement eingebracht um den Gottesdienst mitzugestalten. Neben den üblichen Wortbeiträgen können Sie sich auch auf Liedbeiträge von unserem Frauenchor „All Cantare“ sowie unseres Büchenauer Männerchores – unter der Leitung unserer Dirigenten Sonja Oellermann und Andreas Burghardt – freuen. Auch gemeinsam werden unsere Chöre mit dem Lied „Verleih und Frieden gnädiglich // Da nobis pacem, Domine“ nach einer Chorphartitur von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) zu hören sein.

Nach dem Gedenkgottesdienst findet unser diesjähriger Ehrungsabend im Hotel Restaurant Ritter um 20 Uhr für alle Aktiven-, Passiven- und Ehrenmitglieder sowie für geladene Gäste statt, um unsere verdienten Mitglieder gebührend zu ehren und den Startschuss für unser 100-jähriges Jubiläum genüsslich zu feiern.

Save the date und weitere Jubiläumshighlights 2019

Wir, die Harmonie Büchenau, freuen uns sehr, Ihnen bereits heute unser hochkarätiges Jubiläumsprogramm vorstellen zu dürfen! Auch haben wir uns dieses Jahr besonders angestrengt und keine Mühen gescheut, Ihnen neben mitreisenden musikalischen Jubiläumsveranstaltungen, zusätzlich noch weitere ansprechende Angebote und Möglichkeiten zu machen, bei denen Sie sich aktiv am geselligen Gesang probieren und ohne Verpflichtungen auch selbst „Chorluft“ schnuppern und aktiv „Mitsingen“ können. Lassen Sie sich dieses Jahr überraschen und nehmen Sie unser Angebot an, die Sängerinnen und Sänger würden sich darüber freuen, Sie persönlich bei einer unserer Veranstaltungen als Zuhörer oder vielleicht sogar als aktiven Projektpart begrüßen zu dürfen.

Generalversammlung des Fördervereins und des MGV Harmonie Büchenau

am Mittwoch, 20. März im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau

Konzertabend mit dem Heidelberger Hardchor

am Samstag, 6. Juli in der Veranstaltungshalle Büchenau.

Gemeinsames Singen und Chorevent**„CHOR – CHOR – CHORISSIMO“**

am Sonntag, 7. Juli in der Veranstaltungshalle Büchenau.

Großes Galakonzert mit den Mainzer Hofsängern

am Samstag, 23. November im Bürgerzentrum Bruchsal (Marcel Holzer)

Turnverein 1898 Büchenau e.V.

**Bericht 2 – TV Neujahrsempfang am Sonntag 6. Januar**

Nach der Neujahrsrede vom TV-Vorsitzenden Peter Hellriegel gab es ein musikalisches Highlight: Rebecca (Klavier) und Timothée (Kontrabass) spielten zwei Lieder und forderten zum Mitsingen auf: „Wir lagen vor Madagaskar“ und „Mein Vater war ein Wandersmann“ und es wurde fleißig mitgesungen, bei den 2. und 3. Strophen jedoch meistens nur gesummt. Das hat allen Anwesenden viel Freude bereitet. Ein besonderer Gag war hierbei, dass Rebecca und Timothée zwischendurch ihre Instrumente tauschten! Für beide gab es sehr viel Applaus.

Peter Hellriegel und Rainer Kußmann (2. Vorsitzender) nahmen danach die Mitgliederehrung vor. Eingeladen waren 23 Personen, elf hatten sich entschuldigt, aber immerhin neun Mitglieder konnten geehrt werden:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Inge Brettli, für 40 Jahre: Stephan Reineck, für 50 Jahre: Brunhilde Henecka, für 60 Jahre: Peter Meier. Für 65 Jahre wurden geehrt: Werner Reineck, Günter Weih, Herbert Weih, Manfred Zimmermann, als eines der ältesten TV-Mitglieder konnte Helmut Hellriegel für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Peter Hellriegel meinte hierzu verschmitzt: Hier steht die halbe Feldhandball-Mannschaft der 1960er Jahre zusammen „auf der Bühne“!



v.li.: P. Hellriegel, M. Zimmermann, H. Weih, H. Hellriegel, G. Weih, W. Reineck, I. Brettli, S. Reineck, B. Reineck, P. Meier, R. Kußmann

Foto: HaBl

Danach gab es noch ein Duett aus Schumanns Dichterliebe „Ich grolle nicht“, und natürlich wurde eine Zugabe von Rebecca und Timothée gefordert und gespielt.

Zum gemütlichen Teil: Ortsvorsteherin Marika Kramer durfte ein Amt übernehmen, das sie „sehr gerne ausübt“: Sie hat obligatorisch die Neujahrsbrezel angeschnitten. Jahrelang hatte diese Heinz Schäfer für den TV morgens frisch gebacken und wunderbar dekoriert mitgebracht; da er leider im letzten Jahr verstorben ist, hat seine Lebenspartnerin Eleonore Claus (Mutter von Uli Hellermann) eine Brezel gekauft und gestiftet. Vielen herzlichen Dank hierfür.

Bei erfrischenden Getränken gab es noch Vieles zu erzählen und der Vormittag ging sehr schnell und mit interessanten Themen bezüglich der Rede von Peter zu Ende.

Und wer weiß – das neue Jahr bringt vielleicht doch junge Menschen mit neuen Ideen und kreativen Gedanken in die sportliche Spur und die Verwaltung des TV Büchenau. Es geht ja schließlich auch um die Jugend, die sportlich gefördert und gefördert werden soll beziehungsweise möchte, und jüngere Vorbilder dringend benötigt.

HeiBl

Handball**Ergebnisse vom Wochenende****Senioren**

TV Forst II – TV Büchenau II	30:29
TV Büchenau (AH) – SG HaWei	10:7
TV Büchenau (AH) – TV Gondelsheim	17:8

Unsere AH-Mannschaft hat sich dank zweier Siege an die Tabellenspitze der AH-Runde gesetzt. Vor allem im 2. Spiel gegen den bis dahin ungeschlagenen TV Gondelsheim überzeugte das Team. Mit 17:8 wurden die Gäste aus Gondelsheim deutlich besiegt. Sollten die Büchenauer auch in den nachfolgenden Spieltagen so zahlreich auflaufen können, stehen die Chancen gut, am Ende der Saison den begehrten Pokal zum 4. Mal nach Büchenau zu holen.

Jugend

mJA – HC Neuenbürg	36:27 (15:17)
wJC II – TG Neureut	13:19 (7:7)

Die nächsten Spiele**Senioren**

Sonntag, 20. September

17.00 Uhr TV Ispringen – TV Büchenau

Jugend

Sonntag, 20. September

ab 9.00 Uhr Minispieltag in Heidelsh.

ab 12.30 Uhr Spieltag der F-Jugend in Heidelsh.

11.00 Uhr SG Nußloch – wJB

17.30 Uhr SG Hei/Hel/Gon II – mJA

Mittwoch, 23. September

18.15 Uhr wJC I – TS Durlach

Christbaumsammlung – vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Christbaumsammlung 2019 der Handballabteilung war wieder ein voller Erfolg! Zahlreiche Bäume wurden von den fleißigen Sammlern mitgenommen, die Anhänger waren bald voll! Auch über zahlreiche Spendengelder konnten sich die Helfer freuen. Die gesammelten Spenden kommen wieder der Jugendabteilung zu Gute! Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und im Namen der Jugendabteilung für Ihre Spende!

Berichte der Jugendmannschaften

12.01.2019: wJC II – TG Neureut

13:19 (7:7)

Im ersten Spiel des Jahres empfingen wir die Mädchen der TG Neureut. Wir wussten, dass wir diesen körperlich überlegenen Gegnerinnen konzentriert und mit viel Willen entgegentreten mussten. Dies gelang uns in der ersten Halbzeit sehr gut. In der Abwehr standen wir gut und im Angriff nutzten wir die Chancen. Nach der Pause kamen wir etwas unkonzentriert aus der Kabine. Unseren Gegnerinnen gelang es sich rasch einen fünf Tore Vorsprung zu erspielen. In der Folge fanden wir zu unserem Spiel zurück und erspielten uns viele gute Chancen, die wir leider nicht alle nutzten. Am Ende verloren wir nach einer engagierten Leistung, bei der wir eine tolle Einstellung zeigten.

Es spielten: Wanja Dragojevic, Lina Marie Reinacher, Sophia Hannich, Nathalie Wild, Marisa Neuberth, Ella Lauer, Nina Krämer, Ricarda Roggenbuck und Elisa Cunaku.

Stadtteil Heidelberg**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 22. Januar.

Ortsvorsteherin Heidelberg**Mitteilungen der Ortsvorsteherin****Sprechstunde der Ortsvorsteherin**

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 31. Januar, in der Zeit von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Dienstag, 22.01.2019, um 19:00 Uhr im Rathaussaal Heildelshelm statt.

TAGESORDNUNG

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 323 in Heildelshelm
Vorlage: 0396/2018
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Offenlage des Protokolls vom 11.12.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>
Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Veranstaltungstermin 2019

von, bis, Zeit, Veranstalter, Bezeichnung, Ort

- 13.01. – 20.01., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Gebetswoche der Ev. Allianz
 20.01. – 20.01., 11:30, AG der Heildelshelmer Vereine, AG der Heildelshelmer Vereine, Dietrich-Bonhoeffer-Schule
 26.01. – 26.01., Evangelischer Posaunenchor Heildelshelm, Familienabend, TV Turnhalle
 26.01. – 27.01., Sportvereinigung FC 07 Heildelshelm, Juniorenhallenturnier mit AH-Mitternachtsturnier, Sporthalle Heildelshelm
 06.02. – 06.02., Obst- und Gartenbauverein Heildelshelm, Hauptversammlung, Schützenhaus Heildelshelm
 17.02. – 17.02., Stadtkapelle Heildelshelm, Winterfeier
 20.02. – 20.02., Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Heildelshelm, Blutspendetermin, Sporthalle Heildelshelm
 22.02. – 22.02., Freiwillige Feuerwehr, Abt. Heildelshelm, Abteilungsver-sammlung
 23.02. – 23.02., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Gemeindefasching, Kath. Pfarrzentrum Heildelshelm
 23.02. – 23.02., Evangelischer Kirchenchor Heildelshelm, Hauptversammlung
 02.03. – 02.03., Turnverein (TV) 1899 Heildelshelm e. V., Faschingsveranstaltung, TV Turnhalle
 03.03. – 03.03., Turnverein (TV) 1899 Heildelshelm e. V., Familienfasching, TV Turnhalle
 03.03. – 03.03., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Faschingsgottesdienst mit Guggenmusik, Kath. Kirche St. Maria Heildelshelm
 15.03. – 15.03., Melkkiiwwreider Heildelshelm, Hauptversammlung
 16.03. – 16.03., Stadtkapelle Heildelshelm, Generalversammlung
 22.03. – 22.03., Gewerbevereinigung Heildelshelm, Hauptversammlung
 23.03. – 23.03., Odenwaldklub e.V., Ortsgruppe Heildelshelm, Hauptversammlung mit Wanderehrung, OWK-Hütte/Wanderheim Heildelshelm
 23.03. – 23.03., Turnverein (TV) 1899 Heildelshelm e. V., Hauptversammlung, TV Turnhalle
 26.03. – 26.03., Sängerbund Liederkranz Heildelshelm e. V., Hauptversammlung
 29.03. – 29.03., Kleinkaliber Schützenverein 1925 e. V. Heildelshelm, Hauptversammlung
 29.03. – 29.03., Fotofreunde Heildelshelm, Hauptversammlung
 06.04. – 06.04., TV Heildelshelm, Abt. Jugend, Kinotag
 07.04. – 07.04., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Jubiläumskonfirmation
 10.04. – 10.04., Freundeskreis Volterra, Jahrestreffen, Verwaltungsstelle Heildelshelm, Sitzungssaal
 12.04. – 12.04., Handharmonika Spielring Heildelshelm, Hauptversammlung
 18.04. – 18.04., Katholische Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg, Feier des letzten Abendmahls, Michaelsberg Untergrombach
 19.04. – 19.04., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Kinderkreuzweg und Karfreitagsgliturgie
 20.04. – 20.04., Katholische Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg, Osternachtsfeier, Michaelsberg Untergrombach
 21.04. – 21.04., 15:00, Stammtisch Spinnclub Heildelshelm, Higgomarkt
 21.04. – 21.04., Ostermarkt
 27.04. – 27.04., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Erstkommunion, Kath. Kirche St. Maria Heildelshelm
 27.04. – 27.04., Gewerbevereinigung Heildelshelm, Festliches Einholen und Aufstellen des Maibaumes
 Marktplatz Heildelshelm
 01.05. – 01.05., Odenwaldklub e.V., Ortsgruppe Heildelshelm, Bergfest, OWK-Hütte/Wanderheim Heildelshelm

- 01.05. – 01.05., Reiterverein Heildelshelm 1932 e. V., Maifest mit Ponyreiten
 04.05. – 04.05., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Jugenddisco, TV Turnhalle
 07.05. – 07.05., Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Heildelshelm, Hauptversammlung
 11.05. – 12.05., Reiterverein Heildelshelm 1932 e. V., Westernturnier
 19.05. – 19.05., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Konfirmandengespräch
 19.05. – 19.05., Reiterverein Heildelshelm 1932 e. V., Jugendturnier (WBO-Turnier)
 26.05. – 26.05., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Konfirmation
 30.05. – 30.05., Katholische Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg, Christi Himmelfahrt Gottesdienst, Michaelsberg Untergrombach
 30.05. – 30.05., Bürgerwehr Heydolfesheim, Marktbrunnenfest
 31.05. – 03.06., Sportvereinigung FC 07 Heildelshelm, Sportwoche
 08.06. – 09.06., Evangelischer Posaunenchor Heildelshelm, Waldfest
 10.06. – 10.06., Evangelische Kirchengemeinde und katholische Pfarrei St. Maria, Ökumenischer Pfingstgottesdienst, Aschberg, Heildelshelm
 22.06. – 23.06., Stadtkapelle Heildelshelm, Marktplatzfest, Marktplatz Heildelshelm
 30.06. – 30.06., CDU Ortsverband Heildelshelm, Fahrt nach Ötigheim zum Schauspiel „Münchhausen“ von Erich Kästner
 30.06. – 30.06., Handharmonika Spielring Heildelshelm, Sommerfest, AWO-Familienzentrum Heildelshelm
 05.07. – 07.07., Landesposaunentag in Bruchsal
 07.07. – 07.07., Förderverein Freibad Heildelshelm, Freibadfest
 13.07. – 15.07., Reichsstadtfest
 21.08. – 21.08., Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Heildelshelm, Blutspendetermin, Sporthalle Heildelshelm
 30.08. – 01.09., Reiterverein Heildelshelm 1932 e. V., Großes Reitturnier
 07.09. – 07.09., Odenwaldclub & Melkkiiwwreider, Weinwanderung
 08.09. – 08.09., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Patrozinium
 29.09. – 29.09., CDU Ortsverband Heildelshelm, Waldfest
 03.10. – 03.10., Freiwillige Feuerwehr Abt. Heildelshelm, Oktoberfest mit Tag der offenen Tür
 06.10. – 06.10., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Erntedank Gottesdienst
 12.10. – 13.10., Kleinkaliber Schützenverein 1925 e. V. Heildelshelm, Herbstschießen
 13.10. – 13.10., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Pfarrversammlung, Kath. Pfarrzentrum Heildelshelm
 20.10. – 20.10., Kerwemarkt
 20.10. – 20.10., Gewerbevereinigung Heildelshelm, Verkaufsoffener Sonntag
 27.10. – 27.10., Stadt Bruchsal, Seniorennachmittag Heildelshelm, TV Turnhalle
 01.11. – 01.11., Katholische Pfarrei St. Maria Heildelshelm, Allerheiligen Gottesdienst mit Gräberbesuch
 09.11. – 09.11., Odenwaldklub e.V., Ortsgruppe Heildelshelm, Herbstfeier mit Mitgliederehrung
 16.11. – 16.11., Freundeskreis Volterra, Badisch-Toskanischer Abend
 17.11. – 17.11., Stadt Bruchsal, Volkstrauertag mit Gedenkfeier, Friedhof Heildelshelm, Aussegnungshalle
 20.11. – 20.11., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Buß- und Betttagsgottesdienst
 23.11. – 23.11., CDU Ortsverband Heildelshelm, Tannenreisigaktion, Marktplatz Heildelshelm
 23.11. – 23.11., Stadtkapelle Heildelshelm, Konzert der Stadtkapelle Heildelshelm, Turnhalle (TV-Halle)
 23.11. – 23.11., TV Heildelshelm, Abt. Jugend, Kinotag
 24.11. – 24.11., Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm, Ewigkeitssonntag mit Totengedenken
 29.11. – 29.11., CDU Ortsverband Heildelshelm, Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Esslingen mit Stadtführung
 01.12. – 01.12., Evangelische Kirchengemeinde und katholische Pfarrei St. Maria, Ökumenische Begegnung im Advent, Evangelisches Gemeindezentrum Heildelshelm
 06.12. – 06.12., Bürgerwehr Heydolfesheim, Nikolausaktion
 07.12. – 07.12., Kleinkaliber Schützenverein 1925 e. V. Heildelshelm, Weihnachtsfeier
 08.12. – 08.12., Reiterverein Heildelshelm 1932 e. V., Weihnachtsreiten
 09.12. – 09.12., Handharmonika Spielring Heildelshelm, Adventsfeier
 14.12. – 14.12., Bürgerwehr Heydolfesheim, Adventssingen
 15.12. – 15.12., Sportvereinigung FC 07 Heildelshelm, Jugendweihnachtsfeier, Sporthalle Heildelshelm
 27.12. – 27.12., Fotofreunde Heildelshelm, Jahresabschlussfeier

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Junioren-Hallenturniere des FC 07 Heidelberg sowie AH-Party-Mitternachtsturnier am Wochenende 26. und 27. Januar

Der Fußball im Freien in den unteren Amateurligen ruht bei diesem überwiegenden Mistwetter bekanntlich noch bis Ende Februar, so dass sich das Hauptaugenmerk derzeit überwiegend auf den „Budenzauber“ unter dem Hallendach konzentriert. So auch beim FC 07 Heidelberg, der am Wochenende, 26. und 27. Januar seine traditionellen Jugendhallenturniere für Bambini bis D-Junioren durchführt. Insgesamt 12 D-Jugendmannschaften aus verschiedenen Fußballkreisen werden samstags ab 14 Uhr in der Heidelheimer Sporthalle ihre Kräfte um die begehrten Pokale – beziehungsweise Medaillen messen; 10 Mannschaften sind dann sonntags ab 14 Uhr bei den E-Junioren am Start. Bereits am Samstagmorgen ab 10.15 Uhr findet mit 10 Teams ein F-Junioren-Spielfest statt und Sonntagvormittags ab 10.30 Uhr werden bei einem Bambini-Spielfest ebenfalls mit einem 10er Starterfeld selbst die kleinsten Nachwuchskicker beweisen können, dass sie eines Tages einmal in die Fußstapfen eines großen Fußballstars treten möchten.

Nach den tollen Veranstaltungen in den Vorjahren findet Samstag abends, 26. Januar ab 19 Uhr mit 12 teilnehmenden Teams aus nah und fern das 6. AH-Party-Mitternachtshallenturnier mit DJ, Lounge und Cocktail-Bar statt, bei dem natürlich auch wieder die eine oder andere Überraschung nicht fehlen darf. Die Finalspiele sollen gleich nach 22.00 Uhr über die Bühne gehen, ehe die Party vom ersten Spiel an dann erst so richtig ihren Lauf nehmen kann. Nach den Theateraufführungen gleich zu Beginn des Jahres wartet mit den Hallenturnieren also schon das nächste Highlight.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen durch den Veranstalter FC 07 Heidelberg bestens gesorgt, der sich natürlich über einen Besuch Ihrerseits sehr freuen würde.

Laienschauspielgruppe

Jungesellenabschied (Theateraufführungen 2019 der Laienschauspielgruppe des FC 07 Heidelberg), Fortsetzung aus der Vorwoche:

Jede und jeder formt aus seiner Rolle einen Charakter mit Ecken und Kanten. Grandios die Leistung von Nicole Diefenbacher als verwöhnt-versnobte Jet-Set-Lady mit astreinem Hochdeutsch und herrlich arrogantem Blick. Tanja Weschenfelder und Hansi Höchsmann haben in der Maske ebenfalls tolle Arbeit geleistet und die Akteure in biedere Hausfrauen und vom Leben gezeichnete Mannsbilder verwandelt.

Was wäre das FC-Theater aber ohne die eine oder andere Lebensweisheit, die die Zuschauer nach drei Stunden guter Laune mit nach Hause nehmen? Dass Männer nicht in die Hölle kommen, sondern heiraten. Dass man Unkraut erst in ergonomischer Höhe beseitigen sollte. Dass „Grumbiere“ in „Heidelsa“ veredelte Kartoffeln sind. Dass wo kein Schnee liegt, auch gerannt werden kann. Und: Dass es am Ende in Helmsheim doch die attraktivste Braut gibt ...

Ein großes Dankeschön geht neben den Schauspielern an Matthias Barth, Andreas Zesinger und Jannik März, die sich mit einer Tanzeinlage spontan dazu bereit erklärten, beim Jungesellenabschied mit dabei zu sein sowie an Martin Schmid, der der Theatergruppe wieder einmal bei der Gestaltung des Bühnenbildes und der Kulisse sehr behilflich war.

Viertes Gastspiel bei den Hako-Freunden in Weiher:

Wer bei den Aufführungen „Jungesellenabschied“ der FC 07-Theatergruppe in der Heidelheimer TV-Halle aus welchen Gründen auch immer bisher noch nicht dabei sein konnte, der ist wieder einmal selbst schuld und hat mit Sicherheit einiges verpasst. Doch auch in diesem Mal gibt es die Möglichkeit, bei diesem „Theaterwahnsinn“ noch einmal hautnah dabei zu sein und zwar bei den Hako-Freunden Weiher am Samstag, 26. Januar, 19 Uhr (Saalöffnung 18 Uhr) in der Mehrzweckhalle Weiher (Schulstraße 1). Nähere Informationen zum Kartenvorverkauf erhalten Sie im Internet unter www.hakofreunde-weiher.de. Eintrittskarten hierfür gibt es weiterhin aber auch im Bonnfinanz-Büro Feßenbecker in Bruchsal-Heidelberg, Zähringerstraße 13, Telefon (07251) 9572-0. Und wer das Spektakel dann immer noch nicht gesehen hat, dem ist leider nun wirklich nicht mehr zu helfen.

Reiterverein Heidelberg



Jahresauftakt

Wir freuen uns auf ein schönes und erfolgreiches Jahr 2019 gemeinsam mit unseren Vierbeinern. Der Januar hat bereits mit dem zweiten Teil vom Lehrgang mit Bärbel Eppinger gestartet. Schaut gerne mal auf unserer Webseite vorbei, alle Termine für 2019 sind dort bereits zu finden, www.reiterverein-heidelberg.de.

Bitte schon einmal vormerken:

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 15. Februar um 20 Uhr im Reiterstübchen statt. Turnusmäßig werden wieder Wahlen erfolgen. Interessenten für Posten im Verwaltungsrat dürfen sich gerne bei der Vorstandschaft melden und sich über die Aufgaben und Zeitaufwände der Funktionen informieren.

Der erste angesetzte Arbeitsdienst findet am Samstag 16. Februar, statt. Inhalt ist die Pflege der Außenanlage nach dem Winter und der Rückschnitt des Gehölz – vor allem hinter der Reithalle. Bitte Handschuhe und Gartenwerkzeug (vom Rechen über die Gartenschere, Heckenscheere bis zur Motorsäge für die kleineren Bäumchen) mitbringen, mit Papas und Männern/Frauen, die diese bedienen können.

Darüberhinaus würden wir gerne einen Arbeitskreis zum Ausbau eines Bewirtungsausschanks an der Stirnseite der Reithalle einberufen, der im März/April den Ausschnitt aus der Reithallenwand und Einbau eines Klappfensters übernimmt. Motivierte handwerklich begabte Mitglieder beziehungsweise Familienangehörige bitte bei C. Janzer bis Samstag, 16. Februar melden.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Große Baumfällaktion beim TV

Für den geplanten Garagenbau mussten drei Bäume direkt neben dem Spiegelsaal unter recht schwierigen Bedingungen gefällt werden. Während Sven Rummel ständig sägte, hatten die Helfer Günter Lautenschläger, Heinz Schüssler und Karin Rummel alle Hände voll zu tun, um die Äste auf den Container zu laden. Ein dickes Dankeschön an Manuel Eberle, der nicht nur Traktor und Container zur Verfügung stellte, sondern auch noch im rechten Moment kam, um beim schwierigsten Baum mit Seil und Traktor Hilfe zu leisten. Danke auch an den FC 07 Heidelberg, der uns ermöglichte, die FC-Einfahrt zu benutzen. Karin Rummel



Schwierige Aktion: Sven Rummel sägt, Manuel Eberle zieht.

Foto K.Rummel

Gute Vorsätze im neuen Jahr umsetzen

Hierzu bietet der TV von Klein bis Groß viele Möglichkeiten:

Eltern-Kind-Turnen montags 9.30 – 10.45 Uhr und dienstags 16.00 – 17.00 Uhr.

Turnen m/w von 5 – 9 Jahre, montags 16.30 – 18.00 Uhr.

Turnen w (Fortgeschrittene), donnerstags 16.30 – 18.30 Uhr, Halle.

Kinderturnen m/w 3 – 6 Jahre, freitags 14.30 – 16.30 Uhr, Halle.

Tanzen m/w 4 – 9 Jahre, mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr.

Tanzen m/w 9 – 14 Jahre, mittwochs 17.00 – 18.15 Uhr.

Tanzen m/w ab 15 Jahren, montags 18.30 – 19.30 Uhr, Spiegelsaal.

Line Dance für Anfänger, montags 15.30 – 16.30 Uhr. Für Fortgeschrittene, dienstags 19.15 – 20.30 Uhr und für Anfänger, dienstags 20.30 – 21.30 Uhr, Spiegelsaal.

Montagsgymnastik der Frauen 20.30 bis 22.00 Uhr, Halle.

Seniorinnen-Gymnastik dienstags 15.00 bis 16.00 Uhr, Spiegelsaal.

Frauengymnastik dienstags 19.30 – 21.00 Uhr, Halle.

Vormittagsgymnastik mittwochs 9.30 – 10.30 Uhr, Spiegelsaal.

Gymnastik, BBP mittwochs 19.45 – 21.15 Uhr, Spiegelsaal.

Jazz-Gymnastik/Tanz donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr Spiegelsaal.

Fitness und Gesundheit donnerstags 21.00 – 22.00 Uhr, Spiegelsaal.

Stepp-Aerobic freitags 18.00 – 19.00 Uhr, Spiegelsaal.

Badminton montags 18.30 – 20.00 Uhr, Sporthalle Heidelberg.

Volleyball montags 20.15 – 22.00 Uhr, Sporthalle Heidelberg.

Tischtennis, montags 19.00 – 20.30 Uhr und mittwochs 18.00 – 22.00 Uhr, TV Halle.

Männerriege freitags ab 20.30 Uhr, Halle.

Handball m/w gibt es täglich.

Informationen über die verschiedenen Gruppen finden Sie im Internet unter www.die-sghh.de.

Christbaumsammlung – TV sagt „Danke“

Auch in diesem Jahr kamen wieder viele Nadelbäume und Spenden zusammen. Vielen Dank dafür! Ein herzliches Dankeschön auch an alle großen und kleinen Helfer und an den Baumietpark Feldmann, für das Bereitstellen eines Fahrzeuges. Karin Rummel

Handball

Mädels aufgepasst!

Seit Mittwoch, 16. Januar, gibt es ganz viel Mädchenhandball! Alle Mädchen der Jahrgänge 2006-2013 sind herzlich eingeladen, einfach mal zum schnuppern vorbeizukommen. Mit vielen Spielen rund um den Ball wollen wir die allgemeine Motorik, die koordinativen Fähigkeiten und das Bewegungsgefühl der Kinder entwickeln und stärken. Schrittweise können die Kinder so das Handballspiel erlernen, aber vor allem soll der Spaß im Training nicht zu kurz kommen.

Das Training findet immer mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr in der Sporthalle Heidelberg statt.

Weitere Infos bei Tina Mohr, Telefon 3929174 oder Melanie Glady, Telefon 3661974.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 22. Januar.

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am Mittwoch, 23. Januar, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Verschiedenes

Veranstaltungstermine in Helmsheim 2019

- 12. Januar: Christbaum-Sammlung
- 13. Januar: Neujahrsempfang auf dem Dorfplatz
- 19. Januar: Altpapiersammlung, ab 9 Uhr
- 20. Januar: Patrozinium und Pfarrversammlung der Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian
- 23. Januar: Neujahrsempfang bei den Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter
- 8. Februar: Handballfasching, Turnhalle Helmsheim
- 8. Februar: Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Helmsheim
- 15. Februar: Mundartabende der Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter
- 1. März: Weltgebetstag, Ev. Kirchengemeinde Helmsheim
- 1. März: Ü33 Fasching des Turnvereins Helmsheim, Turnhalle
- 5. März: Fischessen beim Kleintierzuchtverein C203, Vereinsheim Körbigweg
- 13. März: Vortrag bei den Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter
- 22. März: Jahreshauptversammlung der Harmonika-Freunde Helmsheim
- 24. März: Konzert des Musikvereins Helmsheim, Turnhalle
- 31. März: Historische Kaffeetafel im Rahmen der 1250-Jahr-Feierlichkeiten der Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter
- 3. April: Jahreshauptversammlung der Landfrauen Helmsheim
- 8. April: Generalhauptversammlung des Musikvereins Helmsheim
- 13. April: Konzert der Harmonika-Freunde Helmsheim, Turnhalle Helmsheim
- 14. April: Jubelkonfirmation der Ev. Kirchengemeinde Helmsheim
- 22. April: Osterfest des Kleintierzuchtvereins C203, Vereinsheim Körbigweg
- 27. April: Altpapiersammlung, ab 9 Uhr
- 27. April: Maibaumaufstellung mit Bewirtung auf dem Dorfplatz, Freiw. Jugendfeuerwehr Abt. Helmsheim
- 28. April: Erstkommunion in Helmsheim, Kath. Kirche St. Sebastian
- 30. April-1. Mai: Maifest des Gesangsvereins Liederkrantz Helmsheim, Gewann Oberer Römeracker, Fassanstich um 18 Uhr
- 10. Mai: Jahreshauptversammlung des Turnvereins Helmsheim
- 12. Mai: Konfirmation in Helmsheim, Ev. Melanchthonkirche
- 17. Mai: Mitarbeiterdank der Kath. Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg
- 19. Mai: Stationengottesdienst mit anschl. Mittagessen der Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian
- 25.-26. Mai: Baden-Württembergische Seniorenmeisterschaften in Leichtathletik, Sportplatz Helmsheim
- 29. Mai: Bouleplatzfest der Freien Wähler Helmsheim auf dem Dorfplatz
- 30. Mai: Gottesdienst zu Himmelfahrt auf dem Michaelsberg, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg
- 2. Juni: Konzert des Ehemaligenorchesters der Harmonika-Freunde Helmsheim auf dem Dorfplatz
- 19. Juni: Blutspendetermin in Helmsheim, Turnhalle
- 21.-22. Juni: Beachturnier für Hand- und Volleyball des Turnvereins Helmsheim, Sportplatz
- 23. Juni: Gottesdienst zu Fronleichnam mit Prozession durch den Ort, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg
- 29.-30. Juni: Ev. Gemeindefest in und um die ev. Kirche und den Kindergarten
- 13. Juli: Altpapiersammlung, ab 9 Uhr
- 14.-15. Juli: Kath. Pfarrfest der Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian im im

Kath. Pfarrzentrum

- 20.-22. Juli: Jubiläumswochenende im Rahmen der 1250-Jahr-Feierlichkeiten auf dem Dorfplatz
- 21. Juli: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Dorfplatz im Rahmen der 1250-Jahr-Feierlichkeiten
- 22. Juli: Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal für den Stadtteil Helmsheim auf dem Dorfplatz, ab 14.30 Uhr
- 9. August: Kräutergottesdienst mit anschl. Hocketse des Fördervereins St. Sebastian, Gewann Oberer Römeracker
- 7. September: Oktoberfest des Turnvereins Helmsheim, Abt. Handball
- 25. September: Vortrag bei den Landfrauen, Alte Kelter
- 29. September: Gottesdienst „Michele“ auf dem Michaelsberg, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg
- 3. Oktober: Weinfest der Harmonika-Freunde Helmsheim, Alte Kelter
- 5. Oktober: Herbstfest des Gesangsvereins Liederkrantz Helmsheim, Turnhalle
- 9. Oktober: Erntedank bei den Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter
- 19. Oktober: Altpapiersammlung, ab 9 Uhr
- 20. Oktober: Lokalschau des Kleintierzuchtvereins C203, Vereinsheim Körbigweg
- 26. Oktober: „Helmsheimer Abend“ im Rahmen der 1250-Jahr-Feierlichkeiten, Turnhalle
- 3. November: Kerwe des Musikvereins Helmsheim, Turnhalle
- 13. November: Kreativabend bei den Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter
- 16. November: Frühstück für Frauen bei der Ev. Kirchengemeinde Helmsheim, Gemeindehaus
- 16. November: Jahresabschlussübung der Freiw. Feuerwehren Abt. Helmsheim und Heildelsheim in Heildelsheim
- 17. November: Gedenkgang durch den Ort bis zum Kriegerdenkmal anlässlich des Volkstrauertages, 11.30 Uhr bei der Verwaltungsstelle
- 23. November: Benefiz-Essen zu Gunsten des Erhalts des Kath. Pfarrzentrums Helmsheim, Kath. Pfarrhaus
- 24. November: Hobby-Ausstellung, Alte Kelter
- 1. Dezember: Adventskaffee des Jugendmusikvereins Helmsheim, Alte Kelter
- 4. Dezember: Seniorenadvent der Ev. Kirchengemeinde Helmsheim, Gemeindehaus
- 7. Dezember: Nikolausfeier des Turnvereins Helmsheim, Turnhalle
- 11. Dezember: Advent bei den Landfrauen, Alte Kelter
- 12. Dezember: Singen unterm Weihnachtsbaum des Gesangsvereins Liederkrantz Helmsheim und der Grundschule Helmsheim, Dorfplatz
- 15. Dezember: Konzert des Ev. Kirchenchores, Melanchthonkirche
- 18. Dezember: Blutspendetermin in Helmsheim, Turnhalle
- 18. Dezember: Liturgische Nachtwanderung der Kath. Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg, Kath. Kirche St. Sebastian
- 21. Dezember: Weihnachtsfeier des Gesangsvereins Liederkrantz Helmsheim, Alte Kelter
- 22. Dezember: Glühweinfest der Freien Wähler Helmsheim auf dem Dorfplatz

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



Adventszeit – geheimnisvolle Zeit

Die Adventszeit ist für die Kinder mitunter die schönste Zeit im Jahr. Mit großer Aufregung haben die Kinder festgestellt, dass ihre Socken auf der Leine verschwunden sind. Wo sind nur die Socken? Wer hat die Socken weg? Am Nikolaustag lag dann im Turnraum ein goldener Umschlag vom Nikolaus. Er schrieb uns, wir sollen uns auf die Suche nach ihm begeben und er hätte sich ein paar lustige Aufgaben für uns ausgedacht. Der Nikolaus ließ uns auf dem Weg zehn Hampelmänner machen, wir sollten laut sein Nikolauslied singen und vieles mehr. Und wohin führte uns der aufgezeigte Weg des Nikolaus? Zurück in den Kindergarten. Doch plötzlich ertönte ein Glöckchen, da wussten die Kinder sogleich, das kann nur der Nikolaus sein. Mit großer Freude begrüßten wir den Nikolaus in unserer Runde. Was hatte er für uns dabei? Unsere Nikolaussocken. Zum Dank sangen wir ihm noch Nikolauslieder und sagten Gedichte für ihn auf.

Am Freitag, 21. Dezember, machten wir uns auf den Weg zur Scheunenweihnacht. Die für uns weihnachtlich dekorierte Scheune der Familie Eißler, verzauberte die Kinder. Mit einem selbst gelegten Mandala mit verschiedenen weihnachtlichen Materialien und einer schönen Weihnachtsgeschichte, stimmten wir uns auf Weihnachten ein. Wir sangen traditionelle Weihnachtslieder die von Herrn Huber auf dem Akkordeon begleitet wurden. Unser großer Dank gilt der Familie Eißler die für uns ihre Scheunen bereitstellte und Herrn Huber für die musikalische Unterstützung.



Der Nikolaus im Kindergarten

Foto: Kindergarten Sonnenschein

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Theaterfahrt der Grundschule Helmsheim

Am Donnerstag, 10. Januar, machten wir, die SchülerInnen und Lehrerinnen der Grundschule Helmsheim, uns auf den Weg ins Badische Staatstheater Karlsruhe, um das Märchen „Aschenputtel“ anzuschauen. Nachdem wir im Theater angekommen waren, stärkten wir uns erst einmal mit unserem mitgebrachten Vesper. Danach durften wir gespannt und voller Vorfreude unsere Plätze im Zuschauersaal einnehmen. Dann ging es endlich los.

Frisch, frech und frei erzählten die Darsteller ihre Version des Märchens der Gebrüder Grimm. Aufgelockert wurde die Erzählung durch viele Lieder, bei denen wir kräftig mitklatschen konnten. Zum Schluss gab es viel Beifall und alle waren begeistert.

Dem Elternbeirat ein herzliches Dankeschön für die Beteiligung an den Kosten der Busfahrt!

A. Bender

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr

Ausleuchten von Einsatzstellen

Freitag, 18. Januar um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Weihnachtsstimmung in Bruchsal



Dirigent R. Kretschmann und ein Teil des Weihnachtschores

Foto: Märtiens

Unser letzter öffentlicher Auftritt 2018 war der Besuch des Weihnachtsmarktes in Bruchsal. Den ganzen Tag hatte es geregnet, Schneeflocken wären besser gewesen, aber Petrus hatte eine Einsicht. Pünktlich am Spätnachmittag besserte sich das Wetter, der Regen hörte auf und wir konnten unsere Werbeschilder für den Gesangverein aufstellen. Auch unsere neue Sponsorentafel konnten wir zeigen.

Offensichtlich hatten wir für unseren Auftritt, kurz vor der Autoverlosung vom Branchenbund Bruchsal, einen guten Zeitpunkt ausgewählt. Auf dem Weihnachtsmarkt vor der Bühne durften wir viele Zuschauer begrüßen. Erstaunlich viele Zuhörer haben sogar unsere Weihnachtslieder mitgesungen.

Eine Stunde Gesang, nicht nur mit Weihnachtsliedern, ging schnell vorbei. Zum Abschluss gratulierten wir noch unserem aktivem Sänger Siegfried Braun mit einem Geburtstagslied. Dann konnten sich alle Sängerinnen und Sänger dem Glühweinstand widmen und zum Jahresabschluss noch einmal anstoßen. Das machen wir 2019 wieder, versprochen man sich kurz vor dem Heimweg. GV

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Terminvorschau 2019

Kaum hat das neue Jahr begonnen, sind auch die Harmonika Freunde Helmsheim wieder aktiv. Nach dem Neujahrsempfang steht als nächster Termin am Samstag, 23. März, die Jahreshauptversammlung in der Alten Kelter an. Die Orchester gehen vom 29. bis 31. März ins Probenwochenende, damit alle zum Frühjahrskonzert am Samstag, 13. April in der Turnhalle Helmsheim bestens gerüstet sind. Die allseits beliebte Frühjahrswanderung wird in diesem Jahr aufgrund der vielen Termine im Frühjahr voraussichtlich auf Sonntag, 13. Oktober verschoben. Das Jugend- und das 1. Orchester werden am Sonntag, 5. Mai, beim Wertungsspielen in Waldbronn antreten.

Zum Platzkonzert auf dem Dorfplatz lädt das Ehemaligen-Orchester am Sonntag, 2. Juni ein. Der Vereinsausflug geht in diesem Jahr am Samstag, 29. Juni zur Bundesgartenschau nach Heilbronn, wo auch das 1. Orchester auftreten wird.

Den Abschluss der erste Jahreshälfte bildet dann die 1250-Jahrfeier von Samstag, 20. bis Montag, 22. Juli.

Sie sehen, die HFH sind immer aktiv! Merken Sie sich gerne die Termine vor – wir freuen uns, wenn Sie uns besuchen.

Genauere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.harmonika-freunde-helmsheim.de

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag exotische Früchte am Mittwoch, 23. Januar

Exotische Früchte sind heutzutage nicht mehr aus den Supermarktregalen wegzudenken. Gerade in den Wintermonaten ist das Angebot an exotischen Früchten reichlich.

Interessantes und Wissenswertes über die vielfältig angebotenen exotischen Früchte von A – wie Avocado bis Z – wie Zitrone, Herkunftsland, ihre Verwendung und gesundheitliche Aspekte erfahren wir bei diesem Vortrag mit der Referentin Manuela Gah.

Bei Kaffee/Tee und frischem Hefezopf probieren wir verschiedene Sorten exotischer Marmeladen.

Zu diesem informativen Vortragsthema, verbunden mit einem gemütlichen Zusammensein laden wir herzlich ein. Auch Gäste sind willkommen. Beginn ist um 15 Uhr in der Alten Kelter. M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Gehölze im Kübel schützen

Bei sehr tiefen Temperaturen können auch winterharte Gehölze in Pflanzkübeln im Wurzelbereich Schaden erleiden. Zum Schutz sollten kleinere Gefäße zum Beispiel in eine Kiste mit trockenem Laub gestellt werden. Größere Kübel umhüllt man mit Luftpolsterfolie oder Sackleinen. Achtung: Auch im Winter muss der Wurzelballen feucht gehalten werden. Das ist besonders wichtig bei immergrünen Pflanzen.

Unterlagen bei Apfelbäumen

Achten Sie beim Pflanzen von Apfelbäumen auf die richtige Unterlage. Für Hochstämme empfehlen sich vor allem Sämlingsunterlagen sowie die stark wachsende Typenunterlage A2, für halbhohe Buschbäume M 25 und MM106, für kleine Baumformen die schwach wachsenden Typen M9 und für schlechtere Böden M26.

Äpfel dörren

Bevor die eingelagerten Äpfel verderben, können Sie einen Teil durch Dörren konservieren. Entfernen Sie dazu Kernhaus und Stiel und schneiden Sie die Früchte in vier bis sechs Millimeter dicke Ringe, die kurz in Zitronenwasser getaucht werden (das verhindert das Braunwerden). Ziehen Sie die Ringe locker auf eine feine Schnur und hängen Sie diese dicht über der Heizung auf. Beim Trocknen im Backofen darf die Temperatur 70 °Celsius nicht überschreiten.

Winterschnitt

Beim Winterschnitt sollte man eine gewisse Reihenfolge einhalten. Beim Kernobst schneidet man die kleinfrüchtigen Sorten zuerst, die großfrüchtigen Sorten später (Nachwinter). Alternanzanfällige Sorten wie Elstar werden am Besten zur Blüte geschnitten. Süßkirschen schneidet man nach der Ernte oder im Frühjahr. Pfirsiche und Aprikosen schneidet man sicherheitshalber nach der Blüte – wegen der hohen Frostgefahr. Zwetschgen werden traditionell im Winter geschnitten, bei hohem Krankheitsdruck eher nach der Ernte, Stachelbeer- und Johannisbeersträucher zwischen Januar und März. Walnuss und Kiwi sollten besser im belaubten Zustand im August/September geschnitten werden, aber möglichst nicht im Frühjahr, denn wegen des starken Wurzeldrucks tropft die Schnittstelle dann oft tagelang. Sofern Triebinfektionsherde der Moniliaspitzendürre aus dem vergangenen Jahr vorhanden sind, sollten Sie diese mit dem Winterschnitt entfernen, um eine Neuinfektion zu vermeiden. Dazu ist ein Schnitt bis ins gesunde Holz erforderlich. Entfernen Sie auch die hängen gebliebenen mumifizierten Früchte.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 3. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim**Jugendabteilung**

männliche A-Jugend
Turnerschaft Durlach : SG H/H/G 32 : 33

männliche C-Jugend
SG H/H/G II : JSG Nieferrn/Mühlacker 32 : 23

gemischte E-Jugend
TV Forst : SG H/H/G 29 : 14 (16:7)

Es spielten: Adrian Schührer 1, Mattis Zimmermann 2, Nathan Becker, Aaron Scherer 1, Benjamin Volcke 2, Evan Horn 2, Bennet Katz 2, Levin Schmitt 4.

Spielankündigungen**Sonntag, 20. Januar****Bezirksliga Männer**

SG H/H II : HSG Bruchsal/Untergrombach
19.15 Uhr Sporthalle Heidelberg

männliche A-Jugend

SG H/H/G II : JSG Neuthard/Büchenau
17.30 Uhr Sporthalle Heidelberg

männliche B-Jugend

SG H/H/G : TV Forst
16.00 Uhr Sporthalle Heidelberg

weibliche B-Jugend

SG Nußloch : WSG Kraichgau-Hardt
11.00 Uhr Olympiahalle Nußloch

männliche C-Jugend

SG H/H/G II : HV Bad Schönborn II
14.30 Uhr Sporthalle Heidelberg

gemischte E-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen II
16.00 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Mittwoch, 23. Januar**weibliche C-Jugend**

WSG Kraichgau-Hardt : Turnerschaft Durlach
18.15 Uhr Mehrzweckhalle Büchenau

Turnverein 07 Helmsheim**Altpapiersammlung am Samstag, 19. Januar**

Ab 9 Uhr sammeln wir wieder Altpapier zugunsten unserer Jugendabteilungen. Die Sammlung wird von der Handballabteilung durchgeführt. Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen und berücksichtigen Sie, dass Kinder und Jugendliche beim Sammeln mithelfen. Für Ihre Unterstützung herzlichen Dank!

Badminton**Erster Spieltag 2018/2019****TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal-Karlsruhe**

Schmerzlich vermisst wird Ulmar Neumann, der eine schwierige Hüftverletzung auskurieren muss und voraussichtlich längere Zeit fehlen wird. Ulmar, die gesamte Abteilung wünscht dir gute Besserung. Wir zählen auch in Zukunft auf dich und hoffen auf deine Genesung.

SSC Karlsruhe II – TVH II

4:4

Auch wenn sportlich ein Neumann nie ersetzt werden kann, bekommt mit Neuzugang Markus Ihloff unser Kader eine Verjüngungskur. Willkommen Markus und viel Spaß beim TVH. Wir sind hier in Summe gut aufgestellt. Eine gute Mischung aus Alter und... Ehrgeiz. Der SSC II kommt traditionell mit vielen Studenten und konditionsstarken Einzelspielern. Die Damen Klein/Klein punkten, dazu Krämer und Grinda. Auch ohne Punkte zeigen Hauck, Droll, Roller und Ihloff gute Leistungen. Das 4:4 geht in Ordnung.

BC Spöck III – TVH II

4:4

Immer wieder gerne zu Gast bei Gotzel und Co.. Krämer/Grinda mit starkem 1. HD zum Auftakt. Klein/Klein mit Problemen den Smash durchzubringen und die Ballwechsel zu Ende zu spielen. Großartig dagegen die Trainingsweltmeister Hauck/Roller 1m 2.HD. Krämer unterliegt denkbar knapp im dritten Satz des 1.HE. Grinda gleicht im 2.HE aus. Ein Auswärtspunkt ist noch möglich und Droll wirft hierfür alles in die Waagschale. Nach fehlerlosem 1.Satz rettet er den zweiten über die Ziellinie und das Unentschieden für den TVH II. HB

Tischtennis**Ergebnisse**

Die 1. Mannschaft wurde Vize-Kreispokalsieger bei den Herren B

Halbfinale:**TTC Zaisenhausen I – TVH I**

1:4

Punkte für Helmsheim: Doll 2, Graf 1, Doll/Beran 1

Finale:**FV Wiesental II – TVH I**

4:2

Punkte für Helmsheim: Doll 2

Herren III, Kreisliga B

TSV Wiesental I – TVH

6:9

Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Gamer/Helbig 1, Stein 2, Hotz 1, Helbig 2, Marscholke 2

Die nächsten Spieltermine:**Freitag, 18. Januar**

20.15 Uhr: TV Helmsheim IV – TTC 95 Odenheim IV

20.15 Uhr: FV Wiesental V – TV Helmsheim VI

Samstag, 19. Januar

18.00 Uhr: TV Helmsheim I – TV Forst I

18.00 Uhr: TTF Obergrombach II – TV Helmsheim II

Montag, 21. Januar

20.15 Uhr: TV Helmsheim VI – FV Wiesental VII

20.15 Uhr: TV Helmsheim II – FV Wiesental III

Mittwoch, 23. Januar

20.15 Uhr: TV Kirrlach III – TV Helmsheim III

Donnerstag, 24. Januar

20.00 Uhr: TTC Gondelsheim I – TV Helmsheim IV

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien**SPD - Ortsverein Helmsheim****SPD Helmsheim sammelt Unterschriften für kostenlose Kitas**

Die grün-schwarze Landesregierung hat auch im aktuellen Nachtrags Haushalt die Forderung der SPD nach einem Einstieg in die Gebührenfreiheit für Kindergärten und Kindertagesstätten abgelehnt.

Die SPD möchte daher zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern Baden-Württembergs eine Volksabstimmung zu diesem Thema durchführen.

Fünf wichtige Gründe sprechen für die Gebührenfreiheit von Kitas:

1. Familien entlasten: Der Besuch einer Kindertagesstätte kostet oft mehrere hundert Euro pro Monat. Durch die Abschaffung dieser Gebühren werden Familien effektiv finanziell entlastet.
2. Mehr Bildungsgerechtigkeit: Die Grundlage für eine erfolgreiche Bildungsbiographie wird bereits im Kindesalter gelegt. Daher sollte jedes Kind von Beginn an die bestmögliche Förderung erhalten, unabhängig vom Geldbeutel der Eltern.
3. Kinderarmut bekämpfen: Einkommensschwache Familien sind trotz sozialer Staffelung von Kita-Gebühren überdurchschnittlich hoch belastet. Fallen die Beiträge weg, fördert dies die gesellschaftliche Teilhabe und die Bildungschancen von allen Kindern ganz ohne Stigmatisierung.
4. Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Eltern sollten nicht arbeiten müssen, nur um die Betreuungskosten für ihre Kinder bezahlen zu können. Ein qualitativvolles und gebührenfreies Betreuungsangebot soll die Berufstätigkeit, insbesondere von Frauen, ermöglichen.
5. Gleichwertige Lebensverhältnisse: Es darf nicht vom Wohnort abhängen, ob der Besuch einer Kita mehrere hundert Euro kostet oder nicht. Durch die Unterstützung des Landes wird es auch kleineren und finanzschwachen Kommunen möglich, beitragsfreie Kinderbetreuung zu gewähren.

Um die Helmsheimer Bürger über das Volksbegehren zu informieren sowie um dazu beizutragen, die Unterschriften zu sammeln, die notwendig sind um das Volksbegehren zu ermöglichen, wird die SPD Helmsheim am Samstag, 19. Januar, die Helmsheimerinnen und Helmsheimer im Rahmen einer Tür-zu-Tür-Kampagne besuchen.

Mitbürgerinnen und Mitbürger die das Volksbegehren mit ihrer Unterschrift unterstützen möchten haben darüber hinaus die Möglichkeit dies bis Mittwoch 23. Januar bei Alexandra Nohl (Kantstraße 1) oder Familie Weindel (Karl-Friedrich-Straße 5) zu tun.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 19. Januar.

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach am Donnerstag, 24. Januar, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Fundsachen

Gefunden wurde ...

ein Schal/Hauptstraße
 ein Taschenmesser/Wald.

Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Verschiedenes

Veranstaltungstermine 2019

Januar

6.1., 12 Uhr, Musikerheim, Neujahrsempfang ARGE-Burgfest
 12.1., Christbaumsammelaktion, Fußballclub
 12.1., 18 Uhr, Jahresauftakt Evangelische Christusgemeinde
 19.1., Altpapiersammlung Turnverein
 27.1., Musikerheim, Kartenvorverkauf Prunksitzung Faschingsvereine

Februar

3.2., Winterwanderung Tennisclub
 15.2., TVO-Halle, Prunksitzung Faschingsvereine
 16.2., TVO-Halle, Prunksitzung Faschingsvereine
 22.2., Pfarrzentrum, Ladies Event, Katholische Frauengemeinschaft
 22.2., Clubhaus, Theater, Deutsches Rotes Kreuz
 23.2., Clubhaus, Theater, Deutsches Rotes Kreuz
 23.2., Frauenschnittkurs, Obst- und Gartenbauverein
 23.2., Nistkastenreinigung Vogelschutz- und Zuchtverein
 24.2., Kath. Pfarrkirche, Faschingsgottesdienst, Kath. Pfarrgemeinde / Cäcilienverein/ Guggenmusik- Nashörner
 28.2., Morgenstreich, Guggenmusik-Nashörner
 28.2., Krachumzug, Kindergarten

März

1.3., Ökumenischer Weltgebetstag
 1.3., Rathaussturmung, Faschingsvereine
 2.3., TVO-Halle, Turnerball, Turnverein
 3.3., TVO-Halle, Familienfasching, Turnverein
 8.3., 19 Uhr, Abteilungssammlung, Freiwillige Feuerwehr
 8.3., 20 Uhr, Jahreshauptversammlung Tennisclub
 9.3., Jahreshauptversammlung, Bulldogverein „Die Ackerveteranen“
 10.3., Pfarrzentrum, Peru-Sonntag, Katholische Frauengemeinschaft
 12.3., Jahreshauptversammlung, Kath. Frauengemeinschaft
 14.3., Jahreshauptversammlung Heimatverein
 15.3., Jahreshauptversammlung, VdK Ortsverein Obergrombach
 16.3., Jahreshauptversammlung Vogelschutz- und Zuchtverein
 20.3., Pfarrzentrum, Blutspendeaktion, Deutsches Rotes Kreuz
 22.3., Jahreshauptversammlung, Musikverein
 24.3., Jahreshauptversammlung, Obst- und Gartenbauverein
 31.3., Silberne Jubelkonfirmation, Evangelische Christusgemeinde

April

5.4., Jahreshauptversammlung, Kleintierzuchtverein
 11.4., Jahreshauptversammlung, Guggenmusik-Nashörner
 11.4., Jahreshauptversammlung, Fußballclub
 12.4., Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

14.4., Blütenwanderung, Obst- und Gartenbauverein
 14.4., Palmgottesdienst mit Prozession, Kath. Pfarrgemeinde
 18.4., Forellen-Essen, Verein für Deutsche Schäferhunde
 19.4., Singen beim Karfreitagsgottesdienst, Cäcilienverein
 19.4., 10 Uhr, Gottesdienst, Evangelische Christusgemeinde
 21.4., Singen beim Ostergottesdienst, Cäcilienverein
 21.4., 18 Uhr, Michaelsberg, Ostergottesdienst, Evangelische Christusgemeinde
 22.4., Gottesdienst, Evangelische Christusgemeinde
 22.4., Ostereiersuchen, Kleintierzuchtverein
 26.4., Jahreshauptversammlung, Turnverein
 28.4., Saisonöffnung und Klassikturnier, Tischtennis
 30.4., Maibaumplatz, Maibaum-Aufstellung, Freiwillige Feuerwehr/Musikverein
 30.4.-1.5., Vogelhäusle, Maifest, Vogelschutz- und Zuchtverein

Mai

1.5., Maifest, Vogelschutz- und Zuchtverein
 4.5., Erstkommunion, Kath. Pfarrgemeinde
 8.5., Jahreshauptversammlung, Deutsches Rotes Kreuz
 9.5., Jahreshauptversammlung, CDU
 11.5., Vereinsmeisterschaften, Tischtennis
 12.5., Familientag, CDU
 17.5., Pfarrkirche Untergrombach, Mitarbeiterdank, Kath. Pfarrgemeinde
 18.5., Schulhof, Open-Air-Konzert, Musikverein
 19.5., Konfirmation, Evangelische Christusgemeinde
 25.5., Jahreshauptversammlung, Tischtennisfreunde
 25.5., Altpapiersammlung, Turnverein
 26.5., vogelkundliche Wanderung, Vogelschutz- und Zuchtverein
 30.5., Vatertagsfest, Obst- und Gartenbauverein
 30.5., Michaelsberg, Gottesdienst mit den 4 Chören der Seelsorgeeinheit, Kath. Pfarrgemeinde
 30.5., Familienwanderung, Tischtennisfreunde
 30.5., Familienwanderung, Musikverein
 30.5., Familienwanderung, Fußballclub

Juni

2.-6.6., SPD-Ausflug, SPD
 2.6., Konzert Seniorenkapelle, Musikverein
 2.6., Wanderung, CDU
 9.6., Singen im Pfingstgottesdienst, Cäcilienverein
 10.6., Pfarrkirche St. Martin, Ökumenischer Gottesdienst
 16.6., Ausflug, Obst- und Gartenbauverein
 20.6., Fronleichnam-Prozession, Kath. Pfarrgemeinde
 20.6., Singen im Gottesdienst, Cäcilienverein
 20.6., Grillfest, Guggenmusik Nashörner
 23.6., Historischer Rundgang, Heimatverein
 28.6., Sommerwendfest, Kath. Frauengemeinschaft
 30.6., 19 Uhr, ökumenisches Abendlob
 30.6.-1.7., Musikfest, Musikverein

Juli

1.7., Musikfest, Musikverein
 6.-8.7., 90jähriges Jubiläumfest, Fußballclub
 8.7., Ortsturnier, Fußballclub
 8.7., städt. Seniorennachmittag, Fußballclub
 9.7., Ausflug, Kath. Frauengemeinschaft
 12.7., Ortsturnier, Tischtennisfreunde
 13.-14.7., Schwimmbadfest, Förderverein Schwimmbad
 14.7., Gottesdienst im „Grünen“, Evangelische Christusgemeinde
 19.7., Konzert anl. 11 Jahre Weltgebetstagsmusikgruppe, Evangelische Christusgemeinde
 20.7., Ausflug, VdK Ortsverein Obergrombach
 21.7., Sommerfest, Turnverein
 29.7.-7.8., Zeltlager, Turnverein

August

3.-5.8., Jungtierschau, Kleintierzuchtverein
 10.8., Lichterfest, Obst- und Gartenbauverein
 13.8., Radtour, Kath. Frauengemeinschaft
 17.8., Kräuterwanderung, Cäcilienverein
 18.8., Kath. Pfarrkirche, Kräutersegnung, Cäcilienverein
 18.8., Vereinsmeisterschaften, Tennisclub
 20.8., Sommertreff für Daheimgebliebene, Kath. Frauengemeinschaft

September

6.9., Mondscheinparty, CDU
 14.9., Einschulung
 14.9., Faustballturnier, Turnverein
 15.-16.9., Feuerwehrfest, Freiwillige Feuerwehr
 15.9., Ausflug, Heimatverein
 17.9., Tageswanderung, Kath. Frauengemeinschaft
 18.9., Pfarrzentrum, Blutspendeaktion, Deutsches Rotes Kreuz
 21.9., Ausflug, Sängerbund
 21.9., Altpapiersammlung, Turnverein
 21.-22.9., Vogelhäusle, Vogelstellung, Vogelschutz- und Zuchtverein
 29.9., Weinwanderung und Weinfest, Heimatverein/Tennisclub
 29.9., Michaelsberg, Michele, Kath. Pfarrgemeinde

Oktober

5.10., Hunderennen mit Oktoberfest, Verein für Deutsche Schäferhunde
 6.10., Pfarrfest, Kath. Pfarrgemeinde
 7.10., 19.30 Uhr, Bürgersaal, Festlegung der Vereinstermine, alle Vereine
 12.10., Frauenfrühstück, Kath. Frauengemeinschaft
 13.-14.10., Oktoberfest, Fußballclub

19.10., Turnhalle, „hall of Rock“, Turnverein

25.10., Ausflug, CDU

31.10., Halloween Party, Fußballclub

November

1.11., Allerheiligen-Gottesdienst mit Gräberbesuch, Kath. Pfarrgemeinde

1.11., Singen beim Allerheiligen-Gottesdienst, Cäcilienverein

9.11., Saisonabschluss, Tennisclub

10.11., Patrozinium mit dem Kirchenchor, Kath. Pfarrgemeinde/Cäcilienverein

11.11., Martinsumzug, Kath. Pfarrgemeinde/Kindergarten

11.11., Faschingseröffnung

17.11., Friedhof Obergrombach, Volkstrauertag, Sängerbund

17.11., Gang auf den Berg, Kath. Pfarrgemeinde

24.11., Tannenreisigabgabe, Obst- und Gartenbauverein

Dezember

1.12., Städtl, Advent im Städtl, Tennisclub

1.12., Kirchenwahlen, Evangelische Christusgemeinde

2.12., Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach

3.12., Adventsfeier, Kath. Frauengemeinschaft

7.12., Obergrombach, Rorate – Leben mit Visionen, Kath. Pfarrgemeinde

9.12., Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach

13.12., Singen im Schein der Kerzen, Burgschulchor und Cäcilienverein

13.12., Winterfeier, VdK Ortsverein Obergrombach

14.12., Winterfeier, Fußballclub

15.12., Winterfeier, Turnverein

16.12., Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach

17.12., Advenstfeier, Sängerbund

22.12., Winterkonzert, Musikverein

23.12., Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach

24.12., Pfarrzentrum, Gottesdienst, Evangelische Christusgemeinde

24.12., 18 Uhr, Kath. Pfarrkirche, Christmette mit dem Musikverein, Kath. Pfarrgemeinde/Musikverein

25.12., Gottesdienst mit Kirchenchor, Kath. Pfarrgemeinde/Cäcilienverein

25.12., Gottesdienst, Evangelische Christusgemeinde

26.12., Gottesdienst mit dem Sängerbund, Kath. Pfarrgemeinde/Sängerbund

26.12., Turmspielen, Bläsergruppe des Musikvereins

31.12., 17 Uhr, Jahresabschlussgottesdienst, Evangelische Christusgemeinde

Sams und die Helden der 2018 Kinderbücher“ im Historischen Museum der Pfalz in Speyer. Nach einer spannenden Anfahrt, bei welcher wir aufgrund einer Gleissperrung zwischen Philippsburg und Germersheim auf den Schienenersatzverkehr ausweichen mussten, trafen wir erst mit etlicher Verspätung in Speyer ein. Wir marschierten schnellen Schrittes direkt zum Museum, wo wir bereits erwartet wurden. Bei einer einstündigen Führung wurden wir durch verschiedene Welten der Kinderbücher geführt. Anfängen von der Geschichte des Sams über die kleine Hexe, den Grüffelo, Pumuckl, Pippi Langstrumpf, die Olchis und viele, viele mehr. Immer wieder durften die Kinder selbst Dinge ausprobieren, wie zum Beispiel Wünsche in die Wunschmaschine des Sams werfen, einen Hexentrank der kleinen Hexe brauen, sich als kleine Vampire verkleiden, nach den Fischen des kleinen Wassermanns jagen und die Villa Kunterbunt von Pippi Langstrumpf besuchen. Alle Kinder hatten Riesenspaß und wollten das Museum gar nicht wieder verlassen. Nach einer kurzen Vesper-Rast auf dem Domvorplatz, ging es gemütlich über den Weihnachtsmarkt zurück zum Bahnhof. Die Heimfahrt lief planmäßig, so dass wir am frühen Abend 14 glückliche und geschaffte Kinder in Obergrombach an ihre Eltern übergeben konnten.

Es war ein sehr schöner und gelungener Ausflug, und der Förderverein wird sich auch für 2019 wieder ein interessantes Angebot für die Kinder der Burgschule einfallen lassen. (A.A.)



Besuch der Ausstellung „Das Sams“ in Speyer

Foto: Förderverein Burgschule Obergrombach

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Winterpause

Beginn Spielbetrieb 2019: 2. Mannschaft am Mittwoch, 23. Februar und 1. Mannschaft am Sonntag, 10. März.

Winterpause; Quelle: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Christbaumsammelaktion

Die Christbaumsammelaktion hat hervorragend geklappt und es war für alle wieder ein tolles Ereignis. Die Senioren des FCO bedanken sich bei allen Helfern und Spendern. Vor allem die Gastfreundlichkeit und die Bewirtung während des Tages bei unseren Mitgliedern und Gönnern ist nicht selbstverständlich. Daher sei an dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank ausgesprochen. Bis zum nächsten Jahr (Gra).



Christbaumsammler 2019 Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Förderverein Burgschule Obergrombach



Besuch der Ausstellung „Das Sams“ in Speyer

Direkt nach Weihnachten, am Donnerstag, 27. Dezember, machten wir uns auf den Weg zum letzten Ausflug des Jahres 2018 mit dem Förderverein Burgschule Obergrombach. Unser Ziel: die Ausstellung „Das

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 02.02.2019

Zunächst einmal wünschen wir allen Freunden unseres gepflegten Freibades, ein frohes und gesundes neues Jahr!

Wir sind stolz auf jeden einzelnen, der sich im letzten Jahr in unseren Helferteams dafür eingebracht hat, dass unsere Arbeit überschaubar bleibt und danken von Herzen für diese Unterstützung.

Für einen Einblick in die Vereinsarbeit und zur Diskussion lädt der Vorstand zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 02.02.2019, um 16.00 Uhr, ins Rathaus ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 20.01.2019 beim 1. Vorstand, Uwe Lindenfelder, Am Pfarrgarten 19, 76646 Bruchsal einzureichen. Sicher gibt es auch in dieser Hauptversammlung Neues und Interessantes aus den Vorträgen und Diskussionen. Und natürlich wollen wir bei der Gelegenheit auch auf das gelungene vergangene Jahr und als Auftakt zur kommenden Saison gemeinsam mit Euch anstoßen.

Da die Tage glücklicherweise wieder länger werden, beginnen auch schon bald die Vorbereitungen unserer Arbeitsteams. Dafür brauchen wir wie üblich Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen. Wir freuen uns über alle, die uns erneut dabei helfen und über jeden, der noch Mitglied werden möchte und uns vielleicht sogar als Teamhelfer unterstützen kann.

Die gemeinsame Arbeit in den Teams und der Kontakt mit Gleichgesinnten macht Spaß und hilft uns, dass rund um unser Bad alles so schön bleibt wie es ist!

In diesem Sinne freuen wir uns auf Euer Kommen zu unserer Jahreshauptversammlung. Die Vorstandschaft



Schon heute freuen wir uns auf die kommende Badesaison
Foto: M. Guth

Gegenwind Obergrombach-Helmsheim-Kraichgau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Auch wenn das Thema Windenergienutzung in der öffentlichen Wahrnehmung aktuell keine große Rolle im politischen Leben Bruchsal's spielt, gibt es um uns herum viele Entwicklungen in diesem Bereich. Eine gute Gelegenheit sich darüber einen Überblick zu verschaffen und sich speziell über die Aktivitäten des Vereins zu informieren bietet die Jahreshauptversammlung. Diese findet am Mittwoch, 23. Januar, um 19.30 Uhr, im Vereinsheim des Tennisclub Obergrombach e.V. an der Helmsheimer Straße in Obergrombach statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme freuen. Die Tagesordnung wurde bereits im letzten Amtsblatt (Nr. 2/2019) veröffentlicht. Sie kann auch auf der Internetseite des Vereins unter <http://www.gegenwind-kraichgau.de> eingesehen werden.

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick auf Samstag, 12. Januar



Nashörner in Schellbronn; Foto: Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach

Am vergangenen Samstag, 12. Januar, erwartete uns der Narrenbund Schellau zum 20. Nachtumzug in Schellbronn. Zum Auftakt der Kampagne, stellte uns das Busunternehmen Kasper aus Dettenheim den „Maybach“ der Kasperflotte zur Verfügung. Mit an Bord waren die Blankenlocher Hardtwaldhexen, welche ebenfalls zu diesem Umzug eingeladen waren. Nach einer etwa einstündigen Anfahrt war unser Ziel erreicht und bei regnerischem Wetter setzte sich um 18.11 Uhr der Umzugswurm in Bewegung. Mit der Startnummer 11 boten die Nashörner ihre musikalischen Stücke den Besuchern entlang der Umzugsstrecke.

Beiträge für Narrenzeitung gesucht!

Habt Ihr Lust auch in diesem Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 3. Ausgabe von „Die Narrenzette“ Themen, Texte, Ideen usw. an unsere Redaktion per Mail an: faschingszeitung@nashoerner.de

Tourplan dieses Wochenende

Die Nashörner haben dieses Wochenende eine kleine Verschnaufpause. Unser nächster Auftritt ist geplant für Samstag, 26. Januar: Pforzheim. Jeder der möchte, kann bei uns im Bus mitfahren (geringe Gebühr). Anmeldungen bitte per Mail an Klaus@organisator@nashoerner.de.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Tischtennisfreunde im Pokalfinale

Mit einem Auftakt nach Maß starteten die Tischtennisfreunde in das neue Jahr. Im Halbfinale des Pokalwettbewerbes konnten die Gegner der Spielgemeinschaft Hambrücken Weiher bezwungen werden. Gegen die taktisch gut aufgestellten Gegner brachte Jork im Schlüsselspiel die Tischtennisfreunde auf die Siegesstraße. Hettinger machte dann nach einem spannenden Fünf-Satz Duell den Sack zu und führte die Tischtennisfreunde mit 4:1 ins Finale.



Jörn Jork in Aktion; Foto: Tischtennisfreunde Obergrombach

Dort musste man sich nach hartem Kampf den klar überlegenen Gastgebern aus Wiesental geschlagen geben. Jork und Hettinger konnten zwar je ein Einzelspiel gewinnen, aber die Wiesentaler behielten in allen anderen Partien die Oberhand und gewannen mit 4:2. Am kommenden Wochenende starten die Tischtennisfreunde in die Rückrunde der Verbands-spiele:

Am Freitag spielen die TTF II in Oberacker. Am Samstag empfangen die TTF I die Titelaspiranten aus Helmsheim und die TTF III den Aufstiegs Konkurrenten aus Gochsheim. Spielbeginn jeweils 18 Uhr in der Sporthalle der Burgschule. Die Tischtennisfreunde freuen sich auf die Unterstützung durch möglichst zahlreiche Zuschauer!

Turnverein 1902 Obergrombach



Altpapiersammlung

Am Samstag, dem 19. Januar, sammelt der TV Obergrombach ab 9 Uhr wieder Altpapier. Bitte stellen Sie Karton und Papier getrennt bereit. Der TVO bedankt sich für Ihre Unterstützung!

Melkküwl hoch! – Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für die „Melkküwlsitzung“ findet dieses Jahr am Sonntag, 27. Januar, ab 11.00 Uhr im Musikerheim statt (Einlass 9.00 Uhr). Die „Melkküwlsitzung“ selbst ist am Samstag, 16. Februar. Der TV Obergrombach nimmt an der diesjährigen Melkküwlsitzung mit „Next Generation“, den „Schwalbenschwänzen“ und den Turnern daran teil.



Schwalbenschwänze Foto: Turnverein 1902 Obergrombach

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Erstes Flutlicht-Hunderennen in Obergrombach und für das leibliche Wohl gibt es Kesselfleisch mit Beilagen



Flutlicht-Hunderennen; Quelle: Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach

Am Samstag, 26. Januar, findet ab 18 Uhr das erste Flutlicht-Hunderennen in Obergrombach statt. Gewertet wird in der Gruppe kleine Hunde bis 45 Zentimeter und in der Gruppe große Hunde ab 46 Zentimeter. Jeder teilnehmende Hund hat zwei Läufe zu absolvieren. Der schnellste Lauf zählt bei der Wertung. Bei Zeitgleichheit müssen die Hunde ins Stechen. Jeder teilnehmende Hund erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für den jeweils schnellsten Hund eine Medaille. Anmeldungen fürs Rennen werden ab 17.30 Uhr entgegengenommen, der Start beginnt um 18 Uhr. Auch wenn Sie keinen Hund haben, lohnt sich das Kommen – es erwartet Sie als kulinarisches Highlight leckeres Kesselfleisch mit Beilagen.

Bringen Sie gute Laune und viel Appetit mit! Vorbeischaun lohnt sich! Die Vorstandschaft (GS)

Parteien

CDU-Ortsverband Obergrombach

Demokratie ernst nehmen

Zu diesem Thema spricht die Vizepräsidentin des Landtags Baden-Württembergs, Frau Sabine Kurtz MdL beim Jahresempfang des CDU-Stadtverbandes Bruchsal am Samstag, 19. Januar, 16 Uhr in der Aula des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal, Sportzentrum 13c, (Zufahrt mit dem PKW über Werner-von-Siemens-Straße).

Anschließend bieten wir einen kleinen Imbiss mit Getränken an, um mit Ihnen und unseren prominenten Gästen, ins Gespräch zu kommen. Dazu laden wir unsere Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein. und freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr CDU-Ortsverband Untergrombach

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 19. Januar.

Verschiedenes

Veranstaltungstermine 2019

Februar

17., 10.30 Uhr, Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Gottesdienst für verstorbene Mitglieder, Musikverein Harmonie 1890 Untergrombach e.V.
 23., 14.33 Uhr, Bundschuhhalle, Familienfasching, TSV 1883 Untergrombach e.V.
 27., 20.00 Uhr, Aula der Joß-Fritz-Schule, Jahreshauptversammlung, Musikverein Harmonie 1890 Untergrombach e.V.

März

8., Feuerwehrhaus Untergrombach, Jahreshauptversammlung, Freiwillige Feuerwehr – Abt. Untergrombach –
 16., Ortsputzete, Freiwillige Feuerwehr – Abt. Untergrombach – und weitere Vereine

April

18., Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Liturgische Nacht, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
 20., Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Osternachtfeier, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
 30., Vereinsgelände, Walpurgisnacht, FC Germania 07 Untergrombach e.V. (Altherren)
 30., Ignaz-Kling-Platz, Fest zur Maibaumaufstellung, Gesangverein Bruderbund 1906 e.V.

Mai

1., Vereinsgelände am Rötzenweg, 1. Maifest des Förderkreises SV, Förderkreis – Schützenverein 1972 e. V. Untergrombach
 1., Waldeck bei den Rebanlagen, Maifest, Handharmonika-Club Untergrombach 1933 e. V.
 1., „Dreiländereck“ (oberhalb Ungeheuerklamm), Maifest, Handballverein (HV) Untergrombach
 5., Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Erstkommunion, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
 8., 13-18 Uhr, Feuerwehrhaus Untergrombach/Parkplatz Edeka, Aktionstag zum Weltrotkreuztag -112 Jahre DRK Untergrombach, DRK Untergrombach
 15., 14.30 – 19.30 Uhr, Bundschuhhalle, Blutspendeaktion, DRK Untergrombach
 17., Pfarrzentrum St. Wendelinus, Mitarbeiterdank, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
 25.-27., Feuerwehrhaus Untergrombach, Frühlingfest, Freiwillige Feuerwehr – Abt. Untergrombach – und andere Vereine
 26., Kommunal- und Europawahl
 30., Michaelsberg, Christi Himmelfahrt, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
 30., ab 11.30 Uhr, Vereinsgelände, Vatertagsfest, Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Untergrombach

Juni

20., Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Fronleichnam (mit Prozession zum Seniorenheim Bundschuh), Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
 22.+23., Joß-Fritz-Schule, Jugend-Open, Schachclub Untergrombach
 25.-29., ab 18 Uhr, Vereinsanlage am Rötzenweg, Ortsturnier-Schießen, Schützenverein 1972 e. V. Untergrombach
 28., 18.30 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Premiere Jugendtheater „Pippi im Taka-Tuka-Land“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e. V.
 28., Überraschungskonzert, Musikverein Harmonie 1890 Untergrombach e. V. Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben
 29.6.-1.7., Samstag ab 16 Uhr, Sonntag ab 11.30 Uhr, Montag ab 11

Uhr, Vereinsheim, Fischerfest, Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.

29., 16 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Jugendtheater „Pippi im Taka-Tuka-Land“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e. V.

30., 16 Uhr, Vereinsgelände, Atrium, Jugendtheater „Pippi im Taka-Tuka-Land“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e. V.

30., Tagesausflug in die Partnerstadt Ste.-Marie-aux-Mines, Fahrt zur Mineralienbörse nach Ste.-Marie-aux-Mines, Freundeskreis Ste.-Marie-aux-Mines

Juli

5., 18.30 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Jugendtheater: „Pippi im Taka-Tuka-Land“, Vereinsgelände Atrium, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

7., (Ausweichtermin) 16 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Jugendtheater: „Pippi im Taka-Tuka-Land“, Vereinsgelände Atrium, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

7., 11 Uhr, Michaelsberg, Kapelle, Berggottesdienst, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg

20.-22., Vereinsgelände, Sportfest, FC Germania 07 Untergrombach e.V.
 27.-29., Festplatz bei der Bundschuhhalle, Joß-Fritz-Fest 2019

28., Festplatz bei der Bundschuhhalle, 30 Jahre Städtepartnerschaft -Erneuerung der Partnerschaft (im Rahmen des Joß-Fritz-Festes), Freundeskreis Ste.-Marie-aux-Mines

August

3., 20 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Premiere Freilichttheater „Drei Männer im Schnee“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e. V.

3., Vereinsgelände, LK-Tennisturnier Herren, Tennis-Club (TC) Blau-Weiß Untergrombach e.V.

4., Vereinsgelände, LK-Tennisturnier Damen, Tennis-Club (TC) Blau-Weiß Untergrombach e.V.

4., 20 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Freilichttheater „Drei Männer im Schnee“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

8.-11., Vereinsgelände, 41. Michaelsbergturnier – Deutsche Ranglisten für Damen und Herren, Tennis-Club (TC) Blau-Weiß Untergrombach e. V.

9.+10., 20 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Freilichttheater „Drei Männer im Schnee“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

10.-12., Gelände beim Kleintierzuchtverein, Gockelfest, Kleintierzuchtverein C 193 Untergrombach

16. und 17., 20 Uhr, Vereinsgelände Atrium, Freilichttheater „Drei Männer im Schnee“, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

17., Vereinsgelände, Beachparty, Tennis-Club (TC) Blau-Weiß Untergrombach e. V.

18. bis 21., Vereinsgelände, Tennisturnier Jugend – Deutsches Ranglistenturnier, Tennis-Club (TC) Blau-Weiß Untergrombach e.V.

September

7.-9., Vereinsgelände am Rötzenweg, Oktoberfest, Schützenverein 1972 e. V. Untergrombach

15., Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Patrozinium, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg

20./21.+22., jeweils 19 Uhr, Vereinsgelände, Kellertheater (Titel noch offen), Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

27./28.+29., jeweils 19 Uhr, Vereinsgelände, Kellertheater (Titel noch offen), Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

29., Michaelsberg, Michele-Fest, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg

Oktober

4./5.+6., jeweils 19 Uhr, Vereinsgelände, Kellertheater (Titel noch offen), Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

13., 11.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Wendelinus, Herbst- und Sängerfest, Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.

November

1., 9.30 Uhr, Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Allerheiligen – Gottesdienst mit anschl. Gräberbesuch auf dem neuen Friedhof, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg

9.-11., Bundschuhhalle, Kerwe-Fest, Musikverein Harmonie 1890 Untergrombach e.V.

11., vor der ehem. Michaelsbergschule, Martinsumzug, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

11., Bundschuhhalle, Seniorennachmittag, Stadt Bruchsal

17., Kath. Pfarrkirche St. Cosmas & Damian, Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit anschl. Gräberbesuch auf dem neuen Friedhof, Kath. Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg

20., 14.30-19.30 Uhr, Bundschuhhalle, Blutspendeaktion, DRK Untergrombach

29. bis 30., Bundschuhhalle, Ski-Basar, Ski Club Untergrombach e.V.

Dezember

1., 15 Uhr, Bundschuhhalle, Nikolausfeier – Jugend, TSV 1883 Untergrombach e.V.

6.-8., Vereinsgelände/Atrium, Winterzauber, Theater- und Kulturverein (TKV) Bundschuh e.V.

13., 18.30 Uhr, Gustav-Adolf-Kirche, Ton-Art feiert Weihnachten, Gesangverein Bruderbund 1906 e.V.

14., 18 Uhr, Pfarrzentrum St. Wendelinus, Cäcilienabend, Kath. Kirchenchor Untergrombach

15., ab 16 Uhr, Pfarrzentrum St. Wendelinus, Weihnachtsfeier, Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.

21., 18.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Wendelinus, Weihnachtsfeier, Handharmonika-Club Untergrombach 1933 e.V.

24., 17 Uhr, Alter Friedhof Untergrombach, Musikverein Harmonie spielt Weihnachtsmusik, Musikverein Harmonie 1890 Untergrombach e.V.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Rückblick HCU – Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier des HCU wurde vom 1. Vorsitzenden Ingo Günther mit der Begrüßung der Mitglieder, Ehrenmitglieder, Ehrengäste und Freunde des HCU eröffnet. Zunächst gab er einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr: Mitwirkung beim Neujahrsempfang, Konzert im Bürgerzentrum, 2. Platz von Philipp Reiser (mit 48 von 50 Punkten) und „sehr gut“ von Lena Reiser beim 14. Akkordeon-Musikpreis in Bruchsal, Mitgestaltung des Gottesdienstes zu Ehren der verstorbenen Mitglieder. Außerdem hat sich die Jugend des HCU beim Ferienprogramm und beim Kinder- und Jugendtag der Stadt Bruchsal beteiligt. Der musikalische Teil unserer Weihnachtsfeier wurde dieses Mal vom 1. Orchester unter der Leitung von Uwe Höhn eröffnet. Mit dem „Kanon“ von J. Pachelbel und Weihnachtslieder zum Mitsingen wurde auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Unsere Schüler unter ihrer Musiklehrerin Simone Tonka demonstrierten mit ihren musikalischen Beiträgen, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben. Danach wurden die Schüler mit einem kleinen Geschenk belohnt. Das Ensemble unter der Leitung von Simone Tonka begeisterte mit dem 1. Satz aus dem Brandenburgischen Konzert Nr. 3 von J. S. Bach und „Viva La Vida“ von Coldplay. Das zweite Orchester spielte „La Tregenda“ von G. Puccini und das Wertungsstück „Karneval“ von T. Vidosic das beim World-Musik-Festival in Innsbruck im Mai 2019 unter anderem gespielt wird.

Der 1. Vorsitzende Ingo Günther bedankte sich mit einem Geschenk bei dem Dirigenten Uwe Höhn, bei Simone Tonka und auch bei Michaela Werner, die immer dafür sorgt, dass alle Noten haben. (Fortsetzung folgt)



2. Orchester

Foto: Akkordeonorchester des H.C. Untergrombach 1933 e. V.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Ehrung der Blutspender beim Neujahrsempfang

Beim diesjährigen Neujahrsempfang der Untergrombacher Vereine wurden auch die mehrfachen Blutspenderinnen und Blutspender öffentlich geehrt. In seiner Ansprache dankte der DRK-Vorsitzende Wolfgang Müller im Namen des DRK-Blutspendedienstes und der Stadt Bruchsal für die uneigennützigste Bereitschaft, Blut zu spenden und zu helfen. Ortsvorsteher Karl Mangei und DRK-Bereitschaftsleiter Tobias Müller übergaben die Urkunden und Spendenadeln sowie Präsente für zehnmalige Spenden an Frau Marlene Schumacher und für fünfzigmalige Spenden an Frau Elisabeth Klotz. Die an diesem Abend nicht anwesenden weiteren Mehrfachspender erhalten die Anerkennung außerhalb der Veranstaltung.

Freizeitgemeinschaft Untergrombach e.V.



Wellfleischfest 2019

Am Samstag, 26. Januar, findet das jährliche Wellfleischfest für Mitglieder an der gewohnten Stelle statt. Ab 11 Uhr gibt es Wellfleisch und am Nachmittag können dann frische Bratwürste mit Sauerkraut und Brot genossen werden.

Erinnerung: Anmeldung für den Vereinsausflug 2019 nicht vergessen.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Neujahrsempfang in Frankreich:

Bonne année – wir begrüßen das neue Jahr in Ste. Marie-aux-Mines
Beinah majestätisch strahlt der hell erleuchtete Jugendstilbau bei Nacht, die Lichter des Theaters laden zum Eintreten ein. Während draußen dicke Schneeflocken fallen, gelangt man durch große schwere Holztüren in's Foyer. Eine warmherzige Begrüßung und große Wiedersehensfreude bilden den Kontrast zur Kälte draußen.

Die Jazzcombo „die Hosenträger“ unterhalten die Gäste des Empfangs mit Klängen der Beatles und von Tracy Chapman, jedoch gehören landestypische Chansons ebenso zum Repertoire. Der Bürgermeister Claude Abel resümiert Geschehnisse und besondere Höhepunkte und Aktionen des vergangenen Jahres.

Bürgermeister Andreas Glaser blickt bei seiner Ansprache im Besonderen auf die gemeinsamen Aktionen der beiden Partnergemeinden zurück und erinnert daran, wie wichtig Zusammenhalt in Europa in Zeiten wie diesen ist.

Schnurstracks waren die Stühle im Saal des wunderbaren Jugendstilbaus verräumt und es entstand Platz zum Flanieren, Begrüßen und Unterhalten, unverkennbar elsässisch mit Gugelhupf und Gewürztraminer und den mitgebrachten Neujahrsbrezeln aus Bruchsal.

Nach der Pflicht folgte die Kür und so zogen wir weiter im kleineren Kreis in die „Bagenelles“, wo wir auf das Herrlichste speisten. Bei guten Gesprächen neigte sich der Abend bald dem Ende entgegen.

Über Nacht hatte Frau Holle ihres getan. Ste. Marie mit weißem Fondant überzogen. Unsere Füße bildeten die ersten Schritte im frisch gefallenen Schnee.

Ein kleiner Trupp machte sich auf, durch die erhabenen wirkenden Berge der Vogesen hinauf auf den „Col“. Von dort aus blickten wir ins Tal, das mit Nebel gefüllt war. Der Schnee fiel in dicken Flocken vom Himmel.

Auf dem Weg zum „dejeuner“ also dem Mittagessen nach Ste. Croix-aux-Mines streiften wir die Rue d'Untergrombach und den „tour de mineurs“. Mit sehr leckeren Tapas gestärkt besichtigten wir im Anschluss das „Centre socio culturel du Val d'Argent“, eine Tageseinrichtung für jung und alt.

Die Sonne verschwand schon bald hinterm Horizont und so war es Zeit aufzubrechen...

A la prochaine semaine...bis nächste Woche hieß es beim Abschied – wenn Freunde beim Neujahrsempfang in Untergrombach wieder zusammen finden!

Karina Merten



Neujahrsbrezeln aus Bruchsal

Foto: Freundeskreis Untergrombach/Ste. Marie-aux-Mines

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Probe entfällt!

Da am Samstag, 19. Januar, im Giebelzimmer der Konfitag der Christusgemeinden stattfindet, fällt die Ton-Art-Probe ausnahmsweise aus. Am Samstag, 26. Januar, starten wir um 14.30 Uhr im Giebelzimmer der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche motiviert ins Probenjahr 2019! Allen unseren Chormitgliedern wünschen wir eine erkältungsfreie Zeit. AK

Monatstreff im Januar

Zum Jahresauftakt gibt es wieder einen Monatstreff: Am Freitag, 18. Januar, treffen wir uns um 19 Uhr bei unserem geschätzten Mitglied, Herrn Thanos, im Restaurant „Central“. Wir wünschen allen Teilnehmenden einen schönen Abend! AK

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Die kommenden Spiele

Sonntag, 20. Januar:

Herren, Bezirksliga:
SG Heidelberg/Helmsheim II – HSG (19.15 Uhr, Sporthalle Heidelberg/Markgrafenstraße 68, 76646 Bruchsal)

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom 6. LG-/LP-Rundenwettkampf

Erneut konnten beide Mannschaften einen Sieg verzeichnen und festigten damit ihren 1. Tabellenplatz in ihrer jeweiligen Gruppe. Noch ist allerdings alles offen, denn in beiden Gruppen sind ihnen die Verfolger dicht auf den Fersen. Bei der letzten Begegnung in 14 Tagen fällt dann

die Entscheidung. Erneute Bestleistung lieferte wieder Markus Hartmann ab. Mit 383 Ringen schoss er sein bisher bestes Saisonergebnis.

Luftgewehr – Kreisliga A

Untergrombach I : Forst I 2 : 0 Punkte (Einzel 2 : 1)
Markus Hartmann 383, Martin Lauber 344, Klaus Biedermann 327 Ringe

Luftpistole – Kreisliga A

Hambrücken V : Untergrombach I 0 : 2 Punkte (Einzel 1 : 2)
Patrick Süß 353, Harald Lauber 346, Meik Wolf 333 Ringe

WA

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Einladung Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 25.01.2019, um 20.00 Uhr, in unserem Vereinsheim lade ich alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht Kassenwart
4. Bericht Kassenprüfer, Antrag auf Entlastung Kassenwart, Entlastung Kassenwart
5. Bericht Ausbildungswart
6. Bericht Schriftführer
7. Antrag auf Entlastung der Gesamtverwaltung, Durchführung der Entlastung
8. Anträge/Verschiedenes
9. Ehrungen
10. Wahl eines neuen Kassenprüfers
11. Wahl von Delegierten für die Landesversammlung
12. Neuwahlen
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. 2. Vorsitzender
 - c. Ausbildungswart
 - d. Schriftführer
 - e. Kassenwart
 - f. Beisitzer

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis zum 16.01.2019 schriftlich bei mir vorliegen.

Martin Luft

1. Vorsitzender

– Anzeigen –

Unser Seminarangebot finden Sie unter:
www.drk-karlsruhe.de



HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!

links fährt nach links rechts fährt nach rechts



© Dr. Ingrid K. von



Sie hat AIDS.

Und endlich weniger Sorgen um ihr Kind.
Weil wir helfen, wenn es an etwas fehlt.

Wir helfen Alleinerziehenden, die durch ihre HIV-Infektion in finanzielle Not geraten. Mit allem, was ihre Kinder dringend brauchen – ob Nachhilfe, Schultaschen oder warme Kleidung für den Winter.

Spendenkonto
DE85 3705 0198 0008 0040 04
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung 



Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
 Tel. 07033 6924-0  E-Mail info@gsvertrieb.de
 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

 **NUSSBAUM MEDIEN**

www.nussbaum-medien.de

Sport regional

WM-Kampf am 26. Januar in Rheinstetten

Boxer Vincent Feigenbutz: „Ich will die Besten schlagen“

Karlsruhe. (tam). Er sollte der jüngste Box-Weltmeister der Geschichte werden – und scheiterte. Drei Jahre später kehrt Vincent Feigenbutz auf die große Box-Bühne zurück und kämpft am 26. Januar gegen den Polen Przemyslaw Opalach um den WM-Titel der GBU im Super-Mittelgewicht.

„Wie KSC gegen Real Madrid“

Der 23-Jährige wirkt gefestigt. Angesprochen auf Januar 2016, die technische K.o.-Niederlage im WM-Kampf der World Boxing Association (WBA) gegen den Italiener Giovanni De Carolis, lächelt Feigenbutz. „Das war, als wenn der KSC gegen Real Madrid spielen würde.“

Seitdem habe sich alles verändert: neue Trainer vom Olympiastützpunkt und ein Zwischenstopp in Berlin. „Diese Zeit hat mich sehr geprägt, sowohl technisch als auch persönlich.“ Alleine wohnen und das Training in neuer Umgebung mit erfahrenen Boxern haben ihn weitergebracht.

Nachdem es ruhig um die große Nachwuchshoffnung geworden ist, will der gebürtige Karlsruher nun wieder angreifen. „Ich fühle mich sehr fit. Trotz ein paar Krankheitsphasen konnte ich gut trainieren, jetzt geht es ins Trainingslager.“

Mehr Spaß als beim Fußball

Über Fußball kam er mit 14 Jahren zum Boxen, nachdem ein Freund aus der Mannschaft ihn zum Training mitnahm. „Das hat mir einfach besser gefal-



Bereitet sich im Boxclub Eggenstein auf den kommenden WM-Kampf vor: Vincent Feigenbutz.

len. Im Ring bist du auf dich allein gestellt, du musst auf keine Mitspieler achten, man trainiert für sich selbst. Dann herauszufinden, ob man Erfolg hat oder nicht, das macht für mich den Reiz aus.“ Bleibt mal etwas Zeit neben dem Training, entspannt sich Feigenbutz gerne beim Angeln.

Über die Zukunft des Boxsports

Doch warum sollten sich Kinder und Jugendliche gerade mit

dem Boxsport auseinandersetzen? „Im Fußball ist die Verletzungsrate sehr hoch“, sagt der Kampfsportler. Im Boxen habe man mal ein blaues Auge, aber eben keinen Bänderriss. Zudem präge dieser Sport besonders den Charakter. „Man lernt Disziplin, Respekt gegenüber dem Trainer, muss immer Gas geben, da man im Fokus steht.“ Daneben sei es auch ein sehr gutes Ausdauertraining für den ganzen Körper. „Außerdem lernt man, sich zu verteidigen.“

„Es gibt keine Fördergelder“

Das Boxen ist in den letzten Jahren zur Randsportart geworden und steht nicht mehr im Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit; die zahlreichen Verbände, die jeweils eigene WM-Kämpfe austragen, sind für Zuschauer kaum zu durchschauen. Eine Vereinfachung der Strukturen werde aber nicht kommen, meint Feigenbutz: „Es kommen eher mehr als weniger Verbände zustande, da sie damit ihr Geld

verdienen.“ Daher müssten wieder mehr Kämpfe auf hohem Niveau ausgetragen werden. Er sieht auch die Medien und die Politik in der Pflicht: „Es gibt keine Fördergelder, keine Werbung für den Sport. Kämpfe der Boxjugend auch mal im Fernsehen zu zeigen kann ein Anfang sein.“

An fehlenden Lichtgestalten des Sports, wie Henry Maske oder den Klitschko-Brüdern, liege das mangelnde Interesse nicht, meint Feigenbutz: „In Amerika läuft's ja auch, da sind eben die Gelder da. Hier fehlt es an allen Enden.“ Zum Leben reicht ihm das Boxen (noch) nicht. Der Angestellte der Stadtwerke Karlsruhe schloss dort auch seine Ausbildung zum Feinwerkmechaniker ab. „Ohne die Unterstützung meines Arbeitgebers könnte ich es nicht schaffen.“ Erschwerend komme die Sponsorsuche dazu, selbst die Promoter müssten sehen, wo sie das Geld herbekommen.

Auf sein Ziel, einmal Weltmeister des großen WBA-Verbands zu werden, arbeitet er dennoch weiter hin. Einen Wunschgegner hat Feigenbutz nicht. „Der, der aktuell Weltmeister ist. Ich will die Besten schlagen, das reizt mich.“ Große Namen können schließlich schnell wieder Geschichte sein.



Kampf-Termin

Internationale Sauerland-Box-Gala am Samstag, 26. Januar, ab 18.30 Uhr in der Ufgauhalle Rheinstetten (bei Karlsruhe).

WM-Kampf im Supermittelgewicht der GBU: Vincent Feigenbutz vs. Przemyslaw Opalach (Polen)
Im Vorkampf u. a. GBU-WM im Halbmittelgewicht: Ahmad Ali gegen Denis Krieger.

Tickets

Karten gibt es unter www.eventim.de, der telefonischen Hotline 01806 533933 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Rainer Gottwald (r.) ist seit 2012 Feigenbutz' Manager.

Fotos: tam



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Winterwellness – das tut Ihnen gut!

ERHOLSAME KURZREISEN FÜR JEDEN GESCHMACK

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
104 €
p.P.

BAD KREUZNACH – Wellnessstage mit Erholung pur im Nahetal



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer Classic
- Am Morgen reichhaltiges, ausgewogenes Frühstück am Schlemmerbuffet
- Tägliche Nutzung des Thermalbads cruceña-thermen
- 10 % Ermäßigung auf den Eintritt ins Bäderhaus mit verschiedenen Pools, Sauna-Landschaft & vielem mehr
- Nutzung der hoteleigenen Sauna
- Verlängerungstage (€ 56,- p.P.) zubuchbar

Veranstalter: PK Parkhotel Kurhaus Bad Kreuznach
Kurhausstr. 28, 55543 Bad Kreuznach

3 Tage
ab
144,99 €
p.P.

SCHWARZWALD – Wellness Auszeit im Traditionshotel mit Sterneküche



- 2x Übernachtung im Standard-Plus Doppelzimmer
- Ein Glas Sekt zur Begrüßung
- Täglich reichhaltiges Gourmetfrühstück vom Buffet
- inkl. Nutzung des 1.200 qm großen Wellnessbereichs mit Sauna & Schwimmbad
- inkl. Spa-Tasche mit Bademantel, Saunatuch & Slipper
- inkl. Parkplatz am Hotel (nach Verfügbarkeit)
- Halbpension (€ 39,- p.P. / Tag) zubuchbar

Veranstalter: ****s Hotel Ritter Durbach
An der badischen Weinstraße | Tal 1, 77770 Durbach

3 Tage
ab
198 €
p.P.

MOSEL – Relaxstage mit Massage in Löff



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer Standard
- Ein Begrüßungsgetränk an der Hotelbar p.P.
- Täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Frischer Obststeller bei Anreise auf dem Zimmer
- Eine 20 min. Teilmassage nach Wahl
- inkl. kuscheliger Leihbademantel, Saunatücher sowie Wellnesslipper
- inkl. Nutzung des „MOSEL-SPA“ mit Innenpool, Außenpool, Sauna, Wasserfall & mehr
- Verlängerungstage (€ 89,50 p.P.) zubuchbar

Veranstalter: **** Moselstern Parkhotel Krähenest
Auf der Kräh 2, 56332 Löff

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Wir sind Mo bis Fr von 10:00-18:00 Uhr für Sie erreichbar.

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preispassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

**Buchungs-Code:
Verlag-2017**